

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Doch noch Mehrheit für Gurkenhaus an der Autobahn

Gemeinderat begleitet Entwicklung kritisch und wünscht Hilfe vom Land / von Oliver Fiedler



Der Hegau bei Beuren ist bereits geprägt von Autobahn, Stromtrassen und den bestehenden Gewächshäusern. Gegen ein weiteres hatte sich erneut Widerstand angekündigt.

22. NOVEMBER 2017

WOCHENBLATT 47
SI/AUFLAGE 32.923
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Leberkäs und Mexico in Böhlingen Seite 2
Storchenbrunnen-Platz ist endlich fertig und schön Seite 3
Kreativmarkt in Worblingen am Samstag Seite 4
FC Rielasingen vor wichtigen Veränderungen Seite 6
Vorverkauf für 2. Tattoo startet am 29. November Seite 36

ZUR SACHE:



Manövriermasse

Viele Millionen Euro hatte die Stadt Singen investiert um vor einigen Jahren dem Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung genüge leisten zu können. Doch schon jetzt reicht das Platzangebot nicht mehr aus, wie kürzlich im Singener Ausschuss festgestellt wurde. Bauliche Lösungen brauchen freilich ihre Zeit. Hier gibt es zwar schnelle Optionen im Markus Kinderhaus, Bruderhof Kindergarten und Käthe-Luther-Kinderhaus, doch der Engpass ist schon da. Deshalb beschloss nun der Gemeinderat am Dienstag, dass geprüft werden soll, inwieweit Kündigungen für Kinder von auswärtigen Gemeinden hier Luft verschaffen könne. Doch auch hier gibt es eine Menge Hürden. Die Kinder werden nun zur Manövriermasse Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Für die Ansiedlung eines Gurkengewächshauses der »Reichenauer Gärtnersiedlung« auf der Gemarkung Schlatt unter Krähen neben den bereits bestehenden Gewächshäusern stimmten nach einer Diskussion schließlich 13 Gemeinderäte, gegen 8 Ablehnungen und 6 Enthaltungen. »Diesem Beschluss muss ich nicht widersprechen, deshalb wird es am 6. Dezember auch keine Sonder-sitzung des Gemeinderats geben müssen«, freute sich OB Bernd Häusler. Als landwirtschaftliches Projekt ist es privilegiert. Der Schlatter Ortsvorsteher Markus Moßbrugger unterstrich in der Diskussion, dass

die Gemarkung des Dorfs schon jetzt zu einem großen Anteil durch die Autobahn asphaltiert sei. Nun kämen noch die Glasflächen aus dem Weltkulturerbe Reichenau hinzu. Der Ortschaftsrat habe sich zwei Mal gegen das Projekt ausgesprochen, und dahinter stehe nach seinem Gefühl auch die Bevölkerung. »Da geht die Attraktivität unserer Landschaft verloren«, sagte Moßbrugger, weiter. Dr. Hubertus Both (Freie Wähler) fasste seine Kritik damit zusammen, dass er ja eigentlich gar nichts zu sagen habe: Dann zähle auch seine Stimme nicht und er wolle sich enthalten. Regina Brütsch (SPD) will für

sich das Thema der Privilegierung bei solchen industriellen Dimensionen nicht mehr als gegeben betrachten, weshalb sie ihre Ablehnung ankündigte. Sie sieht dabei auch ihre Stimme als Symbol. Walafrid Schrott sprach für einen anderen Teil der Fraktion, denn das Grundstück sei ohnehin schon umschlossen von der Autobahn und damit nicht wertvoll. Gemeinderat Volkmarr Schmitt-Förster dankte der Stadt Singen für die Transparenz des Verfahrens, kündigte aber trotzdem Enthaltung an. Ebberhard Röhm (Grüne) monierte, dass am Anfang vor fünf Jahren einmal 20 Hektar angekündigt, dann auf 10 Hektar reduziert

wurde und es hieß, dass nicht vergrößert werde. Nun sei man bei über 15 Hektar weshalb er, auch aus weiteren Gründen ablehne. Thomas Mügge vom Bau-rechtsamt hatte das geplante Gewächshaus mit seinen 2,5 Hektar Fläche im Vorfeld vorgestellt: 11 Hektar kamen im ersten Abschnitt 2010 unter Glas – 2015 gab es die Baugenehmigung für Spitzpaprika in einem zweiten Haus. Bei Anfrage an Fachbehörden gab es keine oder nur geringe Bedenken. 20.000 bis 24.000 Kubikmeter Wasser werden pro Jahr für das Gurkenhaus benötigt. Rund 800 Liter pro Quadratmeter. Eine höhere Wasser-

entnahme aus der Aach über die bestehende Genehmigung von 10 Litern pro Sekunde sei aber nicht beantragt. Für das neue Gewächshaus werde ein weiteres Becken mit 4.000 Kubikmetern Volumen geschaffen um mit Dach- und Recyclingwasser zu arbeiten. Die Naturschutzbehörde sieht das Landschaftsbild trotz Autobahn, Umspannwerk und Strommasten als beeinträchtigt an. Ausgleichsmaßnahmen würden durch Pflanzungen von Obstbäumen, Hecken um das neue Glashaus wie eine Grünfläche zur B33 hin neu vollzogen, die wegen der dortigen Strommasten ohnehin nicht bebaut werden darf.

Singen

Grünes Licht für St. Pirmin 2

Der Singener Ausschuss für Stadtplanung und Bauen hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig dem Bauantrag auf Neubau der Werkstätte St. Pirmin zugestimmt. Rund 8 Millionen Euro sollen für das vom Land und Landkreis stark geförderte Caritas-Projekt investiert werden, mit derzeit rund 200 Mitarbeitern in der Werkstätte für Menschen mit Behinderung. Wie Patrick Wacker von der Baurechtsbehörde der Stadt informiert, stellt die Stadt Singen das Grundstück in Erb-

pacht zur Verfügung, dafür liegt es auch im hintersten Zipfel der Gewerbezone und ragt sogar noch ein Stück aus der Zone des Bebauungsplans heraus. Planer ist Volkmarr Schmitt-Förster, der die neue Werkstätte zum Grundstück passend machen musste. Ein Baubeginn wird für Sommer 2018 avisiert. Die bisherige Werkstatt wird nach über 50 Jahren Betrieb und vielen Um- und Anbauten aufgegeben. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Leitbild für »Singen 2030«

Der integrierte Stadtentwicklungsprozess SINGEN 2030 lief über zwei Jahre und wurde dieses Frühjahr mit einer Bürgerveranstaltung abgeschlossen. Die vielen Ideen und Leitsätze, die von der Singener Bürgerschaft entwickelt wurden, sollen natürlich bis zum Jahr 2030 umgesetzt werden. Das Leitbild liegt unserer heutigen Ausgabe bei. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.singen.de. Eine ausführliche Broschüre folgt in den nächsten Wochen.



Steißlingen

Kleider für Moldawien

Am kommenden Samstag, 25. November, von 9 bis 15 Uhr, findet die Kleidersammlung für Moldawien der katholischen Frauengemeinschaft Steißlingen an der Seeblickhalle statt. Saubere Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung, Bett- und Tischwäsche, Handtücher und Wolldecken können für die Menschen in dem bitterarmen Land abgegeben werden. Unterstützt wird damit die Arbeit der Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate«, die sich schon seit vielen Jahren für das Land einsetzt. redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

MAC-Freunde mit Markt

Der Freundeskreis des Museum Art & Cars wird in diesem Jahr erstmals einen kleinen Weihnachtsmarkt im Hof des Museumsbaus durchführen. Am 1. und 2. Dezember jeweils von 16 bis 21 Uhr soll es nicht nur Nürnberger Lebkuchen, sondern auch Nürnberger Würstle geben, kündigt die Vorsitzende Carmen Okle an. Kunsthandwerk, die »Papillons« des Künstlers Rainer Schoch und Musik sollen einen besonderen Rahmen schaffen, denn die Organisatoren setzen hier auf Heimeligkeit. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Der schnelle Kredit

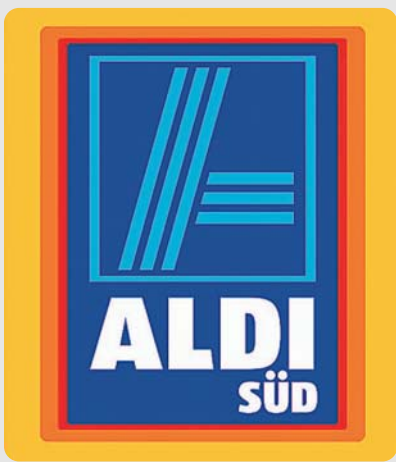
InterPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Singen

THÜGA-KALENDER

In dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs beigelegt: der praktische Jahreskalender der Thüga Energie Singen für 2018 mit vielen Tipps aus der Region Singen-Hegau zu den wichtigsten Veranstaltungen im Jahreslauf zum Aufhängen zuhause. So kann man die wichtigsten »Dates« auf keinen Fall mehr verpassen.



Stockach

WEIHNACHTSWOCHEN

Stress ist der Feind der Vorfreude. Darum darf Weihnachten keinen Stress verursachen. Dabei helfen die Weihnachtswochen bei Wassmer am »Blumhof« zwischen Stockach und Ludwigshafen. Ab Sonntag, 25. November, wird in der »Markthalle« vieles geboten, was das Fest so heiter macht. Mehr auf unserer Sonderseite.

Villinger Erbrechtstage
"Wie enterbe ich das Finanzamt?"

28. Nov. im Münsterzentrum

Referent ist **Dr. Schindler**

Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 + 24
www.ruby-erbrecht.de

RUBY SCHINDLER

Singen

Radball-Nachwuchs sichert Platz 5

Vergangenen Samstag fand in der Radsporthalle in Konstanz der 3. Spieltag zur Verbandsrunde im Radball für den Nachwuchs statt. Die Singener Radballer wurden vertreten durch Jason Richmond als Tormann und Timon Beuscher als Feldspieler. Der erste Gegner war Konstanz 1 und nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden sich Beuscher/Richmond gut in das Spiel und siegten verdient mit einem 5:1. Das zweite Spiel ging dann gegen Konstanz 2, die wegen ihres höheren Alters außer Konkurrenz angetreten sind. Hier hatten die Singener erst Mühe und lagen zur Halbzeit mit 0:1 hinten. In der zweiten Spielhälfte legte Singen 1 den Respekt komplett ab und Timon Beuscher schoss das

Verdiente 1:1. Zum Schluss konnten die Singener sogar noch ein zweites Tor schießen, das aber leider aberkannt wurde, da die reguläre Spielzeit überzogen war. Die letzte Partie an diesem Nachmittag ging gegen Wallbach 1, den Zweitplatzierten der Liga. Beuscher/Richmond ließen sich aber dadurch nicht beeindrucken und kämpften sich durch die erste Spielhälfte mit einem 0:0. In der zweiten Spielhälfte aber musste sich Singen 1 dem erfahrenen Team dann doch mit einem 0:3 geschlagen geben. Somit festigt Singen 1 den fünften Platz in der Verbandsliga. Der nächste Spieltag ist am 9. Dezember in der Radsporthalle in Singen ab 14:00 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Bohlingen

Leberkäs und Mexico
Heimat-Kontraste bei der Bohlinger Musikanten-Scheune

Der Musikverein Bohlingen machte am Samstagabend die »Musikanten-Scheune« in der Aachtalhalle auf und die Gäste konnten sich von Anfang an ein wenig wie auf der Sichelhenke fühlen. Und gleich darauf sogar noch wie am närrischen »Fleischkäsobed«, denn mit den »Singenenden Bierbrauern« vom »Hader Karle« aus Weilersbach hatte sich der Musikverein, als besondere Gäste ein ganz schön alefänziges Duo geladen, das in manchen Liedern, auf schwäbisch über den Leberkäs, oder »Paul



Melodisches Schenkelklopfen mit »Boomwhalkers« als besonderer Gag.

und sein Gaul« bis zur verballhornten »Schwarzwurst Marie« zuweilen ganz schön weit in die Hose langte. Der Musikverein Bohlingen

Gottmadingen

Gottmadingen
punktet in Freiburg

In Freiburg konnten die Ringer aus dem Hegau einen überraschend deutlichen Sieg einfahren. Mit insgesamt 9 Einzelsiegen gewannen sie unerwartet deutlich 2:33. Die Feuertaufe gelang Didi Maritz mit einem Überlegenheitssieg gegen Fernando Maass. Daniel Weh hatte danach den schwersten Brocken des Abends, machte einen Klasse Kampf unterlag jedoch 8:3 nach Punkten gegen Igor Maier. Florin Gavrilă und Volker Hirt legten beide ihre Gegner auf die Schultern und Hannes Zuber machte einen starken Kampf. Er gewann 5:6 nach Punkten gegen Evazali Ahmadi, so führten die Hegauer zur Pause mit 2:13. Nach der Pause schulterten Vitalij Pustovit und Michael Kampka ihre Gegner, da war die Begegnung bereits entschieden. Arthur Stang machte einen Klasse Kampf gegen Kenan Halac der beim Stand von 2:12 für den Gottmadinger aufgeben musste. Souverän punkteten jeweils Semih Bosyan und Yan Ceban zum Überlegenheitssieg und machten so das deutliche



Daniel Weh beim Kampf gegen Igor Maier.

Endergebnis von 2:33 fest. Kommende Woche ringt der KSV in Tennenbronn. Die zweite Mannschaft gewann ihren Kampf in Furtwangen und muss am Samstag in Hornberg antreten. Die Schülermannschaft gewann beim Dreierkampftag in Allensbach drei Punkte, am Samstag in Singen soll die Tabellen Spitze gehalten werden.

redaktion@wochenblatt.net

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

**Beachten Sie
unsere Beilage
in dieser Ausgabe!**



WOHNLAND Hauber

**Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr**

**78359 Orsingen · Tel.: 077 74/92 31 00 · Fax: 077 74/9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de**

Karosserie & Lack
Letzner
Steißlingen - 07738 5090



Wir legen Wert auf's Äußere.

HERTRICH
METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Krakauer im Ring mit Kümmel verfeinert 100 g	1,00	Schälrippe auch geräuchert 100 g	0,47
Hohentwieler Rauchpeitsche herzhafte Meterware 100 g	1,25	Rindergeschnetzeltes mager, auch mariniert als schnelle Pfanne 100 g	1,40
Pfälzer Leberwurst im Ring oder als Vesperscheibe 100 g	0,95	Pollo Fino Hähnchenkeule ohne Knochen, auch gefüllt 100 g	0,90
Lachsschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g	1,89	Maultaschen hausgemacht nach schwäbischer Art 100 g	1,00
Ring Black(Schwarz)-wurst – aber nur am Freitag		Ring	2,20



Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**



CHRISTBAUM-CENTER

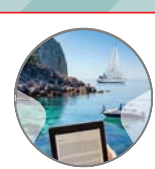


Verkauf ab Freitag, 1.12.17

NEU! NEU! NEU! Radolfzell: Auf Messeparkplatz, NEU! NEU! NEU! Singen: Industriegebiet, Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser



**MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER
ZUM BESTPREIS:**
Bei Unverträglichkeit innerhalb von 3 Monaten
Umtausch der Gläser - ohne Wenn und Aber.

**1 x Premium-Gleitsichtglas**
jetzt nur **269,99 €/Glas** statt **420,00 €/Glas**
in Ihrer Sehkraft, optimierter Sehbereich, dünnes Glas

**1 x Individual-Gleitsichtglas**
jetzt nur **359,99 €/Glas** statt **530,00 €/Glas**
in Ihrer Sehkraft, Sehbereich abgestimmt auf Ihre individuellen Sehbedürfnisse, sehr dünnes Glas

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

UVP = Unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller Hoya, Seiko und Essilor



DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche: Schweinefleisch vom Krützbühlerhof Hilzingen

allseits beliebt Schäufele ohne Knochen, aus unserem Tannenrauch	AKTION Schweinekotelett saftig und mager	Pfannen-AKTION Geschnetzeltes vom Schwein, auch als Buda- pester- + Pfefferrahm-Pfanne
100 g € 0,89	100 g € 0,69	100 g € 1,09
nach altem Familienrezept Haussalami mit feinen Senfkörnern	die muss ich haben Bierwurst auch als Käse Bierwurst	immer lecker Schüblinge mit viel Kümmel
100 g € 1,59	100 g € 1,29	100 g nur € 1,09
natürlich hausgemacht Karottensalat	deftig und lecker Badischer Bergluchtschinken 9 Monate gereift	für Jung und Alt Fleischkäse Cordon bleu mit Schinken und Käse gefüllt
100 g € 0,99	100 g € 2,49	100 g € 1,39

Rielasingen-Worblingen



HGV Vorsitzender Michael Pätzholz präsentierte mit seinen Mitarbeitern auch die Freizeitaktivitäten - in diesem Fall gemeinsame Mountainbike-Abenteuer.

swb-Bild: of

Attraktiver Markt Andrang auf Lehrstellenbörse

Bereits zum 12. Mal haben der Handels- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen und die Ten-Brink-Schule ihre Lehrstellenbörse durchgeführt, zum zweiten Mal in der Hardberghalle. In diesem Jahr konnte das Angebot für die künftigen Auszubildenden, die von der Schule selbst wie auch von der Nachbarstadt und den Nachbargemeinden zu dieser engagierten Ausbildungsmesse kamen, nochmals ausgeweitet werden. Unternehmen wie Braun Möbel Center oder das Pharmaunternehmen Bipso aus Singen zeigten im Reigen der über 30 Unternehmen und Branchen erstmals Flagge.

Immer wieder wurde der gute Ruf der Schule betont in Sachen Berufsvorbereitung, was für Schulleiter Werner Metzger

auch inneres Bedürfnis ist, wie er betonte. Der Vorsitzende des HGV, Michael Pätzholz, war mit einem neuen Auftritt da und freute sich über konkrete Anfragen.

Viele Eltern nutzen die Chance, mit ihren Kindern zusammen die Messe zu besuchen. Die Möglichkeit, hier direkt nach Praktika- oder Ausbildungsplätzen nachzufragen, werde erfreulich intensiv genutzt, gab es als Fazit. Einige der Unternehmen hatten da sogar noch Ausbildungsplätze für 2018 im »Angebot«.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Noch mehr
Fotos unter:
wochenblatt.net/
bilder

Singen

Neues Schmuckstück für Singen Umgestaltung am Storchenbrunnen abgeschlossen

Ziemlich genau ein halbes Jahr haben die Bauarbeiten gedauert, nun ist der neu gestaltete Storchenbrunnenplatz in der östlichen Innenstadt, direkt an der Ekkehardstraße, fertiggestellt.

Insgesamt rund 460.000 Euro hat die Neugestaltung des Platzes gekostet, 101.700 Euro davon kamen als Zuschuss vom Land Baden-Württemberg, berichteten Michael Schneider von der Abteilung Grün & Gewässer der Stadt Singen und Thomas Gnädinger, der als freier Landschaftsarchitekt für die Planung zuständig war. Nun laden zehn Trompetenbäume zum Verweilen auf einer der insgesamt zehn bequemen Bänke rings um den Platz ein. Auch der Storchenbrunnen selbst erstrahlt in neuem Glanz. Er wurde gereinigt und aus der Mitte des Platzes ein Stück nach Westen gerückt, um dem Platz eine neue, sinnvollere Gliederung zu verleihen. »Für die Trompetenbäume haben wir uns entschieden, weil sie das Klima in der Stadt besonders gut vertragen«, erklärte Michael Schneider beim Pressetermin zur offiziell-



Ein Schmuckstück ist der neu gestaltete Storchenbrunnenplatz geworden. Auf ein lauschiges Plätzchen unter den Trompetenbäumen im Sommer freuen sich OB Bernd Häusler, Thomas Gnädinger und Michael Schneider.

swb-Bild: dh

len Vorstellung des Platzes. Thomas Gnädinger freut sich, dass der Platz in den letzten Wochen, als er noch nicht ganz fertiggestellt war, schon gut von den Singenern angenommen wurde.

Auch Oberbürgermeister Bernd Häusler zeigte sich sehr zufrieden mit der neuen Platzgestaltung.

Das Projekt gehört zum »Sanierungsgebiet östliche Innenstadt«, zusammen mit dem

Herz-Jesu Platz und dem Kreuzensteinplatz, die beide in nächster Zeit ebenfalls neu gestaltet werden sollen.

Ziel ist es durch die ansprechend gestalteten Freiflächen die östliche Innenstadt aufzuwerten. »Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr noch mit der Umgestaltung des Kreuzensteinplatzes beginnen können. Dafür muss aber erst noch die Finanzierung geregelt werden«, so OB Häusler. Insgesamt seien für den Kreuzensteinplatz Investitionen von über 800.000 Euro veranschlagt.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net



Leserbriefe

Eine Stiftung für das Conti?

Zum Thema: »Das entblätterte Conti« von Horst Frommherz erreichte uns folgender Leserbrief:

»Den Ausführungen des Herrn Frommherz möchte ich grundsätzlich zustimmen, allerdings hätte ich gerne noch folgende Anmerkungen gemacht: Die Stadt Singen hat eine Soziale Verpflichtung für bezahlbaren, attraktiven und sicheren Wohnraum. Allein aus dieser Verpflichtung heraus muss das Motto lauten: Jede Entscheidung in Sachen Wohnraum »Im Dienste für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger!« Nach den bisherigen Investitionen der Stadt in Sachen Conti

Nach meinen Informationen kann dies bis zu 70 Prozent Fördermittel bedeuten. Übrigens ist die Stadt, gerade was die Sanierung von Wohnquartieren angeht, durch die erfolgreiche Sanierung zahlreicher Objekte in der Südstadt mit sehr viel Erfahrung gesegnet. Also, liebe Stadträtinnen und Stadträte, packen Sie es an!«

Manfred Kretschmer, Singen

Lachendes und weinendes Auge

Zum stockenden Abriss des Conti wird uns geschrieben: »Mit einem lachenden und weinenden Auge verfolge ich die Veröffentlichung über den Ab-

pell an die Verantwortlichen der Stadt Singen wärmstens ans Herz legen.

Die bisherigen Erwerbskosten und die Entfernung der asbestbelasteten Außenfassade spielen keine Rolle mehr.

Aber für eine Gesamtkalkulation sind die Rohbaukosten mit 40-50 Prozent richtig angesetzt. Mit Einsparung und Abrisskosten (man redet von einer Million Euro) wären dies ein wesentlicher Teil der Ausbaukosten, und die Stadt Singen hätte fast kostenfrei, weiteren »Bezahlbaren Wohnraum!« Hierzu kommt, dass beim Abriss wesentliche Umweltbelastungen anfallen. (Energie, Verkehr, Nachbar, teure Entsorgung durch die vorgeschriebene Trennung des Materials.) So würde in Singen eine Umweltsünde finanziert!

Das wäre doch ein Thema, nicht nur für unsere Grünen im Gemeinderat.

Deshalb die innige Bitte an die Stadtverantwortlichen: Machen Sie den gefällten Abrissabschluss rückgängig und mit einer vernünftigen Entscheidung ein schönes Weihnachtsgeschenk an die Stadt, die Umwelt und die Menschen, die dringend bezahlbaren Wohnraum suchen.

Durch die Rücknahme eines Beschlusses vergibt man sich nichts, wenn neuere Erkenntnisse vorliegen. Dadurch zeigt man Größe und Stärke.«

Ernst Herz, Singen

elektro-sofort.net

und den noch zu erwarteten weiteren Ausgaben, sollten andere Möglichkeiten wie ein Abriss diskutiert werden.

Dabei möge man in die Überlegungen mit einbeziehen, was die Stadt (würde eine gemeinnützige Stiftung oder gGmbH gegründet), an Bundes- und Landesmitteln zum Ausbau einschließlich der ökonomischen Erfordernisse wie Umweltqualität, Energieeffizienz und Energieeinsparung des jetzt entkernten Conti bekommen könnte.

riss der zweiten Burg der Stadt Singen. Außer dem Hohentwiel gibt es eine weitere Burg, die »Trotzburg Conti«.

Als Baumeister -HERZBAU- Eigentungen erstellte ich mit einem patentierten Mantelbetonsystem mit reinen Naturstoffen, ohne Asbest 1967 (da war unser Oberbürgermeister ein Jahr alt) diese »nackte Schönheit«, so die Aussage von Horst Frommherz.

Diesem Lesebrief kann ich in seiner Ganzheit nur zustimmen und den darin enthaltenen Ap-

www.thuega-energie.de

thüganatürlich

Mit Thüga FixStrom aus 100 % Wasserkraft
günstige Preise sichern und das Klima schonen



Jetzt Preise
bis 2019
sichern!*



Jetzt wechseln!

Telefon 0800 8080-5555

thüga
Energie
kann mehr.

* Festpreisperiode während der Grundlaufzeit bis zum 31.12.2019, ausgenommen sind Preisänderungen, die durch Änderungen der nachfolgend genannten Steuern, Abgaben und Umlagen verursacht sind. Derzeit sind ca. 50 % des Gesamtbruttopreises garantiert. Im Gesamtbruttopreis sind derzeit 2,05 ct/kWh (netto) Stromsteuer, 6,792 ct/kWh (netto) EEG Umlage, 0,345 ct/kWh (netto) KWK-Umlage, 0,037 ct/kWh (netto) Offshore-Haftungsumlage, 0,37 ct/kWh (netto) §19 Strom NEV-Umlage, 0,011 ct/kWh (netto) § 18 AbLaV-Umlage für abschaltbare Lasten und 19 % Umsatzsteuer enthalten. Der Vertrag verlängert sich nach der Grundlaufzeit um weitere 12 Monate, wenn dieser nicht mit einer Frist von zwei Monaten zum Laufzeitende gekündigt wird. Details siehe Vertragsangebot.

Rielasingen-Worblingen

Kreativmarkt in Hardberghalle

Bereits zum 26. Mal treffen sich die Freizeitkünstler zu dem in der Region beliebten Kreativmarkt in der Hardberghalle in Worblingen. Der Markt findet am kommenden Samstag, 25. November, von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, um eine Spende wird jedoch gebeten. Etwa 80 Aussteller aus der Gemeinde selbst und vielen umliegenden Orten präsentieren den Besuchern wieder ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Arbeiten aus allen Sparten der Freizeitskunst. Das Angebot in der Vorweihnachtszeit reicht

von Floristik, Seidenmalereien, Weihnachtsdekorationen bis zu Holz- und Keramikarbeiten sowie Schmuck, Accessoires und noch vielen weiteren spannenden Ideen. Bei solch einem umfangreichen Angebot wird sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei sein. In der Cafeteria sorgen auch dieses Jahr wieder Schülerinnen und Schüler der Ten-Brink-Schule Rielasingen für das leibliche Wohl der Marktbesucher. Es gibt zudem ein unterhaltsames Rahmenprogramm rund um das Markttreiben. redaktion@wochenblatt.net



Viele raffinierte Ideen können die Besucher am Samstag wieder auf dem Kreativmarkt in der Worblinger Hardberghalle entdecken. swb-Bild: Archiv/ of

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431
Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525 Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei) Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei) Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715 Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621	Frauenhaus Notruf: 07731/31244 Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504 Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345 Apotheken-Notdienste 0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS Tierärzte-Notdienste 25.11.2017 K. Weber, Tel. 07773/936090 26.11.2017 S. Möbius, Tel. 07732/56667

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Rielasingen-Worblingen

Volles Haus beim »Törggele«

Der Musikverein Worblingen veranstaltete dieses Jahr sein erstes »Törggele« in der Hardberghalle. Beim »Törggelen«, einem südtiroler Brauch, wurde ursprünglich der neue Wein der Saison verkostet. Neben dem neuen Wein ist jedoch auch ein reichhaltiges Essensangebot aus der Bauernküche Südtirols Teil des »Törggelen«. Der MV Worblingen nahm sich das zum Vorbild und verköstigte vergangene Woche am Samstagabend an unterschiedlichen Marktständen in der Hardberghalle die Besucher mit Spezialitäten aus Südtirol. Für Unterhaltung sorgten der Musikverein Überlingen am Ried und das Mühlbach-Quintett. Am Sonntagmorgen öffnete die Halle bereits um 11 Uhr. Viele Besucher genossen dort Rinderzunge oder gefüllten Kalbsbraten mit Bandnudeln und Beilagensalat. Auch das reichhaltige Kuchen- und Tortenangebot fand regen Anklang. Die Jugendkapelle des Musikvereins Worblingen und der Musikverein Allensbach unterhielten die Festbesucher an diesem Tag bestens. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Anmeldung für Weihnachtsmarkt

Der Handels- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen veranstaltet am 14. Dezember seinen 21. Weihnachtsmarkt wieder in der Rielasinger Hauptstraße von 15 bis 21 Uhr. Der Vorstand des HGV bittet deshalb alle Interessenten, die am diesjährigen 21. Rielasinger Weihnachtsmarkt in der Hauptstraße teilnehmen möchten, sich anzumelden. Es liegen bereits eine ganze Reihe von Anmeldungen vor. Auch für dieses Jahr wird wieder mit rund 70

Teilnehmern gerechnet. Die Anmeldung/Reservation kann erfolgen über Andreas Gnädinger (Hotel Krone) unter 07731/8785-0 sowie bei Richard Maisch (Sparkasse Rielasingen) unter 07731/8211850, Fax 8211930. Das Anmeldeformular mit Marktordnung sowie ein Merkblatt für den Weihnachtsmarkt können auf der Homepage www.hgv-rielasingen-worblingen.de unter der Rubrik »Termin« heruntergeladen werden.

Vereine

Rielasingen
DRK ORTSVEREIN RIELASINGEN-WORBLINGEN
Erste-Hilfe-Grundkurs, 9 Unterrichtseinheiten am Sa., 25.11., 8.30-16.30 Uhr, Alberten-Brink-Str. 12, Rielasingen. Anm. und Infos: 07731/51580 oder ausbildung@drk-rielasingen-worblingen.de.

TV
Einladung zur Turnschau, So., 26.11., 15.30 Uhr, Talwiesenhalle. Die Halle ist ab 14.30 Uhr geöffnet.
Singen
DRK
Senioren-Treffen, Di., 28.11., 14 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

Kursprogramm: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB GEMÜTLICHKEITSVEREIN
Seniorenachmittag Do., 23.11., 14.30 Uhr beim Most-Jäckle.

FÖRDERVEREIN NV NEU-BÖHRINGEN
Weihnachtsmarkt, Sa., 25.11., 16-22 Uhr auf der Inselwiese 4, Außengelände Vereinshäusle NV Neu-Böhringen.

LEBENSHILFE SINGEN-HEGAU
Adventsfeier, Sa., 2.12., 14.30 Uhr in der Bohlinger Aachtalhalle, Zum Espen 14, Bohlingen.

LICHTBILDNER-GRUPPE
Fotoschau »Rudi und die Alpen, 2. Teil«, Do., 23.11., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 24.11., 16 Uhr beim Most-Jäckle.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe Do., 23.11., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhländstraße.

VOLKSÜBÜHNE
Die Hauptversammlung des Vereins findet statt am, Donnerstag, 30.11., 18.15 Uhr, in den Seminarräumen der Stadthalle Singen.

Volkertshausen

Adventsbasar in Verenasaal

Der Bastelkreis der Pfarrgemeinde St. Verena Volkertshausen lädt am Sonntag, 26. November, ab 14 Uhr in den Verenasaal (unter der neuen Kirche) zu einem Adventsbasar mit Kaffee und Kuchen ein. Darauf haben sich die Damen des Bastelkreises seit Wochen mit viel Arbeitseinsatz aufs Beste vorbereitet. Den Gästen werden dort nette Handarbeiten und Dekorationsartikel für die Advents- und Weihnachtszeit (Adventskränze) angeboten.

Termine

Senioren-Bildungskreis:
Lichtbildervortrag über Tibet (II. Teil), vom Potala-Palast zum Fuß des Mount Everest, Fr., 24.11., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5. Gäste willkommen.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 6.12., 14.30 Uhr Adventsfeier mit OB Bernd Häusler. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

AWO-Clubprogramm vom 23.-29.11. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr Kaffeeklatsch von Klienten für Klienten; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Sa., 10-14 Uhr Hohentwielwanderung (Anmeldung erforderlich).

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 25./26.11.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10.30 Uhr Gottes-

Singen-Beuren

»Musikalische Zeitreise«

Eine musikalische Zeitreise verspricht der Musikverein Harmonie Beuren an der Aach seinen Besuchern am diesjährigen Herbstkonzert. In der Musikhalle Beuren dürfen sich die Zuhörer am Samstag, 25. November, um 20 Uhr auf ein abwechslungsreiches musikalisches Programm freuen, das die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Ralf Futterknecht vorbereitet haben. redaktion@wochenblatt.net

Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anmeldung erforderlich); 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11-12 Uhr Beschäftigungsangebot; Weihnachtsfeier in der Brücke in Konstanz (siehe gesonderter Aushang). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Veranstaltung der Stadtbücherei Singen für Kinder und Jugendliche: Fr., 24.11., 15 Uhr, Spiele-Nachmittag. Eintritt frei; verbindliche Anmeldung unter 07731/85-290 während der Öffnungszeiten Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr.

dienst mit Abendmahl. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 25./26.11.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Gültig von Mittwoch, 22.11. - Samstag, 25.11.2017

E Hengge
Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2

Wein des Monats

Teresa Rizzi Merlot
0,75-L-Flasche (1 L = € 5,32)

3.99

Alles, außer gewöhnlich!

Büsingen

»Wir geben Büsingen nicht her« Großer Festakt zum 50. Jahrestag des Staatsvertrages

Ausgelassen feierten die Büsinger mit einem großen Festakt am vergangenen Samstag das fünfzigjährige Bestehen des Staatsvertrages. Nicht nur die Büsinger Bürger strömten in die Exklavenhalle, auch zahlreiche Ehrengäste waren gekommen, um den ausnahmslos kurzweilig gehaltenen Reden zu lauschen und das deutsch-schweizerische kuriose Theaterstück zu genießen.

Nach dem Grußwort des Bürgermeisters Markus Möll streifte Landrat Frank Hämmerle in seiner mit Anekdoten gespickten Rede durch die politische Geschichte Büsingens, die er selbst mitgestaltete. Dabei stellte er die Bedeutung Büsingens für den Landkreis Konstanz heraus, denn dadurch sei der Landkreis einzigartig. »Büsing ist ein gelungenes Beispiel für die Völkerverständigung und die sehr gute, täglich gelebte Nachbarschaft, die wir an der deutsch-schweizer Grenze führen«, unterstrich Hämmerle. Weiter ging er auf die vor 20 Jahren gegründete Randenkommmission ein, deren Aufgabe es ist, gemeinsam die Belange der Region in die Hauptstädte zu tragen. Gerade die Zusammenarbeit mit dem Kanton Schaffhausen sei besonders gut und intensiv, betonte der Landrat. Zudem entschuldigte er den Bundestagsabgeordneten Andreas Jung, der für den heutigen Abend eine Rede vorbereitet hatte, kurzfristig aber nach Berlin musste. Hämmerle stellte klar: »Erstens richte ich herzliche Grüße von Andi Jung aus, zweitens geben wir Büsing nicht her, drittens komme ich wieder«.

Die Botschafterin in Deutschland und Leiterin der gemischten Kommission, Corinne Cicero-Bühler, stellte in ihrer Rede die Vielfältigkeit ihrer Tätigkeiten vor. Cicero-Bühler beschäftigt sich schon lange mit bilateralen Beziehungen der Schweiz und deshalb sei sie mit der besonderen Situation Büsingens bestens vertraut, unterstrich

sie. Doch sei sie von der Vielfalt der Fragen, die die gemischte Kommission stellen würde, beeindruckt. Die völkerrechtlichen Fragen, die dahinterstehen, seien sehr komplex.

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen, Christian Amsler, ging in seiner Rede auf die besonderen Beziehungen zwischen Büsing und Schaffhausen ein, die bereits im 11. Jahrhundert begonnen hätten und streifte durch die Geschichte der Beziehungen bis

die selbst ernannte Hauptstadt des Hegaus leicht kaufen können. Der Einfluss Schaffhausens hätte bis Singen gereicht. Doch wo hätten dann die Schaffhausener noch einkaufen können?«, fragte er mit einem Augenzwinkern.

Bevor die Band »Surprise« für einen schwungvollen musikalischen Ausklang sorgte, zeigten die Büsinger selbst in einem Kabaretttheater, wie sie den Staatsvertrag sehen. Personifiziert stellten sie den Staatsver-



Ein Bänke zum Jubiläum, von links: Büsingens Bürgermeister Markus Möll, Dr. Stefan Bilger, Ratsschreiber des Kantons Schaffhausen und der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen, Christian Amsler.

zur Neuzeit. Schließlich überreichte er Bürgermeister Möll eine kleine Sitzbank als Jubiläumsgeschenk, symbolisch für eine, die am Rheinufer, an der Bergkirche oder als Wartebank vor dem Bürgermeisterzimmer stehen könne. Auf seine ganz eigene Art erläuterte Wolfgang Kramer die Geschichte Büsingens und das Verhältnis zu Schaffhausen. Dabei konnte es sich der Kreisarchivar nicht verkneifen, aufzuzählen, wie einflussreich Schaffhausen heute hätte sein können, wenn es in der Vergangenheit anders agiert hätte. »Schaffhausen hätte Singen,

trag als gesplante Persönlichkeit dar, die nicht mehr weiß, auf welcher Seite sie nun steht. »Wenn ich in der Schweiz den Mund aufmache, hält man mich für einen Schwaben. In Deutschland hält man mich für einen Schwyzer«, jammerte der Staatsvertrag, der sich für einen unnötigen Papiertiger hielt und sich am liebsten in der Luft zerrissen hätte

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr
Fotos unter:
wochenblatt.net/
bilder

Engen

Winterliches Wunderland

Glühwein, Raclette und Lichterglanz - der Hundesportverein Engen lädt auch in diesem Jahr zu seinem »Winterwunderland« ein, das am Wochenende des 25. und 26. November auf dem Vereinsgelände des HSV Engen e.V. stattfindet. Neben weihnachtlichen Ständen zeigt der Zirkus Casanietto seine Feuershow, Alteinunterhalter Micha gibt musikalisch den Takt an und eine Tombola verspricht attraktive Preise. Das Winterwunderland lockt am Samstag von 17 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Parkplätze gibt es beim Kleintierzuchtverein.
redaktion@wochenblatt.net

Engen

Die Wunderwelt des Basars

Ein besonderes Adventserlebnis erwartet die Besucher beim vorweihnachtlichen Basar des Waldorfkinder Gartens Engen am Sonntag, 26. November, von 11.30 bis 17 Uhr. Neben einem großen Angebot an Adventsfloristik gibt es Gefilztes, Holzkrippen, Kerzen aus Bienenwachs und selbst gemachte Spielsachen. Vielerlei Anregungen bietet auch der Bücherstand. Besonders beliebt ist die geheimnisvolle Wunderwelt des Kinderbasars und das Puppenspiel das um 14, 15 und um 16 Uhr stattfindet. Infos unter 07733/6761 und www.kindergarten-engen.de.

Engen

»Altes Land« im Lesekreis

Am Donnerstag, 23. November, unterhält sich der Lesekreis Engen über Dörte Hansens Debutroman »Altes Land«. Das Alte Land in Dörte Hansens Erfolgsroman ist zugleich Heimat konservativer Obstbauern und Sehnsuchtsort gestresster Großstädter. Ein Land, zwei Welten. Irgendwo mittendrin: die eigenbrötlerische Zahnärztin Vera Eckhoff. Wie die Teilnehmer des Lesekreises diesen Roman finden, wird sich am Donnerstag, ab 20 Uhr im Schützen-turm, hinter dem Rathaus, weisen. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Infos an manfred@mueller-harter.de.

Gottmadingen-Bietingen



Ehrung zum 25-jährigen Jubiläum, von links: der 1. Vorstand, Thomas Müller, Wolfgang Schopper, Rudolf Endres, Bruno Beil, Romano Hahn, der 2. Vorstand Christian Schopper, Bürgermeisterstellvertreter Georg Ruf und Vorstandsmitglied Sebastian Müllerschön. Auf dem Bild fehlt das Ehrenmitglied Rudi Stark. Weitere Bilder unter www.wochenblatt.net/wb-bewegt/bildergalerien swb-Bild: hz

Schritt in die Zukunft Geburtstagsparty SC Go-Bi in der Fahrkantine

Allen Grund zu feiern hatte am vergangenen Samstag der Sportclub Gottmadingen-Bietingen - zu seinem 25. Geburtstag gratulierten über 280 Gäste, darunter auch Bürgermeister Dr. Michael Klinger und Konrad Matheis, der Bezirksvorsitzende Bodensee vom Südbadischen Fußballverband. Den Abend in der Fahrkantine moderierte Vorstandsmitglied Sebastian Müllerschön. Derzeit zählt der SC Go-Bi 470 Mitglieder, davon 180 Jugendliche.

Der erste Vorsitzende Thomas Müller verglich die Jubiläumsparty mit einem Klassenzimmer. Der gebürtige Berliner bezeichnete sich seit seinem Zugang 2002 als reines Go-Bi Kind. Müller betonte stolz: »Der SC

Go-Bi ist keine Spielgemeinschaft sondern ein eigenständiger Verein. Sämtliche Spieler der heutigen ersten Mannschaft stammen aus den eigenen Reihen. Das wiederum ist das Ergebnis unserer außerordentlichen Jugendarbeit«. »Der Ball ist rund und ein Spiel dauert 90 Minuten«, mit dieser Fußballweisheit leitete Bürgermeister Klinger seine Gratulationsrede zu einem viertel Jahrhundert unter einem Dach ein. Klinger bezeichnete die damalige Fusion beider Vereine sowohl für die Vereinsführung, den sportlichen Bereich als auch für die Jugend als einen zukunftsweisenden Schritt. Insbesondere lobte der Rathauschef die erfolgreiche Nachwuchsarbeit

und fügte an: »Die Begeisterung und der Erfolg der Jugendlichen ist der schönste Lohn für die unermüdliche Arbeit aller Trainer und Betreuer«. Der Bezirksvorsitzende Bodensee, Konrad Matheis, überbrachte die Glückwünsche des Südbadischen Fußballverbands und überreichte die Ehrenurkunde. Zum Abschluss ehrten Vereinsführung und Bürgermeister-Stellvertreter Georg Ruf an die 100 Mitglieder für langjährige Verdienste in den unterschiedlichsten Bereichen und ernannten Romano Hahn, Bruno Beil, Wolfgang Schopper, Rudi Stark und Rudolf Endres zu Ehrenmitgliedern.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

Sichern Sie sich bis zum 29.12.2017 eine limitierte Uhr von Kapten & Son Teilnahmebedingungen unter www.voba-sbh.de/union

Jetzt haben Sie es in der Hand, zeitgemäß zu sparen

Fondssparen statt Sparstrumpf. Schon ab 25,- Euro monatlich

Union Investment

Suchen Sie nach einer sinnvollen Alternative zu Spar- und Festgeldkonten? Weil Sie da heute etwa so viel Zinsen erhalten, als würden Sie das Geld in den Sparstrumpf stecken? Dann sichern Sie sich doch die Vorteile eines Fondssparplans:

- Flexibel: Sie können Ihren Sparbetrag grundsätzlich senken, erhöhen oder aussetzen
- Aussichtsreich: Sie nutzen die Ertragschancen der Finanzmärkte
- Unkompliziert: Sie können bereits ab 25,- Euro monatlich sparen

Allgemeine Risiken von Sparplänen in Fonds:

- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass am Ende der Ansparphase weniger Vermögen zur Verfügung steht, als insgesamt eingezahlt wurde, beziehungsweise die Sparziele nicht erreicht werden können
- Es besteht ein Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie ein Ertragsrisiko

Kommen Sie zu uns in die Bank oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.voba-sbh.de/union.

Weitere Informationen, die Verkaufsprospekte und die wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, www.union-investment.de, Telefon 069 58998-6060. Stand: 19. September 2017.

Singen

Bodenseemeister vom Judo-Team

Am 12. November fand in Bregenz (A) die 43. internationale Bodenseemeisterschaft im Judo statt. Mit zwei internationalen Bodenseemeisterinnen und einer Vizemeisterin war das Judo-Aikido-Team Singen sehr erfolgreich in Bregenz, berichtet der Verein nach der Heimkehr. Bodenseemeisterinnen wurden Lena Lorenzen und Lynn Figlesthaller. Silber erkämpfte sich Sara Lorenzen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Englisch auffrischen

Viele Senioren haben schon einmal ein bisschen Englisch gelernt, bemerken jedoch immer wieder, dass es ihnen doch schwer fällt, sich im Urlaub zu verständigen. Das kann man trainieren. Die Sprachidee Kleiner Regenbogen bietet dazu in den Englisch- und Französischkursen für Wiedereinsteiger vielfältige Gelegenheiten.

Ein Kurs für Englisch wird zum Beispiel ab Dienstag, 5. Dezember, im Servicehaus Sonnenhalde angeboten. Französischinteressierte Senioren sind ab Mittwoch, 6. Dezember, im Sprachstudio in der Hauptstraße 16 willkommen.

Info und Anmeldung: Sabine Engel, 07731/5060442 info@sprachenlernen-singen.de.

Bohlingen

Bohlinger Flurnamen

Der Heimat- und Museumsverein Bohlingen veranstaltet am Freitag, 24. November, um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema »Bohlinger Flurnamen - ihre Bedeutung und Herkunft« im Sportlerheim des SV Bohlingen. Referent ist Zeno Zeiser aus Bankholzen. Der Eintritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Versuchter Handyraub

Ein Handy forderte ein unbekannter Täter von einem 19-Jährigen am Donnerstag gegen 17.30 Uhr in der Waldhornstraße. Nachdem der Heranwachsende laut Polizei dieser Aufforderung nicht Folge leistete, attackierte ihn der Unbekannte mit einem Messer und flüchtete anschließend unerkannt. Der 19-Jährige verletzte sich am Unterarm.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Arlen

FC Rielasingen-Arlen steht vor Veränderungen

Vorstand erst mal bis Juni gewählt / »Nummer 1 in der Region«



Vorsitzender Peter Dreide, Beisitzer Andreas Dietrich, Geschäftsführer Thomas Bläsing, Spielausschuss Peter Brütsch und Kassier Werner Landsperger nach den Wahlen beim FC Rielasingen-Arlen.

die Schlussrechnung. Danach wurden durch das Spiel insgesamt 700.000 Euro eingenommen. 160.000 Euro bekam davon alleine die BVB Dortmund AG für ihren Antritt, die Kosten für Stadion, Catering und den Spielbetrieb gab Dietrich mit rund 200.000 Euro an.

»Angesichts der Kosten kamen wir vor dem Spiel ganz schön ins Schwitzen, wir hatten 15.000 Zuschauer für den Break-Even-Point ausgerechnet.« Es waren schließlich 21.500 Zuschauer, so dass – bereits nach Steuern – unterm Strich 147.000 Euro für den

Verein als Erlös dastehen. Zieht man davon noch das aktuelle Darlehen ab, so blieben immer noch über 70.000 Euro für einen dann schuldenfreien Verein übrig. Mit Spannung wurden auch die Wahlen an diesem von Geschäftsführer Thomas Bläsing moderierten Abend erwartet. »Nachbarvereine hätten das gerne gesehen, dass ich zurücktrete um den FC Rielasingen zu schwächen«, sagte Peter Dreide. »Doch wir sind die Nummer 1 der Region und das werden wir auch bleiben«, rief der Vorsitzende Peter Dreide aus, der zuvor ohne Gegen-

stimmen wieder gewählt wurde, aber nur für eine Wahlperiode von etwa acht Monaten. Nach Ablauf der aktuellen Saison wolle man den Vorstand neu formieren und aufstellen, um damit den Verein für die Zukunft zu wappnen«, kündigten Dreide und Bläsing an. Das bedeute aber nicht, dass dies ohne sie geschehen müsse. Der zweite Vorsitzende Ewald Gräble indes trat an diesem Abend nicht mehr an, für ihn wurde auch kein Ersatz gefunden. Peter Brütsch als Spielausschuss wurde bestätigt wie Kassier Werner Landsperger, eben erst mal bis Juni 2018.

Dass die Strategie des Vereins gelebt wird, machte Jugendkoordinator Frank Wolf deutlich. Zum Teil habe man drei Teams pro Altersgruppe, um wirklich jedem Kind / Jugendlichen den Weg in den 1. FC zu ebnen.

Als schöne Geste wurden noch Christine Dreide und Sigrid Besnecker ob ihres Pokal-Einsatzes zu Ehrenmitgliederinnen ernannt.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen-Hausen

Pfadichor und Kapelle Hausen

Das Kirchenkonzert am Vorabend des 1. Advent ist einer der kulturellen Höhepunkte in Hausen. Gemeinsam mit der Musikkapelle Hausen wird der Pfadichor aus Steißlingen unter Leitung von Barbara Sauer auftreten. Neben Spirituals und Gospels wurden auch Bearbeitungen klassischer Musikstücke einstudiert. Das Trompetensolo »Concert Etüde Opus 49« von Alexander Goedicke, ist eines der anspruchsvollsten Musikstücke, welches jemals in der Hauser St.-Agatha-Kirche aufgeführt wurde. Dirigent Christian Waibel hat sich mit seinen Musikern und Solist Lutz Behrendt intensiv auf dieses Konzert vorbereitet. Bevor die Aufführung am Samstag, 2. Dezember, um 18 Uhr beginnt, findet ein kleiner Adventsmarkt ab 16 Uhr auf dem Lindenplatz statt. Der Sportverein verkauft Grillwürste und Glühwein, der Kindergarten wird Waffeln anbieten. Wie in den Vorjahren, wird die Reblauszunft die Besucher mit Jagertee und Gulaschsuppe verwöhnen.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

»It's Showtime«

Musiker vertreiben Novemberblues



Übersprudelnde Freude vermittelte das Orchester des Musikvereins Steißlingen bei seinem Herbstkonzert in der Seeblickhalle. Selbst Michael Forster staunt über seine »Blaumänner«.

swb-Bild: le

Unter der Überschrift »It's Showtime« präsentierte der Musikverein Steißlingen unter der (Leucht)-Stabführung seines Dirigenten Michael Forster am vergangenen Samstagabend in der neu renovierten Seeblickhalle sein diesjähriges Herbstkonzert ausgesprochen erfolgreich als Showkonzert und vertrieb damit beim begeistert mitgehenden Publikum den jahreszeitlich bedingten »Novemberblues«.

Wie immer begann das Jugendblasorchester mit seinem Dirigenten Florian Fritschi und brachte mit temperamentvollen Vorführungen, unter anderem aus der Ouvertüre zu »Carmen« gleich Schwung und gute Laune in die Halle und begeisterte mit modernen Songs. Dabei bewies das jugendliche Orchester, dass hier nicht nur musikalische,

sondern auch Moderatortalente heranwachsen.

Nach einer »erklatschten« Zugabe bezogen die Musikerinnen und Musiker des über 50-köpfigen Orchesters des Musikvereins die Bühne, von der herab sie mit hohem musikalischen Können und attraktiven Showeinlagen, übersprudelnd vor Spaß, Freude und Begeisterung für die Musik das Publikum in Feierlaune verzauberten. Dabei reizte Michael Forster gekonnt die gesamte Palette moderner Blasmusik mit Hits von Amy Winehouse, Ed Sheeran, der Bayerischen Funk-Brass-Band »LaBrassbanda« und des Blechbläserensembles »Mnozill Brass« voll aus und sein tolles Orchester spielte, turnte, sang und tanzte begeistert mit.

Lutz Erhardt
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Helfer für Vesperkirche 3.0

Ab 27. November Bewerbungs-Aktion

Der Vesperkirchenausschuss rund um die evangelische Pfarrerin Andrea Fink beschäftigt sich schon seit Monaten mit der dritten Auflage der Singener Vesperkirche. Für den Ausschuss steht fest: »Die Singener Vesperkirche ist im Singener Jahreskreislauf nicht mehr wegzudenken.«

Wie in den beiden vergangenen Jahren werden im Januar wieder Gäste aus allen Bevölkerungsschichten für zwei Wochen in die Singener Lutherkirche eingeladen. Das gemeinsame Essen an großen Tischen, die Begegnung, das Gespräch und die besondere Atmosphäre der Lutherkirche versprechen erneut ein ganz besonderes Ereignis für die Stadt Singen. Und zwar vom 14. bis 28. Januar jeweils von 11.30 bis 14 Uhr. Täglich sollen dann wieder bis zu 300 Essen mit Vor- und Nachspeise serviert werden. Dazu kommen noch 30 Kuchen. Karin Burger und Claudia Graf glauben fest daran, dass die Singener auch im kommenden Januar wieder kräftig backen und Kuchen spenden werden. »Das sind 450 Kuchen in zwei Wochen«, hat Karin Burger ausgerechnet. Auch Christiane Hofmann, die die Einteilung der vielen HelferInnen koordiniert, geht davon aus, dass täglich bis zu 55 Helfer zum Einsatz kommen sollten; die Listen

füllen sich bereits. »Wie schon im letzten Jahr werden wieder alle Kirchenbänke ausgebaut, um dem Ansturm auf die dann insgesamt 180 Plätze an den großen Tischen gerecht zu werden«, sagt Lutherpfarrerin Andrea Fink.

Doch bevor das große Fest starten kann, bedarf es noch vieler helfender Hände und auch wieder der finanziellen Unterstützung von Sponsoren. »Für die zwei Wochen brauchen wir neben den zahlreichen ehrenamtlichen Helferstunden noch etwa 40.000 Euro«, hat der Kassmeister Willy Wagenblast errechnet.

Auch für die Stadt und OB Bernd Häusler ist die Vesperkirche nicht mehr wegzudenken. Darum hat er seine Mannschaft vom Bauhof angewiesen: »Bitte unterstützt die Leute von der Vesperkirche wo ihr könnt!«

Udo Engelhardt von der Singener Tafel meint: »Für unsere Gäste vom Mittagstisch ist die Vesperkirche wie Weihnachten und Ostern an einem Tag, die Gäste fragen schon länger, wann es wieder soweit ist.«

Hier können sich Helfer und Spender melden:

Spenden gehen auf das Konto DE27 6949 0000 0100 1001 00 bei der Volksbank SBH, Stichwort »Vesperkirche Singen«. Helfer können sich vom 27. November bis 1. Dezember zwischen 11 und 15 Uhr unter 07731 / 12 691 oder vesperkirche-singen@web.de anmelden. Wer Kuchenspenden beisteuern möchte kann sich an Karin Burger (07731 44679) oder an Claudia Graf (graf.claudia@t-online.de) wenden. Noch mehr Infos: vesperkirche.awo-konstanz.de.



Ein volles und gastfreundliches Haus wird die Lutherkirche wieder in der dritten Auflage ab dem 14. Januar. Noch werden Helfer und Spender gesucht.

swb-Bild: stm/Archiv

KINDERGARTEN

Kinderbetreuung ist in Singen kein Luxusgut

Eine gute Kinderbetreuung ist für viele Familien ein besonders wichtiger Faktor. Viele Eltern sind berufstätig und brauchen deshalb für ihre kleinsten und kleinen Sprösslinge eine Rundumbetreuung, meist den ganzen Tag. Die Stadt Singen bietet in ihren Kindertageseinrichtungen (KiTas) diesen Service an. Dafür wird jedes Jahr aus dem Etat der Stadt eine nicht unerhebliche Summe investiert. In 2016 waren das rund 11,2 Millionen Euro, in diesem Jahr werden es rund 12 Millionen sein, die nicht durch Einnahmen gedeckt sind. Tendenz: weiter steigend.

Die Kosten für die KiTaplätze sind für die Stadt enorm gestiegen. Dennoch versucht man in Singen, die Belastungen für die Eltern so verträglich wie möglich zu gestalten.

Dazu drei Rechenbeispiele: Familie Müller hat ein Kind unter und eines über drei Jahre. Beide Kinder werden in einer städtischen KiTa sechs Stunden inklusive Mittagessen betreut. Da bei der Jahresrechnung der August immer unberücksichtigt bleibt, zahlt die Familie für rechnerisch 11 Monate somit 390,50 Euro pro Monat. Familie Meier hat zwei Kinder, beide sind über drei Jahre alt. Für neun Stunden Betreuung plus Essen müssen sie 402,42 Euro berappen. Und Familie

Schulz zahlt für ihre beiden Kinder (eines unter, eines über drei Jahre) bei acht Stunden Betreuung mit Mittagessen 471,17 Euro monatlich.

„Wenn eine Familie drei Kinder hat und alle in einer städtischen KiTa betreut werden, dann ist das dritte Kind beitragsfrei“, erklärt Leonie Braun, zuständig für die Kindertagesbetreuung bei der Stadt.

Nimmt man also Beispielfamilie Meier mit ihren zwei Kindern, so bezahlt sie für eine Betreuungsstunde 1,11 Euro pro Kind; ein Betrag, der sicherlich nicht das Familienbudget außerordentlich schmälert. Dennoch gibt es auch in Singen Familien, die solche Beiträge nicht stemmen können. Ihnen hilft die wirtschaftliche Jugendhilfe mit einem Zuschuss zu den Kosten der Kinderbetreuung.

Um die Erhöhung der KiTagebühren hatte der Gemeinderat lange gerungen. Alle Aspektedagegen

wurden ausführlich und auch kontrovers diskutiert. Dennoch wurde die Erhöhung in Anbetracht der gestiegenen Kosten in diesem Bereich notwendig. Nicht zuletzt schlägt dabei natürlich auch die letzte Tarifrunde bei den Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst durch. Sie ergab schließlich eine stufenweise Erhöhung der Gehälter um rund vier Prozent.

Erzieherinnen und Erzieher haben in Singen im Vergleich zu anderen Bundesländern bessere Arbeitsbedingungen. Die Gruppengrößen sind in sämtlichen 28 Singener KiTas deutlich kleiner als dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Damit haben die Betreuer auch mehr Möglichkeiten, auf die Kinder einzugehen.

Außerdem finanziert die Stadt Singen in vielen Bereichen zusätzliche Angebote wie beispielsweise die Familienberatung oder auch die Leitungsfreistellung.

„Die Qualität der Kinderbetreuung in Singen ist sehr hoch im Vergleich zu so manch anderer Kommune. Dennoch ist bei uns ein KiTaplatz kein Luxusgut, den sich nur wenige Familien leisten können“, ergänzt Leonie Braun.



Die Kosten für die KiTaplätze sind für die Stadt enorm gestiegen. Dennoch versucht man in Singen, die Belastungen für die Eltern so verträglich wie möglich zu gestalten.

Durchgangstraßen in Singen werden nachts zu Tempo 30-Zonen



Der Gemeinderat hat vor drei Jahren einen Lärmaktionsplan für Singen verabschiedet. Dieser enthielt den Vorschlag, die nächtliche Lärmbelastung auf einigen Durchgangstraßen dadurch zu verringern, dass eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h von 22 Uhr bis 6 Uhr eingerichtet werden sollte. Im Bereich der Ekkehard- und Freiheitstraße war die Geschwindigkeitsreduzierung bereits seit längerem in der Diskussion.

Nun also werden die Hohenkrähenstraße/L 191 (Abschnitt Lerchenespel bis Kreuzung B 34), die Hohenkrähenstraße/L 191, (Abschnitt Kreuzung B 34 bis Lerchenespel), die Hauptstraße (Abschnitt Schlachthaus- bis Bahnhofstraße), die Hauptstraße (Abschnitt Bahnhof- bis Hombergerstraße), die Rielasinger Straße (Abschnitt Homberger- bis Bahnhofstraße), die Ekkehardstraße/B 34, die Radolfzeller Straße und die Freiheitstraße/B 34 zwischen 22 und 6 Uhr zu Tempo-30-Zonen.

In diesem Zusammenhang programmiert man auch die beiden vorhandenen stationären Mesanlagen in der Freiheit- und Ekkehardstraße so, dass diese zwischen 22 Uhr und 6 Uhr auf 30 km/h herabgesetzt werden.

Reinhold Gaupp ist bei den Technischen Diensten der Stadt für das Aufstellen der Verkehrszeichen zuständig. Die neuen Tempo-30-Schilder hat er bereits alle installiert.

Singener OB schreibt an Städtetag

Verkehrslärm auf Singens Straßen minimieren

Lärm macht krank. Rund 4.000 Herzinfarkte gehen in Deutschland auf das Konto von übermäßigem Lärm, schätzen Experten. Laut dem Bundesumweltamt steht dabei der Straßenverkehr ganz oben auf der Liste als größte Lärmquelle. Und da kommen nun auch noch Fahrzeuge mit einem Klappenauspuffsystem dazu, die einen solchen Lärm verursachen, dass er jedem Düsenjet locker Konkurrenz machen kann. Stellt sich also die Frage, warum solche Autos oder Motorräder überhaupt eine Zulassung für den Straßenverkehr bekommen?

Dieser Frage geht auch Oberbürgermeister Bernd Häusler nach. In den letzten Monaten hat nämlich die Zahl der Autos, die mit einer Klap-

penauspuffanlage ausgestattet sind und die zu jeder Uhrzeit mit einem Höllenkrach durch Singens Innenstadt brettern, stark zugenommen.

Für viele Fans von PS-starken Boliden ist der Auspuffsound offenbar ein besonderer Kick. Die Klappenauspuffanlagen können so programmiert werden, dass sie Fehlzündungen erzeugen. Diese wiederum sorgen für Dezibelwerte jenseits der 100, also so viel, wie ein startender Jet laut ist.

In einem Schreiben an Gudrun Heute-Bluhm, dem Geschäftsführenden Vorstandsmitglied des Deutschen Städtetages Baden-Württemberg, und an den Bundestagsabgeordneten Andreas Jung setzt er sich dafür

ein, dass endlich angemessene Grenzwerte für Motorenlärm eingeführt werden. Bislang fehlt eine solche Regelung und somit haben auch die Polizei und die Stadtverwaltungen im Land wenig Handlungsmöglichkeiten, um diesem unnötigen Treiben ein Ende zu setzen. „Nicht nur aus meiner städtischen Sicht ist staatliches Handeln in diesem Fall dringend geboten“, schreibt Häusler an Heute-Bluhm.

Man sollte nun auf der politischen Ebene alles dafür tun, dass es angemessene Lärmgrenzwerte zum Wohle der Gesundheit der Menschen gebe. Dabei stehe die Minderung der Lärmbelastung durch den Straßenverkehr ganz besonders im Fokus, findet Singens Stadtoberhaupt.

Stadt fördert Veranstaltungen in Stadthalle

Die Stadt Singen fördert auf der Grundlage der Zuschussrichtlinien vom 31. Januar 2017 Singener Vereine und Institutionen, die in der Stadthalle eine Veranstaltung durchführen und dadurch zur abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungslandschaft in Singen einen wesentlichen Beitrag leisten.

Wer zu diesem Veranstalterkreis gehört und im Jahr 2018 eine Veranstaltung in der Stadthalle plant, soll diese bitte bis zum **31. Dezember 2017** beim Kulturbüro anmelden.

In der Anmeldung sind der Veranstalter, das Datum und die Art der Veranstaltung sowie natürlich auch

die geschätzten Kosten anzugeben.

Die Anmeldung bitte per Post, Fax oder Mail an das Kulturbüro, Hohgarten 2, 78224 Singen (Fax 07731/85 882 244, E-Mail: kulturbuero@singen.de) senden. Fragen bitte an Telefon 07731/85-125 oder 85-561 richten.



Veranstaltungen von Singener Vereinen und Institutionen in der Stadthalle werden von der Stadt Singen gefördert.

STADTHALLE SINGEN

Hundeversther Martin Rütter

In seinem neuen Live-Programm „Freispruch!“ hält Martin Rütter ein bellendes Plädoyer für die Beziehung von Hasso und Herrchen: Im Auftrag der Hunde und zur Aufklärung ihrer Menschen. Am Mittwoch, 6. Dezember, um 20 Uhr ist der populäre Hundeversther erneut in der Stadthalle Singen zu Gast.

Martin Rütter räumt mit dem Mythos des notorischen Problemvierbeiners ein für alle Mal auf. Er holt sie runter von den knochenharten Anklagebank: die Ausgestoßenen, die Ausgesetzten und die Ausgebüxten. Denn, was wir alle

längst wissen, aber kaum zu denken wagen, bringt der Hundeprofi Nummer 1 unmissverständlich auf



6. Dezember: Live-Programm „Freispruch!“ mit Hundeversther Martin Rütter

den Punkt: Schuld ist nie der Hund. Rütter wird erzählen, wer's wirklich verbockt hat. Bei seinen exklusiven „Warm-ups“ präsentiert der Verteidiger aller Vierbeiner seine neue Live-Show in Reinkultur: „Freispruch!“ pur – in intimer Hundehütten-Atmosphäre, ohne technische Erstausrüstung, ohne aufwändige Bühnenkulisse, sondern Schnauze an Schnauze und zum Greifen nah. Die neue Live-Show von und mit Martin Rütter ist fachlich fundiert, analytisch und vor allem richtig lustig.

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de) bzw. bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet: www.stadthalle-singen.de.

Italienische Pflegekräfte unterstützen den Gesundheitsverbund



Anfang November begann das Trainéeprogramm im Gesundheitsverbund des Landkreises Konstanz für die 20 neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege aus (Süd)Italien. Im Ratssaal des Singener Rathauses wurden sie nun von Oberbürgermeister Bernd Häusler begrüßt. Das Stadtoberhaupt wünschte den neuen Pflegekräften viel Erfolg und einen angenehmen Aufenthalt in der Hegaumetropole. In einem sechswöchigen Programm werden neben der Vertiefung der deutschen Sprache auch wichtige Themen wie Medizinrecht, Datenschutz, Pflegestandards, Geräteeinweisung u.v.m. vermittelt. Auch das Kennenlernen des Gesundheitsverbunds, seiner Standorte, und die zukünftigen Einsatzorte in den Kliniken Singen, Konstanz und Radolfzell sowie das Kennenlernen der Paten standen auf dem Programm.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Stadtwerke

am Mittwoch, 29. November, 16 Uhr, im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal Hohentwiel, Zimmer 319

Tagesordnung

- Vergabe der Generalübernehmerleistungen für die Ausführungsplanung und Errichtung einer öffentlichen Tiefgarage unter dem Herz-Jesu-Platz
- Änderung von § 23 „Höhe der Gebühren“ der Abfallsatzung der Stadt Singen
- Beschaffung Niederflurabfallsammelfahrzeug
- Mitteilungen
- Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Kirchliche Nachrichten

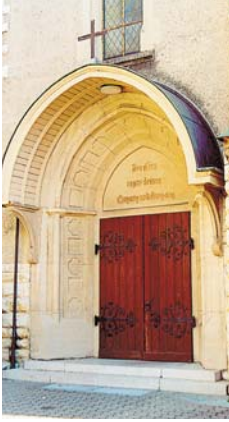
Gottesdienst im Hegau-Klinikum:
Samstag, 25. November, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstag, 28. November, 7.30 Uhr: Eucharistische Anbetung
Dienstag, 28. November, 14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 2. Dezember, 9 Uhr: Roratemesse zum 1. Advent
Freitag, 1. Dezember, 19 Uhr: Taizé-Andacht in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstraße 50

Bildungszentrum Singen, Zelglestraße 4, Telefon 07731/982590, info@bildungszentrum-singen.de
Kunst und Kultur im Würth Haus Rorschach. Einführung in ein außergewöhnliches Museum durch Barbara Rohner, Head of Forum Würth Rorschach. Kunstfrühstück am 30. November, 9.30 - 11.30 Uhr im Bildungszentrum Singen

Vom wirklich Wesentlichen in unserem Alltag. BeSINNtag mit Carin von Hagen am Freitag, 1. Dezember, 15-20.30 Uhr



Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 26. November, 11 Uhr: Ökumenischer (Ingrid Schwörer) musikalische Gestaltung: s'Chörle Singen, Leitung: Elisabeth Paul



Weihnacht-Kunstfahrt nach Dornbirn und Feldkirch unter der Leitung der Kunst-historikerin Angelika Hermann am Samstag, 2. Dezember, Abfahrt in Singen um 8.15 Uhr.

Französische Geschichtsforscher auf Bildungsreise



Eine Gruppe von französischen Geschichtsforschern aus der Region Champagne-Ardenne besuchte jetzt erstmals den Hegau und den westlichen Bodensee. Die Vertreter des Vereins APIC (Association pour le patrimoine industriel de Champagne-Ardenne) machten anlässlich des 20jährigen Vereinsjubiläums ihre erste Bildungsreise nach Deutschland. Das reichhaltige Programm beinhaltete u.a. den Besuch im Singener Rathaus mit Erklärung zum großen Wandbild „Krieg und Frieden“ von Otto Dix im Ratssaal. Der Leiter des Singener Kunstmuseums Christoph Bauer erläuterte sehr anschaulich und kenntnisreich das Wandbild von Dix – die Franzosen waren nachhaltig beeindruckt. Auch das Maggi-Museum war ein Programmpunkt. Der dreitägige Aufenthalt sah zudem beispielsweise eine Besichtigung des Otto-Dix-Hauses in Hemmenhofen vor, anschließend besichtigte man die Kirchenfenster von Dix in der Petruskirche in Kattenhorn.

Nachtragssatzung

der Stadt Singen für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 24.10.2017 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Ergebnishaushalts und des Finanzhaushalts werden nicht geändert.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird nicht verändert.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird von bisher 10.536.800 Euro auf 14.254.800 Euro festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht

verändert.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze werden nicht verändert

§ 6 Weitere Bestimmungen

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 bleibt unverändert.

Singen, den 24.10.2017

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung nach den geltenden Vorschriften

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 82 Absatz 1 in Verbindung mit § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 26.10.2017 vorgelegt.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 23. November bis 01. Dezember 2017 zu den üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 311, öffentlich aus.

Singen, den 22.11. 2017
gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister

Feste Einwurf-Zeiten für Glascontainer

Das Einwerfen von Altglas in die bereitgestellten Container ist nur zwischen 7 Uhr morgens bis 20 Uhr abends erlaubt. An Sonn- und Feiertagen ist es ganz untersagt. Diese Regelung dient dem berechtigten Schutz der Anwohner.

Öffentliche Bekanntmachung

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen

8. Änderung Flächennutzungsplan 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen

Inkrafttreten gemäß § 6 (5) Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.07.2017 die 8. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen beschlossen.

Der Beschluss über die Änderung wurde dem Regierungspräsidium Freiburg zur Genehmigung vorgelegt und ist von diesem mit Schreiben vom 29.08.2017 (AZ.: 21-2511.1-3) genehmigt worden.

Die Genehmigung des Regierungspräsidiums Freiburg über die 8. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 (Eintragung Sonderbaufläche – Einkaufs- und Dienstleistungszentrum (EDZ) Innenstadt, Singen) wird hiermit bekannt gemacht.

Die Unterlagen der 8. Änderung Flächennutzungsplan 2020 -Begründung mit Umweltbericht / Steckbrief, Plandarstellung und die zusammenfassende Erklärung können während der üblichen Dienststunden an folgenden Stellen

eingesehen werden:

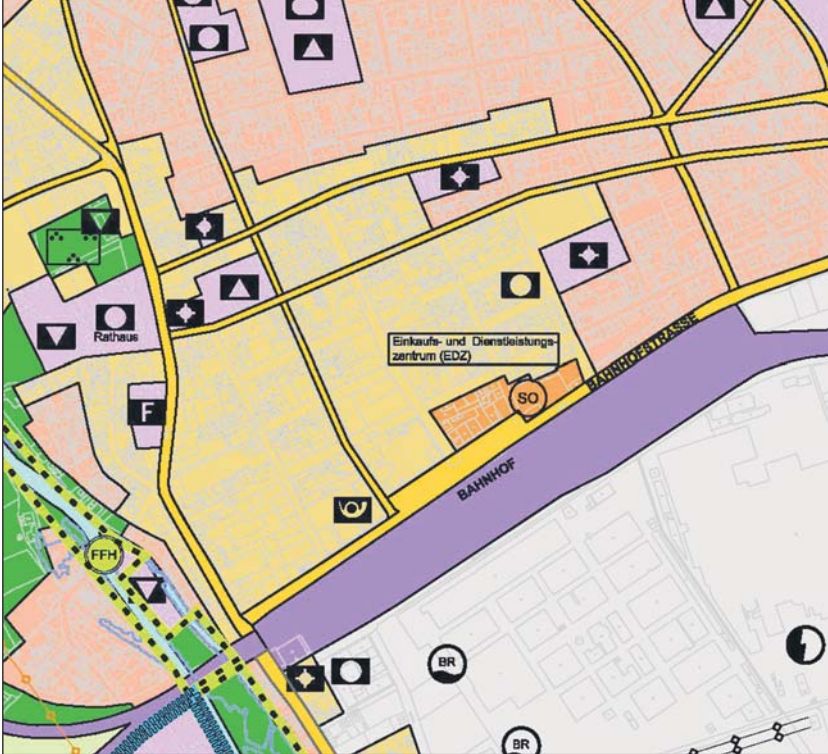
a. Stadt Singen Geschäftsstelle Gemeinderat; Hohgarten 2, 3. OG, Zi. 321 ab 11.12.2017: Fachbereich Bauen - Abt. Stadtplanung, Hohgarten 2, 1.OG Zi. 141 78224 Singen Telefon. (07731) 85-367

b. Rathaus der Gemeinde Rielasingen Worblingen Bürgermeisteramt Lessingstr. 2, 1.OG, Zi. 28 78239 Rielasingen-Worblingen Telefon (07731) 9321-0

c. Rathaus der Gemeinde Steißlingen Bürgermeisteramt, Schulstr.19 78256 Steißlingen Telefon (07738) 9293-10

d. Rathaus der Gemeinde Volkertshausen Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen Telefon (07774) 9310-0

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Ab-



Die Unterlagen der 8. Änderung Flächennutzungsplan 2020 -Begründung mit Umweltbericht / Steckbrief, Plandarstellung und die zusammenfassende Erklärung können während der üblichen Dienststunden an folgenden Stellen

eingesehen werden:

a. Stadt Singen Geschäftsstelle Gemeinderat; Hohgarten 2, 3. OG, Zi. 321 ab 11.12.2017: Fachbereich Bauen - Abt. Stadtplanung, Hohgarten 2, 1.OG Zi. 141 78224 Singen Telefon. (07731) 85-367

b. Rathaus der Gemeinde Rielasingen Worblingen Bürgermeisteramt Lessingstr. 2, 1.OG, Zi. 28 78239 Rielasingen-Worblingen Telefon (07731) 9321-0

c. Rathaus der Gemeinde Steißlingen Bürgermeisteramt, Schulstr.19 78256 Steißlingen Telefon (07738) 9293-10

d. Rathaus der Gemeinde Volkertshausen Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen Telefon (07774) 9310-0

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Ab-

Trio aus New York beim Jazzclub Singen

Drei Künstler der New Yorker Jazzszene spielen ihr erstes Europakonzert am Mittwoch, 29. November, 20.30 Uhr, beim Jazzclub Singen (Kulturzentrum „Gems“). Der Saxophonist Chris Potter, Craig Tabor am Piano und Eric Harland am Schlagzeug bilden ein phänomenales Trio! Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de



Der Saxophonist Chris Potter

Seniorenbüro ist in das DAS 2 umgezogen

Das Seniorenbüro ist in das DAS 2 umgezogen und nun unter der neuen Adresse in der Julius-Bührer-Straße 2 (Erdgeschoss) zu finden.



Die Öffnungszeiten bleiben gleich: Montag bis Freitag 8.30 - 12 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr, Mittwoch 14 - 17 Uhr. Terminvereinbarung für Beratungsgespräche: Telefon 07731/85-540 oder 17731/85-709.

Demokratiekonferenz findet nicht statt

Die für den 22. November angekündigte Demokratiekonferenz im Singener Rathaus muss kurzfristig wegen der Erkrankung eines Hauptakteurs abgesagt werden. Die Veranstaltung soll im kommenden Jahr nachgeholt werden. Der neue Termin wird frühzeitig bekanntgegeben.

Baurechtsabteilung zieht ins Rathaus um

Die Abteilung Baurecht der Stadt Singen zieht vom 8. bis 17. Dezember vom DAS 2 ins Rathaus um und ist dann im 1. OG (Zimmer 104 bis 108) zu finden. Das Sekretariat und die Anlaufstelle für Nachbarn wird in Zimmer 107 sein. Die Telefonnummern ändern sich nicht.

Weihnachtsmärchen mit Musik und Magie

Das Kindertheater der Stadthalle Singen präsentiert „Des Kaisers neue Kleider“ als Weihnachtsmärchen am Montag und Dienstag, 11. und 12. Dezember. Die beiden Vormittagsvorstellungen des Vereins Volksbühne Singen für Kindergarten-Gruppen und Schulklassen sind bereits ausverkauft. Karten gibt es noch für die Vorstellung am Montag, 11. Dezember, 15 Uhr.

Das Theater „Mimikri“ zeigt Hans Christian Andersens berühmte Geschichte als lustig-romantischen Märchenkrimi für Kinder: Ist Kaiser Klemens verrückt geworden? Er stolziert auf dem Schlossplatz in Unterhosen! Was ist geschehen? Mit farbenprächtiger Kostümkunst, märchenhafter Spannung und mitreißender Musik sieht das Publikum dann die prächtigen Kleider im Traum der Majestät lebendig werden und erlebt, wie am Ende der kleidersüchtige, schüchterne Kaiser durch eine List und ein Kind erlöst wird.

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 bzw. -504, ticketing.stadthalle@singen.de) oder bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Agentur für Arbeit Beratungsangebot für Studienabbrecher

Im Studium kann es schwierige Phasen geben, die letztlich auch zu einem Studienabbruch führen. Die Gründe dafür sind oft vielfältig. Ein Studienabbruch muss keinesfalls das Ende der beruflichen Träume sein. Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg bietet neutrale, professionelle und kostenlose Beratungsgespräche, in denen die Berater gemeinsam mit den Ratsuchenden neue Berufs- oder Studienperspektiven entwickeln.

Interessierte können unkompliziert über die kostenlose Service-Rufnummer 0800/4 555 00 einen Termin vereinbaren oder hierfür das Kontaktformular auf www.arbeitsagentur.de/kontakt nutzen.

Kunstmuseum

„Unter Künstlern“: Lesung mit Autoren des literarischen Jahresheftes „Mauerläufer“

In der letzten Kunst&Live-Veranstaltung 2017 am vergangenen Sonntag trafen Kunst und Literatur aufeinander. Das Kunstmuseum Singen stellte in Kooperation mit der Städtischen Bibliotheken Singen interessante Autoren aus der Bodensee-Region vor, die eines verbindet: Sie alle sind mit Beiträgen in dem 2017 zum vierten Mal herausgegebenen Jahresheft für Literatur und Kunst „Mauerläufer“ in Erscheinung getreten.

Unter dem Titel „Inseln. Klöster. Zirkel. Zellen.“ veröffentlicht, setzte sich der nunmehr vierte Band mit dem Thema der Ab- und Ausgrenzung auseinander, aber auch der Chance, auferlegte und selbstauferlegte Grenzen zu überwinden.

58 Autoren, die am Bodensee, in Oberschwaben, in der Ostschweiz und in Vorarlberg beheimatet sind, loteten in rund 66 interessanten Beiträgen diesen Themenkreis aus unterschiedlichen Blickwinkeln aus.



Zu Gast im Kunstmuseum waren nun Hanspeter Wieland (Überlingen), Patrick Knothe (Konstanz), Chris Inken Soppa (Konstanz) und Jochen Kelter (Ermatingen und Paris). Ihre Beiträge gaben Einblicke in die Keimzellen künstlerischen Schaffens und brachten – mal berichtend, mal philosophierend, mal erzählend – die verschiedensten Bedingungen zu Sprache unter denen Kunst gedeihen konnte.

Dem Motto „Unter Künstlern“ gewidmet, vereinte die Lesung Hanspeter Wielands poetischen Bericht über eine Malwerkstatt, in der Menschen mit Behinderung „beglückend ungewohnte Bilderwelten“ entstehen lie-

ßen, mit den literarisch-philosophischen Reflexionen Patrick Knothes über das schwierige Verhältnis zwischen Worten und Dingen und der einführenden Erzählung Chris Inken Soppas über den Versuch eines „Clavier-Virtuosens“, durch die Musik wieder ins Leben zurückzufinden. Den Blick in die weite Welt hinaus öffnete zu guter Letzt ein Gedichtzyklus Jochen Kelters. Durch die Lesung führte Christa Ludwig, Autorin, Redakteurin und Mitherausgeberin des „Mauerläufer“.

Im Anschluss an die Lesung bot ein Apéro im Foyer des Kunstmuseums die Gelegenheit, die Autoren und die Moderatorin persönlich kennenzulernen, auch Museumsleiter Christoph Bauer beantwortete gerne die Fragen der interessierten Besucherinnen und Besucher.

Kontakt
Kunstmuseum Singen
Ekkehardstraße 10, Singen
Telefon 7731 – 85 271,
www.kunstmuseum-singen.de



Das Kunstmuseum Singen stellt in Kooperation mit der Städtischen Bibliotheken Singen interessante Autoren aus der Bodensee-Region vor – hier das Titelbild auf den Plakaten.

In 15 Schritten zur Wärme vom eigenen Dach

Lohnt sich für mich eine Solarthermiananlage? Mithilfe eines Online-Leitfadens können Hausbesitzer sich Schritt für Schritt der Antwort auf diese Frage nähern. Einen Ausführplan mit praktischen Informationen und Checklisten, Expertentipps und Hintergrundinfos machen den Leitfaden zu einem umfassenden Ratgeber.

Ob zur Warmwasserbereitung oder gar zu Heizungsunterstützung - eine Solarthermiananlage kann wesentlich dazu beitragen, Energie und Kosten zu sparen. Dabei ist größer nicht immer besser. Denn: die Energie, die eine Solarthermiananlage sammelt, muss auch genutzt werden können. Darum sollte die Anlage individuell dimensioniert werden. Das funktioniert gut, wenn Daten zum Verbrauch von Warmwasser und Heizenergie vorliegen. Besonders wichtig ist, das Verhältnis von Speichergröße und Kollektorfläche gut aufeinander abzustimmen.

Bei den Kosten gibt es je nach Anlagenart und Hersteller große Spannen. Anlagen für Warmwasser beginnen bei etwa 5.000 Euro. Bei Solarthermie für Heizung und Warmwasser muss mit mindestens 10.000 Euro gerechnet werden. Fördermittel, etwa im Rahmen des KfW-Pro-

grammes „Effizient Sanieren“ helfen die Investitionen deutlich zu verringern.

Eine gute Installation ist für hohe Solarerträge genauso wichtig wie eine hochwertige Technik. Die Anlage sollte deshalb von einem erfahrenen Handwerker eingebaut werden. So kann verhindert werden, dass durch Fehler bei der Montage Solarerträge verschenkt werden.

Hauseigentümer, die bereits eine Solaranlage installiert haben, können von der Energieagentur Kreis Konstanz Funktion und Wirkungsgrad der Anlage überprüfen lassen. Ein umfangreicher Bericht mit Optimierungsvorschlägen dient der Ertragssteigerung und damit der besseren Nutzung des eingesetzten Geldes.

Der Ausführplan mit praktischen Informationen, Checklisten und sonstigen Infos findet man im Internet (<http://www.praxistest-solarthermie.de/leitfaden>). Informationen für Fördermitteln der KfW gibt es unter www.kfw.de.



Achtung Caravanbesitzer

Die Stadtverwaltung Singen bittet die Eigentümer von Caravans, ihre auf den Straßen beziehungsweise öffentlichen Park- und Grünflächen abgestellten Wohnwagen zu entfernen. Die diesbezügliche Nutzung der öffentlichen Verkehrsflächen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Öffentliches WLAN

Kostenloses öffentliches WLAN steht im Bereich Rathausplatz/ Stadthalle zur Verfügung. Bürger können sich mit ihrem Smartphone einfach unter „SINGENconnect“ einwählen und erhalten per SMS einen Zugangscode für unbegrenztes und kostenloses Surfen.

Fachseminar zu barrierefreien Verkehrsanlagen: Zugänglichkeit spielt eine ganz zentrale Rolle

Beim zweiten Fachtag zur barrierefreien Stadtgestaltung standen diesmal die Verkehrsanlagen im Fokus. Rund 40 Fachleute aus nah und fern waren ins Singener Rathaus gekommen, um sich darüber zu informieren, wie sich der Auf- und Ausbau barrierefreier Infrastrukturen bewerkstelligen lassen.

Das Thema Zugänglichkeit spielt für Kommunen eine ganz zentrale Rolle,

vor allem der Öffentliche Personennahverkehr. Das novellierte Personenbeförderungsgesetz sieht nämlich vor, dass bis zum Jahr 2022 vollständige Barrierefreiheit gewährleistet werden muss.

Damit sind natürlich auch die Kommunen in der Pflicht, denn die gesamte Verkehrsinfrastruktur muss begutachtet und barrierefrei ausgebaut werden.

Helga Schwall und Klaus Wolf, ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt, stellten dazu Beispiele und Ergebnisse der Verkehrsraumgestaltung in Singen vor. Unterstützt wurden sie dabei von Birgit Selig aus der Abteilung Straßenbau.

Gerd Schäfers und Janine Aleksov stellten im zweiten Teil der Tagung dann vorbildliche Blindenleitsysteme im öffentlichen Straßenraum vor.

Schaffhauser Straße: Vollsperrung in Höhe Bahnübergang

Wegen Gleisbauarbeiten der Deutschen Bahn AG muss die Schaffhauser Straße in Höhe des Bahnüberganges voll gesperrt werden. Im Bereich der Gleise wird der Fahrbahnbelag ausgebaut, so dass das Überfahren der Gleise während den Arbeiten nicht mehr möglich ist.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Verbindungsstraße Singen/West - Friedrich-Ebert-Platz - Rielasinger Straße und umgekehrt sowie über die Hohenkrähenstraße - Autobahn A 81 - Anschlussstelle Hil-



Volkstrauertag: Feierliche Gedenkstunde gegen das Vergessen

Eine besondere Tradition für die Stadt Singen ist die Gedenkfeier zum Volkstrauertag, zu der Oberbürgermeister Bernd Häusler gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge die Bevölkerung auf den Waldfriedhof einlädt. Auch in diesem Jahr waren wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gekommen, um gemeinsam mit dem Stadtoberhaupt der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. Musikalisch und inhaltlich haben Schülerinnen und Schüler der beiden Singener Gymnasien die Gedenkfeier dem Anlass entsprechend würdig gestaltet.

Für Oberbürgermeister Bernd Häusler ist der Volkstrauertag ein besonderer Tag des Innehaltens: „Wir gedenken aller Toten an diesem Tag in besonderer Weise. Damit pflegen wir eine lebendige Tradition. Und wir dürfen nicht müde werden, unseren Kindern und Enkelkindern zu vermitteln, wie wichtig es für uns alle ist, diese Tradition des Erinnerns lebendig zu halten und dem Vergessen Einhalt zu gebieten.“

In seiner Rede zu Beginn dankte Häusler den Jugendlichen und auch der Reservistenkameradschaft sowie dem Deutschen Roten Kreuz, die sich stets mit ihren Ehrenformationen an der Feier beteiligen.

Mit dem „Highland Cathedral“ von Michael Korb und Ulrich Roever setzten die rund 40 Jugendlichen des Schulorchesters des Hegau-Gymnasiums unter der Leitung von Gabriele Haunz den musikalischen Auftakt.

Im thematischen Mittelpunkt der Gedenkrede, die von den Schülern Manuel Reichelt und Steffen Frederixsen – beide vom Friedrich-Wöhler-Gymnasium – alternierend vorgetragen wurde, stand das Thema der bewussten Erinnerung im Mittelpunkt. Wie aktuell ist der Volkstrauertag eigentlich bei der jüngeren Generation?

Für die beiden Jugendlichen wird er in ihren Ausführungen als zentraler Moment gegen das Vergessen und für den Frieden gewertet, den es in Zeiten des Terrors zu bewahren



Würdevoll gestaltete sich am Volkstrauertag die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung auf dem Singener Waldfriedhof.

gelte. Mit einem kurzen Exkurs zu „Denkmälern“ und ihrer Bedeutung folgte die Aufforderung „mit offenen Augen durch die Welt zu gehen“. Dieser zentrale Appell wurde dann aus den verschiedensten Perspektiven betrachtet. Dabei zeigte sich, dass Toleranz und der Respekt gegenüber jedem Menschen sich in diesem Appell wiederfindet.

Nach dem Totengedenken, das auch in diesem Jahr von Gabriele Haunz und Dr. Norbert Launer von der Reservistenkameradschaft Singen gesprochen wurde und der dann anschließenden Schweigeminute beendete das Orchester des Hegau-Gymnasiums mit „Ich hatt' einen Kameraden...“ die würdige Gedenkfeier in der Einsegnungshalle.

Danach wurden dann an den einzelnen Gedenkstätten auf dem Singener Waldfriedhof – mit feierlicher Umrahmung von Ehrenformationen der Reservistenkameradschaft – Kränze für die Singener Kriegsoffer, für die Zwangsarbeiter und für die Verfolgten des Naziregimes niedergelegt.

Stockach

Gelebte Fasnacht ohne Timing

Heinrich-Rehm-Medaille für Werner Mezger

Das Timing hätte schon gepasst. Zunächst machte er eine Führung in Rottweil, dann hätte er seine Ehefrau zum Bahnhof fahren sollen. Doch wenn er am Reden ist, dann redet er halt. So kam es, dass Werner Mezger bei der Führung zwar ausführliche Informationen an die Zuhörer weitergab, aber seine Frau den Zug verpasste. Längen in seinen Vorträgen seien aber der einzige Negativpunkt des Professors für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie an der Universität Freiburg, der sich zudem als Autor, Moderator von über 400 TV-Sendungen, Referent, Fasnachtsexperte und Forscher einen Namen gemacht hat, erklärte der ehemalige Kreisarchivar Dr. Franz Götz. Trotz dieser Längen überwiegen die Verdienste – darum erhielt Werner Mezger die Heinrich-Rehm-Medaille der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in der Rebberghalle in Nenzingen bei Stockach.

Die Auszeichnung, die an den Gründer der Narrenvereinigung erinnert, wird an Personen verliehen, die sich »herausragende Verdienste um die Förderung, Verbreitung, Darstellung, Erforschung und Pflege des Brauchtums im Bereich der Fasnacht und des Karnevals im



Nachgeholte Auszeichnung: (von links) Rainer Hespeler, der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, der Geehrte Professor Werner Mezger und Michael Fuchs vom Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein.

deutschsprachigen Raum« erworben haben. Zunächst erhielt Werner Mezger aber nur die opulente Urkunde. Die Medaille



war in Gottmadingen vergessen worden und musste während der laufenden Zeremonie geholt werden.

In seiner humorigen Dankesrede bemerkte Werner Mezger, er sei auch schon als »Beckenbauer der Fasnacht« bezeichnet worden. Dabei habe er nie ein wie auch immer finanziertes Sommermärchen auf die Beine gestellt. Und inzwischen sei er schon fast ein Urgestein, das von jungen Nachwuchswissenschaftlern als Zeitzeuge befragt werde. Jedenfalls kann er nach langer Beschäftigung mit dem närrischen Brauchtum sagen: »Es sind nicht die Dümmlsten, die Fasnet machen.« Sicher

nicht, denn Dr. Franz Götz hielt einen Teil seiner Laudatio auf Latein. Auf Deutsch ließ er biografische Stationen des Geehrten Revue passieren: geboren in Rottweil, Studium der Germanistik, Geschichte und Volkskunde in Tübingen, Promotion, ab 1977 Tätigkeit als Gymnasiallehrer. Am 7. Juni 1977 kam es zu einer Begegnung zwischen Franz Götz, Mundartdichter Bruno Epple und Werner Mezger, nach der er einen Beitrag für ein fasnächtliches Buch verfasste. Das war der Beginn seiner Beschäftigung mit der Fasnacht, die einen seiner 13 Forschungsschwerpunkte darstellt. Charmant umschiffte Rainer Hespeler, der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, die Panne mit der vergessenen Medaille und erwies sich dabei als Meister der Improvisationskunst, und die musikalische Begleitung durch das Blechbläserquintett Gottmadingen mit frechen, mutigen Potpourri-Arrangements war ausgezeichnet. Ausgezeichnet wie Werner Mezger. Simone Weiß weiss@wochenblatt.net



Noch Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Singen

Kultur geht gemeinsam noch besser

Interessante Diskurse beim WOCHENBLATT-Talk »Auf ein Wort«

Einigen Leuten ist Kunst sehr viel wert – was ist ihnen daran so viel wert? Das fragte Moderator Wälz Studer gleich zum Auftakt des inzwischen fünften WOCHENBLATT-Talks in der Färbe am Sonntag zum Thema Kultur und Kosten Galeristin Helena Vayhinger. Für sie ist Kunst die Aktie der Zukunft. Der Galeristin geht es seit über drei Jahrzehnten aber vielmehr um Kunstermittlung, weniger um die Wertanlage.

Das war aber nur der Anfang eines Talks, der ganz schön viele Facetten für die Besucher parat hielt, so vielfältig eben Kultur wie Kulturpolitik sein können und sind. Denn Prof. Christoph Nix, der engagierte und streitbare Intendant des Konstanzer Stadttheaters, hatte ein ganzes Bündel zum Thema Kultur und deren Förderung mitgebracht, schließlich kann man ihn in diesem Teil des Landkreises eher seltener erleben. Deutlich seine Schelte in Richtung Landesregierung, denn in den fast acht Jahren Regierung unter grüner Beteiligung habe es bisher weder ein Minister oder Staatssekretär in sein Theater geschafft, klagte er. Nix machte wie seine Mitredner auch deutlich, dass man Kultur zusammen im Kreis noch viel stärker umsetzen könne. So »sinn- und identitätsstiftend« für eine Re-



Künstler Antonio Zecca, die Singener Kulturbüro-Leiterin Catharina Scheufele, Moderator Wälz Studer, der Konstanzer Theaterintendant Prof. Christoph Nix und Galeristin Helena Vayhinger auf der Fäbe-Bühne beim WOCHENBLATT-Talk.

gion wie nur irgend möglich, denn dieser Begriff fiel immer wieder. Er habe schon eine Reihe von Angeboten in Richtung der Stadthalle zum Beispiel zu Musical-Gastspielen gemacht und keine Antwort bekommen. Mancher Gast des älteren Publikums erinnerte sich da freilich, dass es so was sogar zu Kunsthallen-Zeiten schon mal gegeben hatte. Nix machte auch das ganz konkrete Angebot, der Singener Färbe seine Bühne wiederum für Gastspiele zur Verfügung zu stellen, denn die engagierte Arbeit habe auch ein Publikum in Konstanz verdient. Erfahren konnte das Publikum durch die doch ganz pfiffigen Fragen von Wälz Studer, weshalb die Mögginger Galerie Vayhinger eigentlich nach Sin-

gen kam. Auf der Standortsuche sei auch Konstanz eine Alternative gewesen. Doch in Singen habe man sofort das Gefühl gehabt, dass man sich um sie sogar in Person des OB kümmern und unterstützen. Auch Antonio Zecca, der die Kunst vor 40 Jahren zu seinem Lebensinhalt machte, bekannte, dass er eigentlich in den 1980er Jahren auf dem Weg nach New York gewesen sei. In Singen blieb er hängen, weil ihn die multikulturelle Stadt immer mehr faszinierte und auch er das Gefühl habe, dass man auf seine Ideen sehr offen reagiere. Wie wichtig der Stadt Singen Kunstförderung ist, unterstrich die Leiterin des Singener Kulturbüros, Katharina Scheufele, denn rund sechs Prozent des Singener Haushalts rechnet sie

dem Kulturretat zu, der ja aktuell in einer Kulturdebatte auf dem Prüfstand steht, was aber in diese Diskussion nicht einfließt. Die Stadt wird auch von vielen inzwischen etablierten Künstlern für ihr Engagement gelobt. Die Konkurrenz zwischen den Kulturstädten Singen und Konstanz wurde mehrfach auf die Schippe genommen. Eine Besucherin aus Radolfzell brachte es auf den Punkt: Sie ist froh, in der Mitte zwischen beiden Städten zu sein, so kann sie sich das Beste in beiden Richtungen herausuchen.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Noch Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Einfach mal das Richtige!

Willkommen an der Glut!

Die RealBBQ-Brother's sind vom 23. bis 25. November 2017 wieder in Ihrem MediaMarkt Singen.

59.-

Steba®
STEBA ED 5 Dörrautomat
• 5 stapelbare Klarsicht-Aufsätze, auch einzeln verwendbar inkl. Kräutrablagematte,
Art.-Nr. 1876575

Zum Trocknen und Haltbarmachen von Obst, Gemüse und Kräutern

99.-

Steba®
STEBA RC 88 Raclette
• 2 Grillflächen aus Naturstein und Druckguss
• 8 Raclette-Pfännchen mit Holzschaber
• 1200 Watt Leistung
Art.-Nr.: 2021608

349.-

Steba®
STEBA SV 200 Pro Sous-Vide-Garer
• Exakte elektronische Temperaturregelung (5 - 99°C),
• Ein / Aus-Schalter, Memory-Funktion,
• Für bis zu 50 Portionen gleichzeitig,
Art.-Nr.: 2025559

Eigengeschmack, Vitamine und Mineralstoffe bleiben bestmöglich erhalten

LIEFER LUXUS

Für TV- und Haushaltsgröße.

19.-

NUR JETZT

MediaMarkt

- ★ LIEFERUNG AUFBAU
- ★ ANSCHLUSS
- ★ INBETRIEBNAHME
- ★ 0% FINANZIERUNG

WIR MACHEN DAST!

* Aktion gültig bis 26.11.2017 bei Kauf eines TV- oder Haushaltsgröße ab € 299,- für Lieferungen auf das deutsche Festland. Gerne entsorgen wir zudem Ihr Altgerät gemäß der gesetzlichen Vorschriften.

MEDIA MARKT TV-HIFI-Elektro GmbH Singen
Unter den Tannen 3 • 78224 Singen • Tel. 07731/793-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 9-20 Uhr

Alles Abholpreise. Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®

Wo Weihnachtswünsche in Erfüllung gehen

Widmann-Stiftung und Karstadt kooperieren mit einem »Wunschbaum« für Kinder

Seit Montag steht er wieder im Obergeschoss des Singener Warenhauses Karstadt. Der »Wunschbaum« für diese Weihnacht. In Zusammenarbeit mit dem Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« wurden dieses Jahr die Kinder des »Kä-

the-Luther-Kinderhauses« in der Innenstadt ausgesucht, erklärte Filialgeschäftsführer Thomas Przybylski. Insgesamt 106 Wunschzettel haben Platz gefunden auf dem Baum am Eingang des Restaurants. »Die Kunden fragen schon im Vor-

feld immer wieder nach, wann denn der Baum wieder steht, denn sie erfüllen gerne die Wünsche der Kinder«, so Przybylski, der noch heute von der letztjährigen Bescherung tief beeindruckt war, weil hier wirklich Freude mit kleinen



Bis zum 14. Dezember kann man wieder Wünsche im Singener Warenhaus Karstadt erfüllen. Filialgeschäftsführer Thomas Przybylski, Rudi Babeck und Hans Teschner von der Widmann-Stiftung starten die diesjährige Aktion am Montag. swb-Bild: of

Dingen bereitete werden kann. »Wir wollen mit unseren Aktionen die christliche Weihnacht am Leben erhalten«, unterstreicht Hans Teschner vom Vorstand der Widmann-Stiftung, denn gerade die, die Mangel leiden, würden sich über Geschenke besonders freuen. »Schon jetzt kommen wieder täglich viele Anfragen und in den nächsten Wochen werden es noch viel mehr werden, sagt Hans Teschner. »In den Gesprächen wird ganz oft deutlich, dass wir die einzige Möglichkeit für viele Familien bieten können, das Fest, das für uns ein christliches ist, mit Geschenken feiern zu können«, macht Rudi Babeck klar. Und beide wollen es natürlich auch dieses Jahr schaffen, eben wieder alle bedürftigen Kinder zu beschenken. Der Verein war für diese jährliche Aktion schon vielfach aktiv. »Darüber hinaus wird natürlich dringend auf Spenden von Unternehmen wie Privatpersonen angewiesen, da unser Verein auch schon un-

term Jahr sehr stark gefordert ist«, sagt Rudi Babeck. Spenden können auf das Konto des Vereins bei der Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau an die IBAN: DE6269490000020202025/ BIC: GENODE61VS1 überwiesen werden. Benötigt werden auch eine ganze Menge an Sachspenden: Kinderkleider bis zu einem Alter von etwa 7 Jahren zum Beispiel, auch Sportschuhe oder Winterstiefel für die selbe Altersgruppe. Dazu gut erhaltenes Spielzeug, Spiele, Pflegeartikel wie Zahnpasta, Duschmittel, Shampoo und Ähnliches, denn auch damit kann man eine Freude bereiten. Hier sind noch die Adressen für weitere Wunschzettel: per Post an Widmann hilft Kindern in der Region e.V., Freibühlstr. 13, 78224 Singen, oder an Hans Teschner (07771/61444, teschner.stockach@t-online.de) und Rudo Babeck (07731/830877, widmann.babeck@widmann-singen.de). redaktion@wochenblatt.net

Pflegeeltern gesucht

Die Fachdienste Pflegekinder der Jugendämter im Landkreis Konstanz veranstalten im November eine Informationsveranstaltung zum Thema Vollzeitpflege für Kinder – Pflegeeltern gesucht. Hintergrund sind die rückläufigen Zahlen von Familien, die sich die Aufnahme eines Pflegekindes in Vollzeitpflege vorstellen können, teilt die Stadt Konstanz in einer Pressemeldung mit. Adressatenkreis sind alle Personen und Familien, die Interesse daran haben, ein Pflegekind in ihre Familie/ihren Haushalt aufzunehmen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 28. November, um 19.00 Uhr in der Außenstelle des Landratsamtes in Radolfzell, Otto-Blesch-Straße 51, statt. redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

Mit »Russischer Seele«

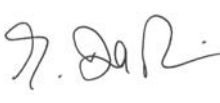
Mit Gesängen aus der russisch-orthodoxen Liturgie und Volksliedern gastiert das bekannte Vokalensemble »Russische Seele« aus St. Petersburg am Sonntag, 26. November, um 17 Uhr in der St.-Nikolaus-Kirche in Worblingen. Die Musiker geben einen Einblick in die faszinierende russische Gesangkunst, wie sie seit Jahrhunderten in der Ostkirche gepflegt wird. Durch das Fehlen von Orgeln in den Kirchen in Russland hat sich über die Jahrhunderte eine Gesangkultur von schwermütiger Melodik und reicher Harmonik entwickelt. redaktion@wochenblatt.net

– **Präsentiert vom Singener** WOCHENBLATT –

Kulturförderkreis
Singen-Hegau e.V.

Einladung
zur festlichen Verleihung der
Kulturförderpreise 2017
und der
Anerkennungspreise 2017
am Freitag, 24. November 2017, 20.00 Uhr
in der Stadthalle Singen

Die Preisträger werden erst an diesem Abend bekannt gegeben.
Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
unserer Landschaft herzlich ein. Eintritt frei.
Parkmöglichkeiten u.a. im Parkhaus der Stadthalle.

			
Ursula Graf-Boos 1. Vorsitzende	Marcel Da Rin 2. Vorsitzender	Philipp Roth-Schuler Schatzmeister	Nicolai Unseld Schriftführer

Wir danken dem Singener Wochenblatt für die Unterstützung.

Wir brauchen Ihre Unterstützung – helfen Sie mit!

SPENDENAUFTRUF FÜR UNSERE KLINIKKAPELLE

Die »neue« Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen – Ein Ort für Ruhe und Einkehr, Besinnung und Gebet, Begegnung und Feiern

Das Klinikum Singen feiert in 2018 sein 90jähriges Bestehen am heutigen Standort.

»90 Jahre Krankenhaus unterm Hohentwiel« heißt deshalb das Motto des Jubiläumsjahres, das am 16. November 2017 mit einer Buchtaufe im Bürgersaal Singen startete.

In unserer Überzeugung braucht es für den Heilungsprozess nicht nur exzellente Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte sondern auch Einrichtungen, die den Patienten seelisch unterstützen. Die Kapelle ist deshalb ein unverzichtbarer Ort in unserer Klinik. Wie unsere Operationssäle, Behandlungs- und Patientenzimmer muss auch dieser Raum so gestaltet sein, dass er seine Aufgabe zum Wohl der Menschen erfüllen kann.

Wir unterstützen dieses Anliegen und bitten auch Sie um Ihre Hilfe: Tragen Sie dazu bei, dass ein Herzstück unseres Klinikums auch in Zukunft Menschen unterstützen kann, auf ihrem Weg zur Genesung oder in Schmerz, Trauer und Abschied, wenn eine Genesung nicht mehr möglich ist.

Die Krankenhauskapelle – ein besonderer Raum für besondere Momente

Die Krankenhauskapelle im Klinikum Singen ist ein Rückzugsort, der Ruhe und Besinnung ermöglicht, ein Ort der Zwiesprache wie den Glasfenstern des Künstlers August Babberger oder der Madonna mit Kind. Nach einer grundlegenden und behindertengerechten Sanierung des in die Jahre gekommenen Raumes und der denkmalgeschützten Fenster soll der Raum mit einer neuen Gestaltung ökumenisch nutzbar gemacht werden.

Die Kapelle soll eine Kraftoase im Klinikalltag sein – für die Patienten und deren Angehörige und für die Menschen, die hier arbeiten. Dies braucht nicht nur in aller Stille geschehen, vielmehr soll in der Kapelle auch gemeinsam gefeiert werden – in Gottesdiensten oder zu besonderen Anlässen, mit Wort und Musik.

Damit das möglich ist, wird die starre Struktur und Anordnung in der Kapelle aufgebrochen – bei gleichzeitiger Wahrung der Schätze wie den Glasfenstern des Künstlers August Babberger oder der Madonna mit Kind. Nach einer grundlegenden und behindertengerechten Sanierung des in die Jahre gekommenen Raumes und der denkmalgeschützten Fenster soll der Raum mit einer neuen Gestaltung ökumenisch nutzbar gemacht werden.

Ihr Engagement

Für die Umsetzung unserer Pläne sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Der Projektumfang beträgt rund 290.000 Euro. Durch Zusagen der Krankenhausbetriebsgesellschaft als Bauträger, der Erzdiözese Freiburg und der Badischen Landeskirche, von kirchlichen und politischen Kommunen im Landkreis Konstanz, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen haben wir bereits heute zwei Drittel der benötigten Mittel beisammen. Für das letzte Drittel benötigen wir Ihre Hilfe. Bitte helfen Sie durch Ihre Spende mit, dass wir unsere neue Krankenhauskapelle in 2018 zum 90jährigen Bestehen des Klinikums Singen einweihen können.

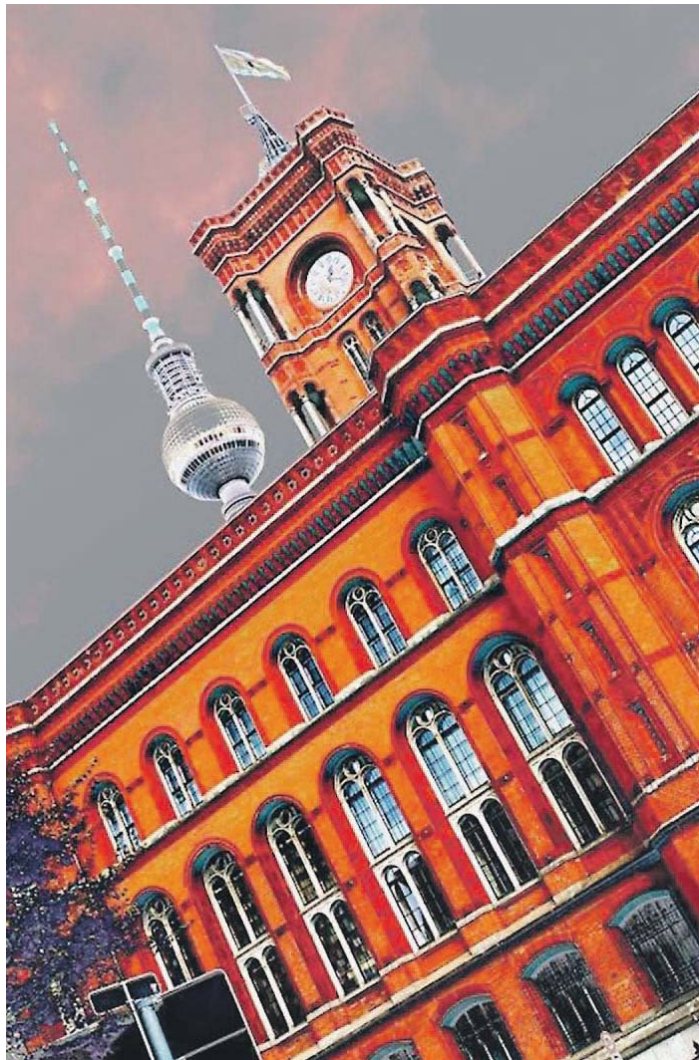
Unser Spendenkonto:
Krankenhausförderverein Singen e.V.

Bankverbindung:
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN: DE 59 6925 0035 0003 0530 06
Verwendungszweck: Sanierung Krankenhauskapelle

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung!



Es waren bewegte Zeiten damals, zwischen 1982 und 1991 in Singen gewesen, erinnert sich Dr. Uwe Vahl, der die Stadt Singen in der recht kurzen Phase doch recht markant geprägt hatte. Es war die Phase nach der großen Aufbauarbeit den unvergessenen Singener Bauamtsleiters Hannes Ott in der Nachkriegszeit, bei dem es für Singen vor allem um Wachstum ging, um die großen Zuströme neuer Einwohner zu bewältigen. Nicht nur dass das Wachstum kein Dauereffekt war, das gewachsene Mittelzentrum, das sich eine Weile gerne sogar als neuer Sitz der Landkreisverwaltung gesehen hätte, setzte nun in der dritten Amtszeit von OB Friedhelm Möhrle auf Qualität in der Stadt. Und dafür war ein Städtebauer wie Dr. Uwe Vahl genau der richtige Mann zur richtigen Zeit. Es gab eine Aufbruchstimmung in dieser Zeit, denn als er 1982 nach Singen kam, war die Diskussion über Fußgängerzonen in der Altstadt Singen auf ihrem Höhepunkt angelangt. Es musste schnell gehen auf einmal. Schon 1984 wurde die August-Ruf-Straße zur Fußgängerzone, wenig später kam die Scheffelstraße hinzu, die eben für ein deutliches Plus an Aufenthaltsqualität sorgen sollte und den Handel stärken sollte. »Wir haben damals die Stadt richtig umgekrempelt«, erinnert sich Uwe Vahl ganz lebhaft, denn hier war er nun, der Weg weg von der Arbeiterstadt hin zu einer Stadt, in der Kultur für eine neue Identität sorgen sollte. »Ich habe immer versucht, hier eine treibende Kraft zu sein und das gab sogar Lob von der damaligen CDU-Fraktion, die den »Farbklecks« mit seinen Visionen zur lebendigen und sozial strukturierten als wichti-



Architektur ist eines der Themen für den Fotograf Uwe Vahl, hier vom »Roten Rathaus« in Berlin. swb-Bild: Vahl

»Die Stadt damals richtig umgekrempelt«

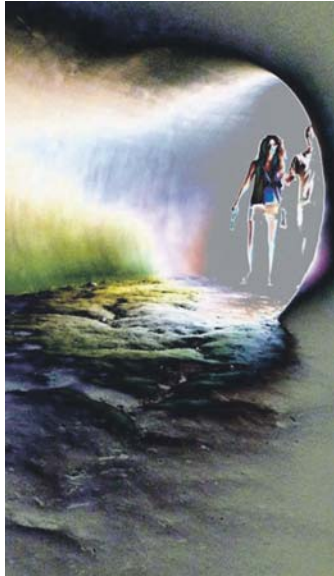
Dr. Uwe Vahl prägte die Hohentwielstadt von 1982 bis 1991



Dr. Uwe Vahl war von 1982 bis 1991 im Singener Bauamt tätig, seit 1986 als dessen Leiter. In dieser Zeit hat er in Singen eine ganze Menge bewegen können und den Weg von der Arbeiterstadt zur Stadt mit »Wohlfühlqualität« hin markiert. swb-Bild: of

gen Part für die Zukunft der Stadt erkannte. Als der damalige Bauamtsleiter Rüdiger Neef sehr überraschend zum Bürgermeister gewählt wurde, übernahm der Stadtplaner das Bauamt. Eine Zeit die durchaus von Spannungen geprägt war. Friedhelm Möhrle hatte damals einen richtigen Coup gelandet. Er holte das soziokulturelle Zentrum »Gems« von seinem Gründungsort Arlen nach Singen – ins alte Dorf. Der Umbau des damaligen Kreuz zu einem neuen Kulturstandort war der zweite Anlauf für den noch immer ehrgeizigen OB Möhrle, der ja zuvor für seine Vision von der Stadthalle im Bürgerentscheid gescheitert war. Nun war die »Kulturmeile« das neue Stichwort für Singen geworden. Die »Gems« im Kreuz war damals der Anfang, für neue Strukturen so sorgen. Nächster Schritt war eine neue Musikschule und die Schaffung der

»Musikinsel« mit dem damaligen Architekturbüro Blomeier/



Ein Foto aus dem Jahr 2012 bei dem die Grenze vom Foto zum Bild bewusst überschritten wird. swb-Bild: Vahl

Müller/Achatz mit dem eine markanter Punkt geschaffen wurde. Auf dem Weg zur Kunsthalle in der Ekkehardstraße, bot dann die Schaffung des ersten Singener Kunstmuseums, infolge der Phase der »Alten Sparkasse« die nächste Chance, die Stadt kulturell aufzuwerten und der Kunst endlich einen entsprechenden Raum und ein Magazin für die Sammlung zu schaffen. Zusammen mit dem Stararchitekten Hans-Dieter Schaal wurden weitere Visionen angegangen: die Urnenwand im Waldfriedhof Singen ist ein gebautes Ergebnis dafür geworden, auch ein Markenzeichen für die Stadt. Und da war das Ende des »ESKA« in Singen gewesen, dem ein Leerstand in der Singener City zu folgen drohte. Dr. Uwe Vahl erinnert sich noch intensiv an die Diskussionen der damaligen Zeit. Denn damals ging es auch darum, das ganze Quartier abzureißen, ähnlich wie für den Bau der Sparkasse seinerzeit oder noch viel früher für das Warenhaus Karstadt. Letztlich habe hier der Denkmalschutz gesiegt um alte Bausubstanz und damit ein Gesicht der Innenstadt zu retten. Auch das »Geschiebe« am

Nordportal der Stadt bei der Aachbrücke der Bundesstraße war so eine Idee, der Stadt hier ein anderes Gesicht zu geben. Da war bei den Genehmigungsbehörden im Regierungspräsidium ziemlich viel Überzeugungsarbeit nötig, um so etwas hinzubekommen. Und noch auf ein anderes Projekt ist Dr. Vahl ganz stolz: denn auch im Singener Süden drohte bei den Werkswohnungen von Georg Fischer an der Rielasinger Straße die Abrissbirne, um sie durch funktionale Wohngebäude zu ersetzen. Letztlich gelang es, hier eine

Sanierung umzusetzen, die Singen hier ein wichtiges Stück seiner Geschichte bewahren konnte. »Als ich nach Singen kam, war immer wieder eine Art Hassliebe der Menschen zu ihrer Stadt zu spüren, die zwar Arbeitsplätze bot, aber sonst nicht mehr viel. Ich glaube dass es damals in vielen Diskussionen mit dem Gemeinderat gelungen war, hier für mehr Wohlfühlqualität zu sorgen«, so Dr. Uwe Vahl im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Die Musikinsel mit der Jugendmusikschule und dem Walburgissaal markiert einen wichtigen Punkt in der damals geschaffenen Kulturmeile der Stadt zwischen der neuen »Gems« in der damaligen Kunsthalle. swb-Bild: of

Zur Person:

Dr. Uwe Vahl wurde im letzten Kriegsjahr in Ueckermünde am Stettiner Haff geboren. Die Familie musste bald fliehen und landete in Celle bei Hannover wo Uwe Vahl die Schule besuchte. Danach ein zweijähriger Wehrdienst und anschließend Studium in Berlin. Noch zur Studienzeit eröffnete er mit Kollegen ein Büro um sich dem Thema Stadtplanung zu widmen. Gerade die Nachkriegszeit bot dazu Chancen, denn viele Innenstädte mussten nach den Zerstörungen neu konzipiert werden um neue Stadtzentren zu schaffen.

Danach tätig im Zentrum für Zukunftsforschung in Bonn, zwei Jahre im Bundeskanzleramt zu Stadtplanung und Raumordnung. Dann kam der Wechsel an die Uni Stuttgart, wo Uwe Vahl an der Architekturfa-kultät Stadtplanung unterrichtete und mit seiner Promovierung begann. Von 1974 bis 1982 wahrte diese Phase. Im Oktober 1982 begann er im Singener Stadtplanungsamt und wurde 1986 Leiter des Bauamts. Im Jahr 1991 musste er aus gesundheitlichen Gründen ausscheiden. Heute beschäftigt sich Dr. Uwe Vahl sehr intensiv mit dem Thema Fotografie.

Weihnachtsgrüsse
& Glückwünsche
zum neuen Jahr

sind alljährlich die Gelegenheit,
sich bei Geschäftsfreunden und Kunden
zu bedanken.

Durch das »WOCHENBLATT«
sprechen schon seit vielen Jahren
kurz vor Weihnachten unsere
Inserenten ihre Kunden und Freunde an.

Wir betrachten das als eine Geste
der engen Verbundenheit.
Weil immer mehr Geschäfte davon absehen,
persönliche Gruß-Post auszusenden,
bietet sich das Glückwunsch-Inserat im
»WOCHENBLATT« geradezu als Alternative an,
um Kunden Aufmerksamkeit zu erweisen.

Auch in diesem Jahr stellen wir eine sehr
aufwendig gestaltete Glückwunsch-Beilage her.
Sie wird am Mittwoch, den 20. Dezember 2017,
an alle Haushalte verteilt.
Ihre Grüße werden also rechtzeitig
zum Fest eintreffen.

Um eine für unsere Kunden und Leser
anspruchsvolle Beilage gestalten zu können,
haben wir den

Anzeigenschluss

auf
Freitag, den
24. November 2017

festgelegt.

UNSER TEAM BERÄT SIE AUFMERKSAM UND INDIVIDUELL.

WOCHENBLATT

Singen



Das Jubiläumsjahr des Singener Klinikums wurde mit einer Buchtaufe sehr stimmig eröffnet. Denn Prof. Burkhard Helpap, der einst die Phathologie der Klinik zu Weltruhm brachte, weil er als der Spezialist schlechthin in Sachen Prostatakarzinom galt, hat sich in seinem Buch »Highlights und Tatorte« nicht nur in die Geschichte der Klinik, sondern auch die der Stadt hineingekniet, denn beides ist sehr eng verwoben, wie er vorlas. Die Geschichte klammert auch manche Krise nicht aus, auch die letzte nicht, die ja zur Gründung des Gesundheitsverbunds im Landkreis führte. Der Abend, der vom Krankenhauschor »Sisingas« untermalt wurde, der auch mit einem Auftritt der Theatergruppe »Prakla« schon vorgriff auf eine Inszenierung in der Klinik. »Die letzten Jahre hatten wir viel Theater um die Klinik, jetzt haben wir es dann sogar in der Klinik«, scherzte OB Bernd Häusler in seiner Begrüßung. swb-Bild: of

Wien/Schaffhausen



Der Energieversorger EKS kann sich über den Europäischen Solarpreis freuen, der am Wochenende in Wien verliehen wurde. Den Preis gab es für das Solarkonzept des »Lipo-Park« der das Stadion des FC Schaffhausen, ein Shopping- und Bürocenter und eben Sonnenkraftwerk ist. Dort wird soviel Strom über den Eigenbedarf hinaus erzeugt, dass sogar noch 300 E-Mobile damit fahren könnten. swb-Bild: EKS

Singen



»Let's Race« hieß es am Samstag bei »Sport Müller« in Singen, denn dort wurde mit viel Aktion in Cyberski die neue Bogner-Kollektion für die Piste präsentiert. Und das mit höchster Kompetenz: denn für die Aktion war Frank Wörndl, der bislang einzige deutsche Slalom-Weltmeister eigens nach Singen gekommen. Mit Filialleiterin Katja Müller-Martin plauderte er gerne aus dem Nähkästchen. swb-Bild: of

Stockach



Zum Dank gab es einen nie welkenden Blumenstrauß. Einen Blumenstrauß aus Melodien der Stadtmusik und der Musikschule. Eine Verbeugung vor Stockachs Ehrenbürger Heinrich Wagner, der im Rahmen des Informationsabends der lokalen Bürgerstiftung zum Ehrenvorsitzenden des Stiftungsrats ernannt wurde. Er hat sich zuvor aus gesundheitlichen Gründen aus der Tagesarbeit zurückgezogen. swb-Bild: sw

Büsing



»Happy Birthday« sangen die Büsinger zum 50-jährigen Bestehen des Staatsvertrags zwischen der Schweiz und Deutschland. Eine riesige Geburtstagsorte gab es beim Theater über deutsch-schweizerische Kuriositäten. Und eine Überraschung: Aus der Torte kletterte »der personifizierte Wille der Büsinger, mit der Exklaven-Situation Büsingens umzugehen«. Sein Name: »Staatsvertrag«. swb-Bild: uj

Engen



Bereits zum 17. Mal wurde in Engens Altstadt zum traditionellen Lichterabend eingeladen. Schön war, dass auch bei manchem Privathaus für helle Momente gesorgt wurde. Die größte Aufmerksamkeit zog der »Circus Casanietto« mit seiner Feuer- und Lichtshow auf sich.

QR Code:  **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Nenzingen



So sieht sie aus - die Heinrich-Rehm-Medaille der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. Es dauerte eine Weile, bis sie ihrem jüngsten Träger Professor Werner Mezger überreicht werden konnte. Sie war in Gottmadingen vergessen worden und musste dort während der schon laufenden Verleihungsveranstaltung in der Rebberghalle in Nenzingen abgeholt werden. Geschichten, die nur das Leben schreibt. swb-Bild: sw

Moos/Konstanz



Karsten Honz aus Moos wurde für seine Abschlussarbeit im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektro- und Informationstechnik an der HTWG ausgezeichnet. Das Thema seiner Bachelorarbeit lautete: »Konzeptausarbeitung einer innovativen Stromübertragung in Rechenzentren auf Grundlage normativer Anforderungen, Expertengesprächen und einer Marktübersicht angrenzender Wettbewerber.« swb-Bild: HTWG

Gütting



Besondere Momente sollten wirklich besonders gefeiert werden: Das dachte sich auch Thomas Will bei der Einweihung des neuen Schul- und Rathausplatzes. Natürlich ließ es sich der Güttinger Ortsvorsteher ob der Bedeutung der Einweihung nicht nehmen und griff zusammen mit seinen Kollegen aus dem Musikverein Stahringen selbst zum Instrument und gab ein Musikstück zum Besten. swb-Bild: gü

Stockach



Eine Geschenkidee zu Weihnachten hat Michael Vollmer, der Rektor des Stockacher Nellenburg-Gymnasiums. Er forderte die Bürger auf, der Stadt Stockach Vasen zukommen zu lassen. Bei einer Ausstellungseröffnung von Schülerarbeiten im Rathaus stellte er nämlich fest, dass in dem gesamten Verwaltungssitz keine Blumenvase aufgetrieben werden konnte und ein Messbecher benutzt werden musste. swb-Bild: sw

Nenzingen



Sonst ist er eher nüchterner Denker. Doch Bernhard Volk, der Schultes von Orsingen-Nenzingen bei Stockach, kann auch anders. Während der Verleihung der Heinrich-Rehm-Medaille gab er einen Überblick über das kommunalpolitische Geschehen in seiner Kommune - und verknüpfte es mit den Narren: Schule und Kindergärten würden nämlich nur wegen der Schülerbefreiung an Fasnet baulich erweitert. swb-Bild: sw

Hegne

»Schule mit Wirkung«

Das Marianum Hegne veranstaltet in Kooperation mit den Staatlichen Schulämtern Konstanz und Donaueschingen im Rahmen der Fortbildungsreihe »Personalisiertes Lernen Coachen« einen Tag zum Thema »Schule mit Wirkung«. Die Veranstaltung beginnt am 24. November um 9.30 Uhr im Foyer des Marianums in Hegne. Die Schulteams der Fortbildungsreihe aus den Schulamtsbezirken Konstanz und Donaueschingen stellen Ergebnisse vor, die sie im Bereich des Personalisierten Lernens erarbeitet haben. Um 13.45 Uhr besteht die Gelegenheit, einen Vortrag von Gerhard Schöll, Schulleiter der Bodenseeschule Friedrichshafen, zum Thema »Schule mit Wirkung« zu besuchen.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Polizei sucht nach flüchtigem Erpresser

Wegen räuberischer Erpressung hat die Polizei Ermittlungen gegen einen unbekannten Täter aufgenommen, der am Dienstagabend (25. Oktober), gegen 19.10 Uhr, die Cafeteria des Klinikums Radolfzell in der Haus Herrenstraße betreten hat und von einer Mitarbeiterin unter Androhung von Gewalt die Herausgabe von Bargeld forderte. Nachdem die Frau das Geld dem Unbekannten übergeben hatte war dieser aus dem Gebäude geflüchtet. Trotz sofort eingeleiteter, umfangreicher Fahndungsmaßnahmen der Polizei konnte er jedoch unerkannt entkommen. Zu dem Flüchtigen liegt folgende Beschreibung vor: höchstens 20 Jahre alt, 170 bis 180 Zenti-



Die Polizei sucht diesen jungen Mann. sub-Bild: Polizei

meter groß, schlank, blondes an den Seiten kurz rasiertes Haar, sprach hochdeutsch, trug eine schwarze Lederjacke und eine helle Jeans. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Konstanz, Telefonnummer: 07531/9950, zu melden.

Singen

Diskussion über Integration

Der Kreisvorstand von Bündnis 90/Die Grünen möchte nach der Bundestagswahl wieder einen regelmäßig stattfindenden »GRÜNEN Tisch« organisieren. Der Erste findet am Donnerstag, dem 23. November (ab Januar dann mittwochs), um 19.30 Uhr in der »Seekuh« in Konstanz statt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Frei leben ohne Gewalt

Im Rahmen des internationalen Tages »Keine Gewalt an Frauen« am 25. November findet im Gemeindehaus der Luthergemeinde ein Selbstverteidi-

E MÜNCHOW
EDEKA City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos

Knüllerpreis!
Wieder eingetroffen! Nur in Rielasingen erhältlich

Handgefüllte Pasta
aus Italien (Lago Maggiore), verschiedene Sorten, z. B. Ravioli Limone (mit Ricotta-Limonen-Füllung), 100 g

1.99

Angebote gültig von Donnerstag, 23.11. bis Samstag, 25.11.2017
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

gungskurs für Frauen statt. In kurzer Zeit lernen die Teilnehmerinnen, sich effektiv verbal und körperlich zu verteidigen. Der Kurs findet von 10 bis 17 Uhr statt. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Turnschu-

he, Essen und Trinken. Anmeldung und weitere Informationen gibt es bei Bianca Neußer unter der Telefonnummer 07734/2873 oder per Mail an jede-kann-sich-wehren@web.de.

- Anzeigen -



PFLEGEDIENST IST DIENST AM MENSCHEN



Das Einsatzteam des »Sozialpflegerischen Dienst« vor der Zentrale in der Bohlinger Straße 7 in Singen. swb-Bild: of

30 Jahre Sozialpflegerischer Dienst e.V. in Singens Süden

Seinen 30. Geburtstag kann in diesem Jahr der Verein »Sozialpflegerischer Dienst e.V.« in Singens Süden feiern. Er wurde in drei Jahrzehnten im Bereich von Singen, den südlichen Ortsteilen von Rielasingen-Worblingen eine wichtige und willkommene Ergänzung des pflegerischen Angebots durch sein ganz eigenes Profil von Angeboten mit seinen 10 Mitarbeitern. »Ganz wichtig ist uns, dass wir eine Größe haben, mit der wir jeden unserer Patienten kennen«, unterstreicht Manuela Reiner, die selbst auf 22 Jahre Erfahrung im ambulanten wie stationären Pflegebereich setzen kann, und einen beträchtlichen Teil davon als Führungskraft. Sie hat die Pflegedienstleitung übernommen, als Gründer Markus Hartmann und Silke Schwarz sich altershalber aus dem Unternehmen selbst zurückzogen. 365 Tage im Jahre ist das Team des sozialpflegerischen Dienst für seine Partienten im Einsatz. Der Dienst am Menschen beginnt schon mit einer qualifizierten Beratung, zu Pflegegraden nach dem neuen Pflegestärkungsgesetz, bis hin zur Antragsstellung. Neben der Grund- und Behandlungspflege kann durch Fachkräfte und Partner eine mobile Wundambulanz angeboten werden. Die Unterstützung in hauswirtschaftlichen Dingen reicht

von Bügeln und Waschen bis zum Einkaufen. Dies können die Hauswirtschaftlerinnen des Sozialpflegerischen Dienstes gerne erledigen. Das geht bis zur palliativen Betreuung und Begleitung am Ende einer Lebensgeschichte als Teil eines interdisziplinären Teams. Achtsamkeit, Zuverlässigkeit, Freundlichkeit und eine große Erfahrung haben diese 30 Jahre Vereinsgeschichte begleitet, hinter der die Idee steckt, dass Pflegedienst immer ein Dienst am Menschen ist. »Das wird hier 365 Tage gelebt«, sagt Manuela Reiner nicht ohne Stolz. Dazu ist der Sozialpflegerische Dienst auch Ausbildungsbetrieb, der sich überhaupt über Interessenten zur Verstärkung eines engagierten Teams freuen würde. Mehr unter www.pflegedienste-singen.de.

Wir gratulieren zum 30sten.

Ihr Spezialist für Kompressionsstrümpfe bei Lip- und Lymphödemen



Radolfzell, Schützenstr. 10A | Rielasingen, Singener Str. 16
bs@shmobil.de | www.shmobil.de

ADVISA
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Scheffelstr. 6
78224 Singen
Tel. (07731) 95920
Fax (07731) 9592-99
E-Mail: advisa-singen@etl.de
Homepage: www.etl.de/advisa-singen

WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
SANITÄTSHAUS
REHABILITATION
Jäckle
SINGEN • HEGAUTR. 28
TELEFON 0 77 31 / 6 28 72

»Ausgewählte Produkte für mehr Lebensqualität.«

Der neue Sanivita Katalog ist da!
Holen Sie sich jetzt Ihr kostenloses Exemplar bei uns ab!
www.orthopaedie-jaeckle.de

Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum.

pfänder REHA-TECHNIK
Schaffhauser Str. 12-14
SANITÄTSHAUS
Schwarzwaldstr. 5
78224 Singen

Service Center
Versicherungen & Finanzen
Ringstr. 6 | 78224 Singen
Telefon 07731 3813911

LISON seit 1995
VERSICHERUNGEN
Wir gratulieren zum 30-jährigen Bestehen

www.versicherung-singen.de

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir Sie als Examierte 3-jährige oder 1-jährige Pflegefachkraft

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Seit 1987 arbeitet unser Pflegedienst nach diesem Leitsatz. Wir sind sehr bestrebt unseren Patienten die bestmögliche Versorgung in ihrem gewohnten Umfeld zukommen zu lassen.

Unterstützen Sie unser Team als examinierte Pflegekraft in Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Ambulante Pflege und Behandlungspflege
- Steuerung des Pflegeprozesses in Eigenverantwortlichkeit
- Kommunikation mit Angehörigen, Ärzten und Therapeuten

Ihre Voraussetzungen:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Gesundheits-, Kranken-, oder Altenpflege
- Freude im Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- PKW Führerschein

Das erwartet Sie:

- Ein junges und dynamisches Team
- Ein vielseitiger und abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- Ein bewährtes Einarbeitungssystem
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung
Ihr Sozialpflegerischer Dienst e. V.
Bohlinger Straße 55 | 78224 Singen
Telefon: 07731/29992 | E-Mail: reiner.sozialpflegerischer-dienst@web.de



**Wohnwerte Schütz**
Immobilien aus der Region.

»Am Wochenblatt führt
kein Weg vorbei!«

Helmut Schütz
Dipl. Wirtsch. Ing. (FH)
Seestraße 19
78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 7732 - 9 40 73 08
www.wohnwerte-schuetz.de



»Ist Ihr Objekt
zu verkaufen?
Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Sie benötigen die besten Hände?
Ihre Immobilie ist bei uns
in den besten Händen!
Wir kaufen, vermieten und
verkaufen erfolgreich IMMOBILIEN.
Helmut Schütz | Dipl. Wirtsch. Ing. (FH)
Seestraße 19 | 78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 7732 - 940 73 08
www.wohnwerte-schuetz.de

Originalgröße: 185 mm x 140 mm

WOCHENBLATT

Die freundliche und kompetente Beratung und die Reichweite haben mich voll überzeugt. Ich erreiche einfach wirklich jeden Haushalt im Verbreitungsgebiet ohne Streuverluste.
Meine Anzeigen werden gelesen und führen zu Aufträgen. Deshalb bleibe ich regelmäßig dabei.

**Wir sind
UMGEZOGEN!**

Jetzt viele tolle
Angebote sichern.

Sie finden uns ab sofort in der
Rudolf-Diesel-Str. 20 in Singen!

KLAIBER MARKISEN
Autorisierter Premium-Partner
Fenster | Haustüren | Rollläden | Sonnenschutz
Hemmler Singen GmbH
Robert-Bosch-Str. 6 · 78224 Singen · 07731 - 9959-0
www.hemmler-singen.de

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



FÖRDERVEREIN FÜR KREBSKranKE KInDER

TEILAUSGABE:
Wohnland Hauber
denn's Biomarkt
Edeka Baur, Hilzingen
Kaufland Radolfzell
Kaufland Tuttlingen
Kaufland Überlingen
Ernsting's family
Möbel Brotz
Stadt Singen
M.C.A. Autopflege
Thüga Jahreskalender
Neukauf-Markt Sulger

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

**Suchen Nachfolger
für gut florierenden
Hausmeisterservice
ab 01.01.2018.**

Zuschriften erbeten unter
Chiffre-Nr. 201629 an das
SWB, Postfach 320,
78203 Singen.

**Zahnbehandlung in Ungarn,
bis zu 50% – 60% sparen!**

Vorbesprechung und Nachbehandlung erfolgt in der Praxis in Singen. Sie werden vom gleichen Behandler, in Singen sowie in Ungarn betreut. Transfer und Unterkunft kann auf Wunsch organisiert werden!
Beraten – Behandeln – Begleiten
Telefon 07731-964894

**Karten im
WOCHE**NBLATT
Ticketcenter

Ab sofort noch mehr
Events im WOCHENBLATT-
Kartenvorverkauf
Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-0



Singen, Stadthalle	
Circus of Illusions	01.12.17
Hairspray	01.12.17
Das Broadway-Musical	
Kaya Yan	07.12.17
Das Phantom der Oper	25.12.17
Die klingende Bergweihnacht	29.12.17
Silvesterparty	31.12.17
Erddinger Urweisse Hütt'n	
Mother Africa	07.01.18
Staatliches Russisches Ballett Moskau-Schwanensee	08.01.18
Rhythm of the Dance	18.01.18
Michael Mittermeier	30.01.18
Radolfzell, Milchwerk	
Der Nussknacker	08.12.17
Dschungelbuch – das Musical	02.01.18
Pippo Pollina	10.01.18

Karten gibt es auch im
WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 077 31/8800-0
Fax 8800-86

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 077 32/9909-0
Fax 9909-99

Termine

Autismus Bodensee Regionalverband SHG Asperger-Autisten, von Autisten für Autisten, Treffen am 8.12., 19 Uhr an der Uni Konstanz, Anm.: shg-asperger-unikonstanz@web.de.
Bipolare Störungen (manisch-depressive Erkrankung): monatliche Gesprächsgruppe für Angehörige in Singen. Kontakt und Infos: 07731/794869 oder 0179/1164888, E-Mail: sh.angeh.bipol.kn@gmx.de.
Die **RLS-Selbsthilfegruppe** trifft sich am Do., 23.11., 17 Uhr im Vereinsheim Hammer,

Mühlenstr. 21, Singen (hinter dem Gasthaus Gems). Infos: 07733/7376.
Informationsabend für werdende Eltern an der Frauenklinik des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen mit Kreißsaalführung, Mi., 22.11., 19.30 Uhr, Treffpunkt Eingangshalle. Organisation: Chefarzt Dr. Lucke.
Gottesdienste in der Autobahnkapelle: So., 26.11., 11 Uhr, ökum. Gottesdienst.
Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Sa., 25.11., 9 Uhr, Eucharistiefeier.

Radolfzell

Schule lädt zum Adventsbasar

Am Samstag, 2. Dezember, lädt die Teggingerschule von 10 bis 13 Uhr zu einem weihnachtlichen Adventsbasar ein. Der Adventsbasar findet auf dem Schulhof der Teggingerschule statt. Es erwartet die Besucher eine Vielzahl weihnachtlicher Holzarbeiten, Selbstgebasteltes und kulinarische Leckereien.
redaktion@wochenblatt.net



JETZT BEWERBEN!
QUALITÄTSPRÜFER/IN
MESSTECHNIKER/IN
PROZESSOPTIMIERER/IN

LEICHTIGKEIT, STABILITÄT, PRÄZISION –
DAFÜR STEHT DIE LEIBER GROUP.

Freuen Sie sich auf viele Entwicklungsmöglichkeiten, schlanke Strukturen sowie kurze Entscheidungswege in einem nachhaltig geführten Familienunternehmen.

Werden Sie Leichtmacher in unserem Team:
www.leiber.com


FORTSCHRITT DURCH LEICHTIGKEIT.

GROSSER LAGER-ABVERKAUF
BIS 50%

**Mayer's
Farben + Dekoland**

Gardinen
Bistrogardinen
Schlaufenschals
Ösenschals
Kissenhüllen
Decken

Holzschutz
Sprühdosen
Lacke
Dispersion
Tischdecken
(Wachstuch)

Bodenbelag

WOCHENBLATT Vereinstrophy

nominiert 2017

»GROSSES HERZ UND GROSSE HILFE«

Verein »Hilfe von Haus zu Haus« ermöglicht Betroffenen auf der Höri ein Leben in Vertrauter Umgebung / von Uwe Johnen

Rund 85 Helferinnen und Helfer sind mit Herz und Seele dabei, wenn es darum geht, Betroffenen zu helfen, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung wohnen zu können. Mit insgesamt 365 Mitgliedern zählt sich der Verein zu einem der größten Nachbarschaftshilfevereine der Region. Die Vorsitzende Maria Hensler initiierte 2003 die Gründung und konnte sich über ihr Erfolgsrezept freuen, denn auf der einen Seite bestand ein großer Bedarf Hilfesuchen-

der, auf der anderen Seite bestand eine große Bereitschaft, ehrenamtlich zu helfen. Die Gründung war nicht zufällig, denn die siebenfache Mutter und Ehefrau des ehemaligen Gaienhofener Bürgermeisters musste die Erfahrung durchleben, auf Hilfe angewiesen zu sein.

Der Verein ist in Moos, Gaienhofen und neuerdings auch in Öhningen derart erfolgreich, dass er Vorbild für viele andere Vereine wurde. Bis 2016 orientierten sich über 40 Gemeinden an der Höri-Nachbarschaftshilfe und entwickelten ähnliche Konzepte.

Wer helfen möchte, befindet sich in guter Gesellschaft. Im Jahr leisten die ehrenamtlichen Helfer bis zu 19.000 Stunden an rund 95 Einsatzorten.

»Jeder kann bei uns helfen. Die einzige Voraussetzung ist, dass er anderen helfen will. Dazu braucht man lediglich ein großes, warmes Herz«, erzählt die Geschäftsführerin des Vereins Cindy Fünfschilling in einem Gespräch dem Wochenblatt.

»Oftmals reicht es, Geduld zu haben und gut zuhören oder unterhalten zu können. Unsere Helfer sind oft die Schnittstelle nach außen, auch für die weiter weg wohnenden Angehörigen.« Insgesamt vier Einsatzleiterinnen koordinieren, planen und kümmern sich um alles, damit der Betrieb reibungslos läuft.

»Wir schauen zunächst, welcher Helfer zu welchem unserer Klienten passt«, erklärt Fünfschilling. »Erst wenn sich beide kennengelernt haben, geht es los. Die Möglichkeiten,



Die Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe »Hilfe von Haus zu Haus« auf der Höri auf einen Blick: Petra Weber, Cindy Fünfschilling, Birgit Scheitmann und Ulrike Riester.

sich einzubringen, sind unglaublich vielseitig. So helfen Fahrdienste zum Arzt und zum Einkaufen den Bewegungsradius der Klienten zu erhöhen. Gerne nehmen Klienten auch Haushaltsunterstützungen an. Die Helferinnen und Helfer haben einen eigenen Blick dafür, zu erkennen, wo im Haushalt Hilfe benötigt wird. Doch nicht nur Zuhause, auch in Pflegeheimen sind die Nachbarschaftshelfer gerne gesehen. Dort geht es oft darum, einfach da zu sein, Hände zu halten und Zuspruch zu geben.«

Das Alter der im Verein Aktiven ist gemischt. Senioren engagieren sich besonders gerne in der klassischen Nachbarschaftshilfe, während Jüngere ihre Leidenschaft in der Klein-

kindbetreuung in den Spielgruppen der »Gänseblümchen« und »Sonnenkäfer« sehen. Auch wird in der Küche der Hermann-Hesse-Schule in Gaienhofen an vier Tagen für die Kinder der Grund- und Hauptschule der Hermann-Hesse-Schule, sowie für den Kindergarten Horn ein warmes Mittagessen zubereitet. Da gehen schon mal 500 Essen pro Woche raus, berichtet Fünfschilling.

»Unser Ziel ist es, dass jeder so lange wie möglich zuhause in seinen eigenen vier Wänden und auch in der Dorfgemeinschaft bleiben kann«, erzählt die Geschäftsführerin. »Dabei geht es in erster Linie um die Bedürftigen. Aber auch die Angehörigen erfahren durch uns eine Entlastung.«

Es sei wichtig, nicht zu lange zu warten, oftmals kämen Angehörige psychisch und physisch völlig unerwartet an ihre Grenze. Wenn eine Pflegestufe vorliegt, sei über die sogenannte Verhinderungspflege sowie der Betreuungs- und Entlastungsleistung über die Pflegekasse entsprechende Unterstützung zu beantragen, welche die finanzielle Belastung ausgleichen würde, empfahl Fünfschilling.

Eine interessante Entwicklung zeichnet der Verein in der Art der Anfragen. Die Einsätze verändern sich immer mehr, denn oft wünschen die Klienten die Hilfe nicht mehr wie früher einmal die Woche, sondern am besten zweimal am Tag. Dadurch werden die Einsatzorte immer zeitintensiver. Der Verein gelangt dadurch an das Limit der Leistungsfähigkeit. Das Potenzial sei da zum Wachsen, aber man müsse sich auf den Ursprung zurückbesinnen, so das Kredo des Vorstandes. Dennoch werden weitere Helfer gesucht. Vor allem Männer würden immer mehr nachgefragt. Oftmals fehlten männlichen Klienten entsprechende Gesprächspartner, im hauptsächlich weiblich geprägten Umfeld. Gesprächsthemen wie beispielsweise »Fußball« blieben da manchmal auf der Strecke.

Die eigentliche Finanzierung erfolgt über Zuschüsse von Gemeinden und der Kirche sowie Spenden. Mit dem Obolus, den die Klienten für die Hilfe

bezahlen, wäre der Zweckbetrieb nicht finanzierbar.

Um die Helfer wertzuschätzen, organisiert der Verein zweimal im Jahr eine Vereinsfeier. Auch werden Kurse wie Gedächtnistraining, Beckenbodengymnastik und Englischkurse für Mitglieder und Nichtmitglieder angeboten. Gerne nehmen die Helfer auch die angebotenen Fortbildungen wie den obligatorischen Erste-Hilfe-Kurs oder den Kinästhetikkurs als Hilfestellung für die Arbeit mit körperlich eingeschränkten Betroffenen an. Auch Altenhilfeskurse sowie Alltagsgestaltungskurse werden regelmäßig angeboten. »Damit wird unser Vereinsleben attraktiv gestaltet. Wenn wir viele Helfer haben, können wir auch Menschen verbinden und Lebensqualität im Dorf schaffen.«

In Kürze

Gründung: 2003
Mitglieder: 356 Mitglieder mit 85 Helferinnen und Helfer
Vorstand: Vorsitzende Maria Hensler sowie Peter Kessler und Mechthild Biechele als Stellvertreter. Weiterhin besteht der Vorsitz aus Vertretern der politischen Gemeinden und aus der Pfarrgemeinde Höri.
Besonderheiten: Gründungsmitglied und Vorsitzende Maria Hensler ist gleichzeitig Vorsitzende der Dachorganisation »Netzwerk Nachbarschaftshilfe«
Büro: Im Johanneshaus in Horn
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie Telefonsprechstunde Mittwochs von 14 Uhr bis 16 Uhr
Nächste Termine: Kinästhetikkurs für Helfer als Fortbildung im November und Dezember 2017 Weihnachtsfeier für Helferinnen und Helfer am 4. Dezember Seniorenfrühstück im Pfarrzentrum in Weiler, 1x Monat, nächster Termin 22. Januar von 9 Uhr bis 11 Uhr
Kontakt unter: www.hilfevonhauszuhaus.de info@hilfevonhauszuhaus.de Telefon: 07735 / 91 90 12



Rund 85 Helferinnen und Helfer sind mit Herz und Seele dabei, wenn es darum geht, Betroffenen zu helfen, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung wohnen zu können. Zwei von ihnen sind Maria Hensler und Elke Kiesling beim Besuch bei Waltraud Bausch.



WIR SCHLIESSEN!!!



Nussbaum amerik.,
3 - Stab,
bisher

qm € ~~69,95~~

(solange Vorrat reicht)



Ahorn lebhaft, 3 - Stab,
bisher

qm € ~~49,95~~

Fertigparkett Schiffsboden

Alle Qualitäten
und Designs
jetzt

qm € 29,95

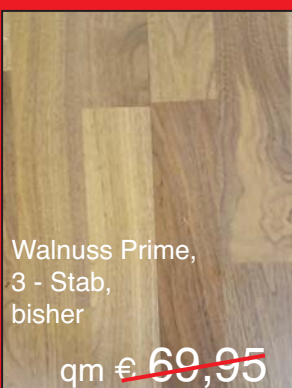
Riesen Rabatte auch auf Zäune, Spielgeräte,
Pflanzkübel, Terrassenböden, Gartenmöbel,
Sitzpolster, Zubehör, Kork-, Vinyl-, Laminatböden
und Massivholzmöbeln !!!



Eiche mixed, 4 - Stab,
bisher

qm € ~~39,95~~

(solange Vorrat reicht)



Walnuss Prime,
3 - Stab,
bisher

qm € ~~69,95~~

E MÜNCHOW

EDEKA

Angebote gültig von Donnerstag, 23.11. bis Samstag, 25.11.2017



Höri-Rosenkohl
aus Deutschland, Klasse I, 1 kg

2.99



Reichenauer Bio-Feldsalat
aus Deutschland, Klasse I, 100 g

1.39



Bodensee Mix-Zwiebeln
aus Deutschland, Klasse I,
aus der Reihe „Gutes vom See“
750-g-Schale (1 kg = € 1,99)

1.49



Clementinen
aus Spanien, Klasse II,
1-kg-Netz

1.29



Philadelphia Frischkäse-
zubereitung, Brotaufstrich
oder **Mousse** verschiedene
Sorten, z. B. Frischkäse natur,
175-g-Becher (100 g = € 0,57)

-.99



Omira Speisequark Magerstufe
0,2% Fett, 500-g-Becher
(1 kg = € 2,22)

1.11

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



Lammkeule
aus Neuseeland, 100 g

1.99



Tafelspitz
aus Deutschland,
100 g

1.49



Schwarzwälder Salami
100 g

2.09



Scharfer Veri feurige Schwarzwurst
aus der Region,
aus Deutschland,
100 g

1.49



Paglerina
mind. 50% Fett i. Tr.,
italienischer Weichkäse aus
Kuhmilch, 100 g

2.29



Bodensee-Fischsuppe
das Original aus dem
Restaurant „Grüner Baum“,
750-ml-Flasche
(1 L = € 14,67)

11.-



Rotbarschfilets
aus nachhaltiger Fischerei
Islands, 100 g

2.49



Roter Heringssalat
50% leckere
Heringshappen,
mit Roter Beete,
Äpfeln, Zwiebeln,
Gurke mit einem cremigen
Dressing verfeinert, 100 g

1.49

Aus unserem großen Sortiment:



Tress original Hausmacher Teigwaren
verschiedene
Ausformungen,
500-g-Packung
(1 kg = € 3,98)

1.99



Lorenz Naturals Chips
verschiedene
Sorten, z. B.
mit Meersalz &
Pfeffer, 110 g
(100 g = € 1,17),
Packung

1.29



Smirnoff Vodka
37,5% Vol.,
0,7-L-Flasche
(1 L = € 12,84)

8.99

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr
E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr
E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr,
Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Ärztetafel

Dr. med. Stephan Zachmann
Facharzt für Innere Medizin
Uhlandstraße 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 4 62 44
Unsere Praxis bleibt
vom 29.11. bis 01.12.2017
wegen Fortbildung geschlossen.
Vertretung:
Dr. Grathwohl, Tel. 4 56 11


www.waswannwo.tips

GLASDUSCHEN NUR VON **GLASGRÄDLE**
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

GESUNDHEITZENTRUM STOCKACH
Tag der offenen Tür am 2. Dez. 2017
von 11 – 16 Uhr, Hauptstr. 6
mit Kurzvorträgen und individuellen Gesprächen.



Praxis für
Traditionelle
Chinesische
Medizin
DR. KRISTIN BAUING

sitzplatz Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

Deftige Grünkohl-Zeit!



Genießen Sie zu Grünkohl-Spezialitäten das
Ruppaner Jubiläumsbier 1414 extra.

Gasthaus Kreuz
Radolfzell
Tel. 07732 / 8233436



Hier können sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

Mauch
grün erleben

FEST-BEWIRTUNG
BASTELN FÜR KINDER
DIESEN SONNTAG 11 - 17 UHR GEÖFFNET
ADVENTS-AUSSTELLUNG MIT VERKAUF

STERNSTUNDEN-SONNTAG
Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | 78247 Hilzingen

Lifestyle Trends

SOFORT ZUM MITNEHMEN!



Guten Morgen! FRÜHSTÜCK
2 Brötchen, Butter, Käse,
Wurst, Konfitüre, 1 Ei,
1 Glas Orangensaft und
1 Tasse Kaffee oder Tee
nur 2.90 €



Hey Leute! Das ist der neue Trend-Style!



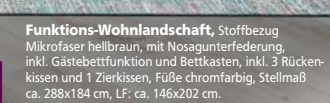
Alle Preise in Euro!



Top aktuell!



Preis Kracher!
699.-
Funktions-Wohnlandschaft



Funktions-Wohnlandschaft, Stoffbezug
Mikrofaser hellbraun, mit Nosagunterfederung,
inkl. Gästebettfunktion und Bettkasten, inkl. 3 Rücken-
kissen und 1 Zierkissen, Füße chromfarbig, Stelmaß
ca. 288x184 cm, Lf. ca. 146x202 cm.



Couchtisch, Kunststoff MDF weiß matt,
Platte 12 mm Sicherheitsglas klar, Ablage/
Bodenplatte Sicherheitsglas weiß
lackiert, B/H/T: ca. 110x
41x70 cm, **99.95**

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38 • 72770 Reutlingen

BRAUN
Junges Wohnen
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19 Uhr

Sport-Kalender

Fußball

Oberliga, Frauen:

Sonntag, 26. November,
13 Uhr: Hegauer FV – FV
Bellenberg

Verbandsliga:

Samstag, 25. November,
14.30 Uhr: FC Singen – FC
Denzlingen

Sonntag, 26. November,
14.30 Uhr: FC Rielasingen-
Arlen – SC Hofstetten

1SV Mörsch – FC Radolfzell

Landesliga III

Samstag, 25. November
14.30 Uhr: FC Hilzingen – FC
Löffingen

Handball

Oberliga (BW), Herren

Sonntag, 26. November,
17.30 Uhr: TSV Weinsberg –
TuS Steißlingen

Volleyball

3. Liga

Samstag, 25. November,
19 Uhr: TV Radolfzell – USC
Konstanz

Frauenfußball

Sie sprühten vor Spielfreude

Sie sprühten geradezu vor Spielfreude, die Oberliga-Fußballerinnen des Hegauer FV, die gegen den TSV Neckarau mit 5:1 (5:0) nicht nur ihren sechsten Saisonsieg feierten, sondern auch im ersten Abschnitt ihre beste Saisonleistung gezeigt haben. Tabea Grief mit einem Doppelpack und Luisa Radice mit einem lupenreinen Hattrick brachten die Gäste aus dem Hegau schon zur Pause klar in Führung.

HFV-Coach Gino Radice: »Was wir heute in der ersten Halbzeit gezeigt haben, war richtig guter Fußball.«

redaktion@wochenblatt.net

Volleyball

Der nächste Abstiegskrimi

Trainer Antonio Bonelli war wütend: »Der Wille, da hinzugehen, wo es weh tut, war nicht bei allen Spielern zu erkennen«, schimpfte er nach der knappen Niederlage im richtungsweisenden Spiel seiner Untersee Volleys gegen das Tabellenschlusslicht der 3. Liga aus Fellbach. Erst im Tie-break wurde die Partie entschieden, nachdem die Volleys motiviert und fokussiert ins Spiel gestartet waren und den ersten und dritten Satz gewinnen konnten. Auch Kapitän Bender fand: »Heute wäre mehr drin gewesen, aber durch die Ausfälle und die krankheitsbedingten Abwesenheiten im Training waren wir einfach zu unkonstant.«

Nun kommt es am Samstag in Radolfzell zum nächsten Abstiegskrimi, wenn es in der Unterseehalle gegen den nächsten Rivalen vom See geht – gegen den USC Konstanz.

redaktion@wochenblatt.net

Tischtennis



Auf zur WM: Kay Stumper.

sub-Bild: Marco Steinbrenner

Als »Benjamin« zur WM

Das Talent wurde ihm schon in die Wiege gelegt: Kay Stumper steht seit Kindesbeinen an der Platte, hat die hohe Kunst mit dem kleinen Ball perfektioniert und zählt zu den vielversprechendsten Tischtennis-Nachwuchsspielern der Republik. Am Wochenende steht die bislang größte Herausforderung für den 15-jährigen Singener an: Er spielt vom 25. November bis 3. Dezember bei der Tischtennis-Weltmeisterschaft der U 18 in Riva del Garda für Deutschland. »Es ist schon ein Erfolg, dass er dabei ist, da kann er wertvolle Erfahrungen gegen die besten Spieler der Welt sammeln«, weiß Vater Rudi Stumper, selbst ein erfolgreicher Tischtennisspieler. Er ist natürlich stolz auf seinen Junior, der in die Fußstapfen seiner großen Schwester Laura treten möchte, die mehrfache Europameisterin war. Kay selbst sieht seine Chancen angesichts der großen Konkurrenz realis-

tisch: »Ich will auf jeden Fall die Gruppenphase überstehen«, ist sein Ziel. Aber: »Eine Medaille wäre natürlich traumhaft«, fügt er schmunzelnd hinzu. Die Möglichkeiten dazu bieten gleich vier WM-Wettbewerbe: mit der Mannschaft, im Einzel, im Doppel und im Mixed. Doch gegen die älteren und erfahrenen Konkurrenten wird dies »richtig schwer«. Das Nachwuchstalent hat bereits im ersten Herrenteam des TTC Singen in der Oberliga gespielt und punktet seit gut einem Jahr für den SV Kornwestheim, der als Tabellenführer die Regionalliga dominiert. Neben Training, Spielen und Meisterschaften bringt der Schüler des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums auch noch die Schule bestens unter einen Hut. Doch vorerst müssen die Hausaufgaben warten, denn jetzt gilt es bei der WM »so gut es geht zu spielen«.

Ute Mucha

mucha@wochenblatt.net

Fußball Verbandsliga

Drei Pleiten, Pech und Pannen

Rapide gestoppt wurde die Erfolgsserie des FC Radolfzell am 16. Spieltag in der Fußball-Vereinsliga vom SV Stadelhofen. Gegen die unbequemen Gäste kam die Stolpa-Elf gehörig ins Stolpern und musste eine schmerzhaft 0:3-Niederlage einstecken. Mit leeren Händen kehrten auch der FC Singen nach seiner 0:2-Pleite aus Bad Dürrenheim und der FC Rielasingen-Arlen nach einer knappen 0:1-Niederlage beim FC Auggen in den Hegau zurück. Auf der Mettnau ermöglichte eine löchrige Defensive den Gästen klare Möglichkeiten und im Angriff fanden die Radolfzeller keine Mittel sich durchzusetzen. Bis zur Pause blieb die Partie noch torlos, doch kurz nach dem Wiederangriff knallte Stadelhofens Goalgetter Valon Salihu einen Strafstoß zum 1:0 in die Maschen. Einen schnellen Konter nach einem leichtsinnigen Radolfzeller Ballverlust nutzten die Gäste in der 63. Minute zum 2:0 und das i-Tüpfelchen markierte SV-Kapitän Frammelsberger kurz vor Schluss nach einem erneuten Abwehrpatzer zum



Es lief nichts zusammen beim FC Radolfzell, im Bild: Tobias Krüger.

sub-Bild: ts

3:0-Endstand. »Das war eine absolut verdiente Niederlage«, räumte FC-Coach Stolpa ein. Und mahnte an: »Diese Liga ist so eng, da darf man sich einfach nie sicher fühlen.« Nun stehen dem FC Radolfzell zwei Auswärtsspiele bevor, ehe am 9. Dezember der 1. FC Rielasingen-Arlen auf die Mettnau kommt.

Ute Mucha

mucha@wochenblatt.net

Kunstturnen

Der Meistercoup des StTV Singen

Als Philipp Leitenmair seine Übung am Reck gekonnt in den Stand brachte, stürmten seine Turnkameraden auf ihn zu und die Freude über den zweiten Meistertitel in Folge kannte keine Grenzen. Ihr Trainer Axel Leitenmair jedoch stand etwas abseits vom Geschehen und genoss diesen Augenblick in vollen Zügen, bevor er zu seinem Team ging und mit ihnen ausgelassen feierte. Und dazu hatten die Turner des StTV Singen allen Grund. Nach einem spannenden Wettkampf beim TSV Buttenwiesen jubelten sie über einen Sieg von 52:28 Scorepunkten und machten damit

die Titelverteidigung perfekt. Nun können die Schützlinge von Trainer Leitenmair am 9. Dezember mit großem Selbstvertrauen zum Aufstiegsfinale nach Schwäbisch Gmünd reisen. Gleichwohl werden die Chancen eines Aufstiegs eher gering sein, denn der Gegner TV Schwäbisch Gmünd-Wetzgau hat die Liga Nord überragend gewonnen und lediglich einen Gerätepunkt abgegeben. Nichts desto trotz wird der StTV Singen mit dem nötigen Respekt dort antreten, aber alles geben, um es dem Gegner nicht zu leicht zu machen.

redaktion@wochenblatt.net



Die Meister-Riege des StTV Singen, hintere Reihe von links: Florian Dehm (Medien), Viktor Weißenberger, Rainer Wiechert, Philipp Leitenmair, Yevgen Yudenkov, Manuel Grieshaber (Kampfrichter), Axel Leitenmair (Trainer). Vordere Reihe von links: Volker Wiechert, Dominik Grandl, Tim Leitenmair, Christian Dehm, Johanna Wagner (Physiotherapeutin).

sub-Bild: StTV Singen



FRAUENPOWER

Die Frauen des TuS Steißlingen machten es diesmal den Männern vor, wie man auch enge Partien gewinnt. Während sie ihr Auswärtsspiel bei der SG Schenkzenzell/Schiltach mit 31:29 gewannen und damit die Tabellenführung in der Südbadenliga festigten, mussten die Männer in der BW Oberliga nach ihrer 27:31-Niederlage beim TSV Söflingen die Heimreise in den Hegau ohne Punkte antreten. Die Frauen haben nun eine Spielpause bis es am 16. Dezember um 18 Uhr in der Mindestaltheim zum Spitzenspiel gegen den BSV Sinzheim kommt. Erfolgreichste Werferinnen: Kerstin Lang mit 8, Selina Fischer mit 7 und Lena Störr (im Bild) mit 4/3 Toren. Die Männer müssen bereits am Samstag beim TSV Weinsberg antreten. Und das wird kein Spaziergang.

Mehr Infos unter www.wochenblatt.net/sport/le/

swb-Bild: ts

Jubiläumswochen!
300,-€*
SPAREN!
begrenztes Kontingent an Mitgliedschaften zu diesem Sparangebot!

JEDE GESCHICHTE HAT EINEN ANFANG. UNSERE BEGANN VOR 35 JAHREN.

35 JAHRE QUALITÄT

DIE GRÖSSTE FUNCTIONAL ARENA DER REGION MIT ÜBER 150m². STARTEN SIE IHR FITNESSPROGRAMM JETZT!

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE!

INJOY-Classic!
FÜR ALLE, DIE GERNE FLEXIBEL SEIN WOLLEN!

SONDERPREIS INJOY-Part-Time!
GEEIGNET FÜR RENTNER UND ALLE, DIE VON MO-SA IN DER ZEIT VON 11-17 UHR KOMMEN WOLLEN

SONDERPREIS INJOY-You!
FÜR SCHÜLER, STUDENTEN UND AUSZUBILDENDE

SONDERPREIS INJOY-One!
EINMAL PRO WOCHE WELLNESS, TRAINIEREN, „ZEIT FÜR MICH“

VEREINBAREN SIE HEUTE NOCH EINE UNVERBINDLICHE CLUBBESICHTIGUNG
Tel. 0 77 31 / 93 16 0

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen-Rielasingen
Adam-Opel-Straße 10
D-78239 Rielasingen

hansefit
Firmenfitness für ein gesundes Unternehmen

*bis zu 300,- € sparen bei Beginn einer 24-Monate Clubmitgliedschaft.

Wir suchen für unsere geprüften Kunden Wohnungen und Häuser aller Art im Raum Singen und Umgebung. Schnelle Abwicklung möglich.

MVI-Immobilien
in Singen 0170/8 06 91 43

GUTSCHEIN € 500



Gerhard Hammer

Bankfachwirt

FÜR SIE VOR ORT IN:
SINGEN + Hegau RZ + Hörli
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard.Hammer@
ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

Jetzt in Ihrer Region:

Sichern Sie Ihr Geld
Pflegeimmobilie als Kapitalanlage
ab 150.000 € mit 4-5 % Rendite!
Staatlich abgesichert! Miete auch bei Leerstand! Kein Verwaltungs-/Betreuungsaufwand! Provisionsfrei!

Jetzt informieren:
☎ 07158-986934, www.caresol.info

LEBERER
BAU | IMMOBILIEN



EINLADUNG ZUR
AFTER-WORK-BESICHTIGUNG
in unseren Musterhäusern in
88634 Herdwangen, Bodenseestraße 5 und 7
am Donnerstag, 23. November 2017
von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Unsere Experten sind für Sie da und
beantworten Ihre Fragen rund ums Bauen.
Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 07551/916 303 | www.leberer-perfekthaus.de

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Menschen helfen e.V.
sucht im Raum Singen

I- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge
(Mietkosten abgesichert).
Tel. 01 57 521 53539.

1 Zi.-Whg., o. WG-Zi.,
Singen, bis 400.-, 07738/938099

1-4 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
gesucht, Tel. 0178-5862717

1 Zi.-Whg., o. WG-Zi.
Si./Umgeb. von Meisterschüler des
Handwerks, NR, ruhig, Wochenend-
heimfahrer für den Zeitraum 1.1. oder
15.1.18 bis Ende Juni 18 ges., Tel.
0160-96605356

1 kl. Zi., Si./ Umgeb.
R'zell, gesucht, T. 0151-46445533

2 ZIMMER

1-2 Zi.-Whg
v. Rentner ges., T 0176-25937450

2 Zi.-Whg., Singen
von syrischer Frau mit Kind ges., bi s
500.- KM, Tel. 0176-83324638

Paar 62 Jahre sucht
kl. Wohnung in R'zell u. Umgeb., zum
Wohnen auf Zeit, für ca. 1 Jahr. Tel.
0176-53304417

3 ZIMMER

Nette Familie sucht
2-3 Zi.-Whg. in Radolfzell/Altstadt. Tel.
0172-7637518 v. 18-20h.

3 Zi.-Whg., Rielasingen/
Worblingen/Arlen, von berufstätiger
Frau in unbefristeter Festanstellung
ges., Tel. 0176-32177039

Suche dringend
3 Zi.-Whg., kann jeder Zeit einziehen,
Tel. 0162-6291838

3-4 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
WM bis 1.100.-, 0151-17875723

4 ZIMMER UND MEHR

4-5 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
dringend gesucht, lebe mit 5 Kindern
im Wohnwagen, bitte um Mithilfe: Tel.
0152-57003057

Junge Familie sucht
4 Zi.-Whg., Singen Süd, bis 1.100.
WM, Tel. 0151-559462141

SONSTIGE OBJEKTE

Suche Praxisräume

Barrierefreie Praxisräume, ca. 140 m²,
2 Toiletten, 4 - 5 Zimmer zu mieten
gesucht in Singen oder Umgebung.
E-Mail an:
praxisuche72@web.de

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1-1,5 Zi.-Whg. in Rzell
m. Balk. u. EBK ab sof. an Einzelperson
zu verm. Tel. 0172-7240450

2 ZIMMER

Seniorenresidenz, Si.,
2 Zi., DG, Bad, Küche, Blk., ab 1.1.18,
an Senioren ab 60 J., NR, KM 430,-
+ NK, ASB Betreuung ca. 80.-, Tel.
07774/6490 ab 18 Uhr

2,5 Zi.-Whg. Si-Nord,
Feldbergstr., 74 m², neu renoviert, in
gepfl., ruh. MFH, 1. OG, EBK, Bad,
Blk., AK/SPK, Keller u. Speicher, KM
640.- + 50.- Garage, ab sofort. Seriöse
Anfragen Email an:
whg-singen-nord@t-online.de
oder Tel. 01522-4506901

3 ZIMMER

Exclusive 3 Zi.-Whg.,
beste Lage in Engen/Neuhausen, 94
m², in 2 FH, 2 Blk., Garage, Stellplatz,
KM 900.- + 3 MM KT, an ruhige Mier,
ab 1.1. o. 1.2.18, Zuschriften unter
116358 an das SWB, Pf. 320, 78203
Singen

3 Zi.-Whg. Gottmading.
70qm, EG, EBK, Keller, keine
Terr./Balk., an NR, keine Haustiere,
KM € 380.- + NK € 180.- Zuschriften
unter 116360 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

Qualitätsumzug
mit **Tiefpreisgarantie**
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ **077 31 - 625 35**

Attraktive 3,5 DG-Whg.,
Schlatt u. Kr., 100 m², an NR, o. HT,
ab 01.02.18, zu verm., KM 750.-, Tel.
07731/31420

3,5 Zi.-Whg., Bietingen
ruhige Lage, 100 m², gr. Terrasse, Tag-
eslichtbad mit Wanne, Waschküche,
Keller, Garage (+50 €), KM 650.- +
150.- NK + 3 Mon. KT, ab 1.1.18, T.
0176-36612359 ab 18 h

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerräume?

www.stein-am-rhein.com

Büsingen/Schaffhausen
Ideal für Grenzgänger. Div. schöne
Whg., 1-6 Zi., z.Teil direkt am Rhein
mit Badeplatz, Boots-Pfahl auch mög-
lich, z.B. 2 FH mit ELW nur 2.200.-Fr.,
sehr gr. 4,5 Zi.-Whg. mit EBK, Park-
platz, Garten, 1.480.-Fr., auch möbl.
FeWo vorh., Info Tel. 07734/1796,
0172-7651395,
zajec@gmx.net

Gaststätte sucht Nachfolger
120 Sitzplätze + Nebenzimmer 30
Sitzplätze, Zentralheizung, Kennt-
nisse in Gastronomie wünschens-
wert. Nur ernstgem. Zuschriften.
Mietk. 800,- € VB
Gast. in Baden-Württemberg
Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr.
201632 an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen.

Wohnen auf Zeit
(bis 30.4.18, möbl. Keller), Böhringen,
2,5 Zi., 3-4 Schlafplätze, 56 m²,
Du./Wanne, KM 560.- + NK, Zuschrif-
ten unter 116362 an das SWB, Pf.
320, 78203 Singen

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Singen/Nord: Wohnhaus (RHH – DHH) für junge
Fam. dring. zu kaufen ges. (Prov. freif. Verk.). Geme
Vermittlerhilfe.
SIENER-Immob., Tel. 0171–6203541

Haus o. Whg ab 95 qm
Si./Umg. v. Privat, 0176/72612341

IMMOBILIENVERKÄUFE

4 ZIMMER UND MEHR

4,5-Zi.-Wohnung, sofort bezie-
bar, im Zentrum von Singen. Ruhige Lage,
in einem gepflegten Haus, Energiebed.
104 kWh Gas, Bj. 1920, 275.000 €
Tel. 07731 / 9217286

HÄUSER

Doppelhaushälfte
Singen-Süd, beste Lage, 4,5 Zi., Garage,
Stellplatz, DG ausbauf., Energiebed. 154,7
kWh Gas, Bj. 1981, 383.000 €, freierwerbend
Tel. 07731 / 9217286

GRUNDSTÜCKE

Suche Baugrundstück
für EFH o. DHH in Si./Umgeb., min.
400 m², von Privat zu Privat. Tel:
0151/16529959

Verkaufe Garten
Nähe R'zell, Tel. 0160-8432431

FE-WHG./-HÄUSER

Ferienwohnung
in Böhringen, ab sofort zu vermieten
bis Ende März, Tel. 07732-8022236
oder 07732-8023129

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplatz günstig
abzug., Tel. 0157-30412290

Garagenplatz f. Sommerauto zu vermieten:
Si.-Nord.
Tel. 0 77 31 / 4 64 99

TG Stellplatz
Steißlingen, Seenähe, zu verm., Tel.
0171-9791050

Finden
und
gefunden
werden

ALLES FÜRS KIND

Kinderkleiderschrank
+ Kommode in Ahorn-Optik, € 100.-
Tel. 0176-95523734

COMPUTER / EDV

Canon Drucker
Leistungsstarker Farbintenstrahldrucker
Pixma iP7250 (WLAN, Auto Duplex
Druck, 6900x2400 dpi, USB),
neu, 40.-, Tel. 07732/4379

FAHRRÄDER

Fahrräder
von Privat, ab 15.-, 07731/63879

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser
Rubrik erscheinenden
Anzeigen sind kostenlos,
für das in der Anzeige
Angebotene darf kein
Geld verlangt werden.

2 Zwergkaninchen
an Selbstabh. zu versch., (in liebevolle
Hände) Tel.07731/782010

2-Sitzer Ledersofa
schwarz, gut erhalten, an Selbstabh.
zu versch., T. 07731/7936264

Hagan Tourenski
L: 1,70 m, mit Diamir Fritschi Bin-
dung, an Selbstabh. zu versch.,
Tel. 07731/26122

Couch, bordeaux,
mit Schlaffunktion u. Bettkasten, neu,
an Selbstabh. zu versch., Tel.
07731/61486

Gt. erh. Kühlschrank
an Selbstabh. zu verschenken. Tel.
07731/27953 abends.

3 schöne Küchenstühle
weißes Holz, gepolstert, an Selbstabh.
zu versch., Tel. 07731/28444

Kondenstrockner,
Waschmaschine Toplader, beides Siem-
ens, in Ludwigshafen an Selbstabh.
zu versch., 0170-7753055

Schlafsofa braun,
Liegefläche 1,4 x 2 m, Hochbett Holz
mit Rost, H: 2 m, Liegefläche 1,4 x 2
m, an Selbstabh. zu versch., Tel.
07731/12158

Kindersitz für Fahrrad,
Tretroller, an Selbstabh. zu versch.,
Tel. 07731/63879

Eckcouch, olivbraun,
ohne Schlaffunktion, ca. 3 x 2,50 m,
an Selbstabh. zu versch., Tel.
0157-50170026

4 Oleander, 2 rot, 2 weiß
Küchenschrank 200 x 60 x 50 cm, 5
Einlegebretter, Gartenliege 180 x 70
cm, Küchenspüle im Holzschrank 88
x 60 cm, WC, an Selbstabh. zu
versch., Tel. 07731/42989

El. Luftentfeuchter
sowie Trimmrad, an Selbstabh. zu
versch., Tel. 07731/7995060

Große Couch
mit Schlaffunktion u. Bettkasten, an
Selbstabh. zu versch., 07739/1480

Raumteiler - Holz
2,06 m hoch x 1,75 m breit, Einbau-
kühlschrank 120 x 53 x 56 cm, kleiner
Schrank 120 x 70 cm, Bügelmaschine
90 x 63 cm, Lattenrost 1 x 2 m und 2
Teppiche an Selbstabh. zu ver-
schenken, Tel. 07731/947570

Alpine Ski mit Bindung
1,65 m, Da.-Skistiefel Gr. 27,5, an
Selbstabh. zu versch., Hilzingen
Tel. 07731/63498

Schneeketten
gebraucht, Schnellmontage, Größe E
und C an Selbstabh. zu verschen-
ken, Tel. 07731/41293

Älteres Brennholz
in 1 m-Stücken an Selbstabh. zu
verschenken. Tel. 0176-52184686

Videokassetten
für Kinder an Selbstabh. zu ver-
schenken, Tel. 0157-57902939

Katze, 7 Jahre
in liebevolle Hände zu verschenken,
Tel. 0176-82300797

KAUFGESUCHE

Zeitschriftenregal,
Kuchentheke und Edelstahl Spülbe-
cken ges., Tel. 07735/3897

Gebrauchte Fertiggaragen
gesucht (Beton, Standardmaße)
Selbstabholung. Tel. 07731–61071
Mo.–Fr. zw. 9.00 Uhr und 15.00 Uhr

2 Giebelfenster
60 x 70 cm, u. ein Dachfenster 80 x
60 cm, ca.16 cm tief, gesucht, Tel.
0176-51441464

Suche Autos
für Rumänien, ab Bj. 2000, bis
1.000.-, Tel. 0151-63264548

VERKÄUFE

223 Playboyhefte
Stück 2,50.-, 0176-26765476

Einbauspülmaschine
Neef, 170.-, Maranz Hifi-Anlage, 2
Boxen, 200 Watt, 150.-, Treppenläufer
L: 780 B: 0,67 m, neuw., 150.-, Tel.
07733/6514

Jugendzimmer für
Mädchen, Eiche hell, Schrank H: 0,70
B: 1,0 m, Glas-Vitrinenschrank B: 1,0
H: 1,25 m, Bett m. Bettkasten 1 x 2
m, VB, 07731/949772

Zweiachsanhänger
Hunoldt günst. zu verk., Tel. 07732-
54198

Klavier dtsch.
Markeninstrument, warmer Klang, gt.
Zustd., VB, T. 0171-2041120

Graupner Verniset
24 GHzFHSSMX-16 IFS, neuw. f. Flug-
u. Schiffmod. + 2 Empf. u. Ladergerät
f. 3 Zell. € 170.- Tel. 07771-7639

Edle kl. Bilderrahmen
Tel. 07731/48466

Biberschwanzziegel
ca. 550 Stück, zu verk., VB 190.-, Tel.
0171-2402026

MÖBEL

Doppelbett 2 x 2m
m. Lattenrost u. Nachttisch, WZ-Tisch
Erle, 1,20m, zu verk. Tel.
07732/970581 o. 0171-7289999

EBK 500,-€ (evtl. gratis)
zum Selbstabbau u. Abholung, in Ra-
dolfzell, Tel. 0172-6302710

Couch, 2er u. 3er,
Fernsehsessel Marke Himolla, alles
Leder, Marmorcouchtisch, EBtisch
ausziehbar, mit 6 Stühlen, alles gt.
erh., VB, Tel. 07731/47833

Italienisches EBzimmer
wg. Umzug zu verk., 07731/22938

Ledercouch weinrot



L 1,75 mit Rundung 2,85m zu verk.
€ 200.- Tel. 07732-6175

Kpl. Qualitäts EBK m.
Eckunterschrank (Dreheinsatz), gt.
erh. incl. Spülmasch. 1 J. alt, an
Selbstabh. f. VB € 1.400.- z. verk.
Tel. 07732-9505222

STELLENANGEBOTE

London Aupair-Nanny
20- 65 J. für minimum 1 Jahr ge-
sucht, für ein 7 Monate altes Baby,
fantastische Stelle, sgt. Gehalt, auß-
gezeichnete Wohnlage im Zentrum. Wir
rufen sofort zurück, Tel.
0044/7710319031, rt321@aol.com

Welcher zuverl. Schüler
hat Interesse an kleinem Taschengeld-
verdienst. Hilfe wird gebraucht in Stok-
kach, 1x pro Woche eine halbe Stunde
jeweils Montags. Tel. 07771/9187213
ab 17 Uhr

Kinderbetreuung und
Haushaltshilfe f. 1,5 Tage/Wo. (Mon-
tag u. Dienstag), nach Riedheim ges.,
Zuschriften unter 116357 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nachmittagsbetreuung
für 2 Kinder, 7 u. 10 J., in Moos-Weiler
ges., zuverl. u. längerfristiges Verhält-
nis angestrebt, 0176-80190149 oder
0152/22860682

Haushaltshilfe
Zuverlässige Haushaltshilfe für private
Immobilie in Hilzingen ges., Tel. 0160-
5839401

Gartenpflege in 78259
Rüst. Rentner ges., wohnhaft in Mhs.,
vorzugsw. mit handwerk. Geschick u.
wenn mögl. mit PKW Anh., Tel.
07733/3532 ab 19 Uhr

STELLENGESUCHE

Streichen, tapezieren
u. Renovierungen, Handwerker sucht
Zuverdienst, 0152-53817538

Zuverlässiger Gipser
sucht Nebentätigkeit. 07533-6551

Zuverl. Frau sucht
Hausarbeit, Tel. 0175-2136738

Fliesenleger u. Maler
sucht Nebenjob. 0176-43279673

Suche Putzstelle
o. ähnliches, 2-3 x/Wo., Raum Sin-
gen, Tel. 0162-6251137

Putzstelle gesucht
in Privathaushalt von zuverlässiger, fle-
xibler Frau, gerne auch CH Tel. 0176-
82300797

UNTERRICHT

Lernen mit Her(t)z*

- ☛ Nachhilfeunterricht *
- ☛ intensive Prüfungsvorbereitung *
- ☛ Hilfe zur Selbsthilfe *
- ☛ soz.päd.- psycholog. Beratung*

☎ **SI 18 23 24 * RZ 823 95 51**
www.bbc-learnherz.de

Deutsch Nachhilfe
in Rechtschreibung Klasse 8 ges., Tel.
0041/527401172

Bessere Noten
in der Schule:

Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen inten-
siven Einzelnachhilfeunterricht in allen
Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch
u.a.) für alle Klassenstufen und alle
Schularten beim Schüler zu Hause.

ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 075 31/69 27 55

Note 1,8
bundesweite Erfolgsfragung
INFRATEST August 2007

TIERMARKT

Pflegestelle gesucht!
Wir suchen für unsere Katzen liebe-
volle Pflegeplätze bis zur Vermittlung.
Unkosten werden erstattet. www.kat-
zenhilfe-radolfzell.de, Info: 0152-
34180014

Katzenmädchen Toni
sehr hübsch. ca. 1,5 J. alt u. ver-
schmust, sucht ganz dring. ein Zuh.
m. Freigang. Bild.: www.katzenhilfe-ra-
dolfzell.de 0152-34180014

Felix und Lucy 2 J. alt
mußten Familienzusatz weichen u.
sind traurig. Wer schenkt den beiden
neues Glück Bild.: www.katzenhilfe-ra-
dolfzell.de 0152-34180014

Jacky und Harriet
5 Mon. alt, suchen ein liebev. Zuh. m.
Freigang. Bilder: www.katzenhilfe-ra-
dolfzell.de 0152-34180014

Liebevoller Kater
Leider müssen wir uns aus pers.
Gründen trennen. Er ist kastrier.
Impfpass liegt vor, 0174-3035220

ENTLAUFEN

Katze entlauf. in Engen
Katerle schwarz-weiß, ca. 1 J. alt in
der Altstadt entlaufen. Bitte schauen
Sie in den Keller und in der Garage
nach. Bilder: www.katzenhilfe-radolf-
zell.de, 0152-34180014

FÜR DEN WASSERSPORT

Bootstrailer gesucht
Tel. 0152-24790673

Sportboot m. 6 PS
Motor gesucht, Tel. 0152-24790673

VERSCHIEDENES

Wer verschenkt oder verkauft günstig Flachbildfernseher, Tel. 0151-46445533

Ich helfe bei: PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Dicke Luft im Kinderzimmer? Testen Sie auf Formaldehyd aus älteren Möbeln. Beratung durch Ihre **Aachtal-Apotheke Volkertshausen,** Tel. 07774/93260.

Achtung Aufruf Unfall am Kreisverkehr Si. Berlinerstr., wegen Fahrerflucht dringend ges., ein grauer o. dunkler Geländewagen (Jeep), Marke unbekannt, hinten links beschädigt, Zeugen, Autohäuser, Lackierereien o. Täter bitte melden, Tel. 0152-52892351

Wer verschenkt Fahrräder, Roller, Kaffeemaschinen u. Flachbildfernseher, Musikanlage u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, Möbel u. Kunststofffenster, Tel. 0151-63264548

ZUM VERLIEBEN

Mamasitter gesucht Wir Kinder suchen einen nervenstarken, witzigen, selbstbewussten Mann, 40+, ab 1,80 m, der uns unsere überbesorgte Mutter ab und zu abnimmt und bespaßt, damit wir ohne schlechtes Gewissen unser Leben genießen können. Gerne für länger. Bitte mit Bild. Zuschriften unter 116356 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er sucht Sie! zwischen 20 u. 38 Jahre jung. Ich, männl., 34 Jahre, afrikan., nett, freue mich auf Deinen Anruf. Tel. 07732-6011612 ab 22 Uhr. Rufe auch gerne zurück.

EINFACH SO

Gut gebauter Mann, 55 J., aus Raum Tuttlingen, sucht großbusige Frau die bei ihm im Bett gut rangenommen werden will, Tel. 0162-3655832

Ehepaar (52/ 56 J.) su. im Raum Si./KN, unkompl. Freundschaften z. Wandern, Motorradfahren o. einfach zum gemüt. Treff. Wir freuen uns auf Zuschriften unter dressa@t-online.de

Er, Ende 50, Bi, sucht auf diesem Wege ein Paar für alles was Spaß macht. Bin vorzeigbar. Zuschriften unter 116361 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Bäckerei Künz Singen Mi., 18./25.10., 12.45 h, Scheffelstr., Du, m., dkl. Haare/Augen, ich w. Zuschriften unter 116364 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Rentn. sucht nette Frau zur Unterhaltung u. Freizeitgestaltung i.R. Stockach. Evtl. wohnungsloser od. bedürftiger Frau kann Zimmer bei Bedarf gestellt werden. Zuschriften unter 116365 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Finden und gefunden werden

Kaufe alle Autos PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags ! – **Tel. 077 31 / 14 79 749**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de **Fa.**

Wir kaufen Ihr Auto!

Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 - 78224 Singen
Telefon 07731 / 144842
Ankaufszentrum Singen



Octavia Com. 2.0 TDI 19.480,- €

110 kW, EZ: 10/2014, 36.300 KM
Ausstattung Ambition, Klimaautomatik, Bluetooth, Navigationssystem, Tempomat, Sitzheizung, Einparkhilfe vorne + hinten, getönte Scheiben hinten, Dachreling, Anhängerkupplung Freisprecheinrichtung uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

BMW

525 TDS Touring
Bj. 08/98, € 300.- m. Kupplungs-schaden. Tel. 07735-8983

MERCEDES

A 160 Benziner
Bj. 99, TÜV neu, 187tkm, Klima, 4-trg., € 950.- T. 0176-20121421

KIA

Picanto SA
EZ 6.10.06, 55 PS, Garagenfahrzeug, Benzin Euro 4, TÜV neu, 21Tkm, grau, 8-fach bereift, gt. Zust., scheckheftgepflegt, von älterer Dame, 2.500.-, T. 0151-12706779



VW Polo 1.2 TSI DSG 12.580,- €

66 kW, EZ: 05/2014, 42.000 KM
Comfortline, DSG-Getriebe, Klimaanlage, LM-Räder, Tempomat, Rückfahrkamera, Anhängerkupplung, Tagfahrlicht, Radio-SD, ESP, Bordcomputer, 5-türig, elektr. Fenster, ZV + Funk, Start & Stop uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

PEUGEOT

306
automatik, erste Hand, 74 KW, TÜV neu, 1.380.-, 0171-2073525

RENAULT

Twingo
Bj. 03, 89Tkm, 58 PS, unfallfrei, TÜV neu, VB 1.600.-, 07731/48703



Kia Soul 1.6 9.890,- €

kW 93, EZ: 04/2010, 9.800 KM
Ausstattung Vision, Klimaanlage, Radio-CD, Einparkhilfe hinten, Metallic, NSW, LM-Räder, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, Servolenkung, Dachreling, ESP, Lederlenkrad, Isofix uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

SUZUKI

Liana
1,4 L, Diesel, 260Tkm, Bj. 01/06, TÜV 01/19, Anlasser def., weitere Mängel, Motor o.k., für Bastler, VB 700.-, Tel. 0162-3209070

VW

Lupo
Bj. 98, VB, Tel. 0176-47208967

WOHNWAGEN / -MOBILE

Familie su. Wohnwagen
o. Wohnmobil, Tel. 0175-8267440



Smart ForFour Passion 8.980,- €

52 kW, EZ: 05/2015, 22.600 KM
Ausstattung Passion, Bluetooth, Navigationssystem, Sitzheizung, Klimaautomatik, Tempomat, Schiebedach, LM-Räder, NSW, Einparkhilfe, Licht- u. Regensensor, 5-türig, Metallic, Freisprechanlage uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Wohnwagen
von Familie ges., bis ca. 7.000.-, Tel. 0160-2769693

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 x orig. Alufelgen



für MB-GLK, Bj. 13, 17«, Preis 750.-, Tel. 0171-8168646



Opel Meriva 1.4 T 13.980,- €

88 kW, EZ: 04/2015, 22.300 KM
Ausstattung Style, Klimaautomatik, Sitzheizung, Lenkradheizung, Tempomat, Metallic, Bluetooth, Multifunktionslenkrad, NSW, Einparkhilfe hinten, LM-Räder, elektr. Fensterheber, ZV + Funk uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 7824 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

4 x Winterräder
Orig. Merc.-Benz, Michelin Alpin, 205/60R16 auf Felge 6.5J x 16H2 ET 38, Profil 6mm, € 450.- Tel. 07732-56823

FAHRZEUG ANKAUF

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität

Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf



SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

ZWEIRÄDER

Su. altes Mofa o. Roller
mit Papieren, fahrbereit, günstig zu kaufen, Tel. 07774/8577

WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT







jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

>> Gebraucht sich vor nichts zu verstecken.

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

>> smart fortwo coupé electric drive
55 kW, EZ 02/14, 3.800 km, Kristallweiß, Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung, Komfort-/Licht-Paket, 9-Speichen LMR 155/60 & 175/55R15 u.v.m. 9.944,- €

>> smart fortwo
52 kW, EZ 06/16, 6.200 km, Bodypanels in black, Panoramadach, Sitzheizung, Start-Stopp Automatik, Klimatisierungsautomatik, Tempomat u.v.m. 10.249,- €

>> smart forfour
52 kW, EZ 06/16, 11.100 km, Cadmium red, Einparkhilfe hinten, LED & Sensor-Paket, LED-Tagfahrlicht, 5-Gang-Schaltgetriebe, Klimatisierungsautomatik u.v.m. 10.449,- €



Ihr Partner vor Ort:
Südstern - Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen

smart — eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern - Bölle AG + Co KG, Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen

Neue SC Edition



Jetzt bei uns

Der neue Ford Fiesta.

FORD **FIESTA** COOL & CONNECT SC Edition

1.0L EcoBoost Benzinmotor, 74kW (100PS), Fahrspurhalte-Assistent, Ford Sync 3 mit Applink und 6,5" Touchscreen, Außenspiegel elektrisch anklappbar, Klimaanlage, Park Pilot System hinten, Designpaket (16" Alufelgen, Seitenscheiben getönt, Lackierung in Race-Rot oder Frostweiss das Dach und die Außenspiegel sind in stylischer Kontrastfarbe schwarz lackiert), uvm...

Bei uns für
€16.390,-¹

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 5,4 (innerorts), 3,6 (außerorts), 4,3 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 97 g/km (kombiniert).

ernst + könig
Wir bewegen Baden

sponsor team
Mannschaft hinter der Mannschaft



Trikot (inkl. Wunschbeflockung) und SC-Schal² GRATIS!

weitere Infos unter:
ernst-koenig.de

ernst+könig GmbH - Mooswaldallee 2 - 79108 Freiburg

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Fiesta Cool & Connect 5-Türer 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS). Preis inkl. 645€ Fracht. Inkl. Ford Garantieschutzbrief 5 Jahre bei Probefahrt. Angebot gültig bis 31.12.2017.

²Beim Kauf eines Ford Fiesta ab Lager bis zum 31.12.2017

Leserbrief

Lust und Frust der Autofahrer

Zu unserer Berichterstattung über den Kreisparteitag der CDU in Stockach-Espasingen in der Ausgabe vom Donnerstag, 2. November, erreichte das WOCHENBLATT die folgende Leserzuschrift: »Die polemischen Äußerungen des CDU-Kreisvorsitzenden Streit von Konstanz über »den mentalen Geisterfahrer Herrmann, der an der geplanten Geschwindigkeitsbegrenzung von 130 km/h auf den südlichen Abschnitten der A81 festhalten will« finden Zustimmung bei denjenigen Autofahrern, die ihre vermeintliche persönliche Freiheit – oder ihren Frust – im Rasen auf der Autobahn sehen. Dass in erster

Linie eine solche Geschwindigkeitsbegrenzung aber auch endlich der Polizei die Handhabe gibt, die Teilnehmer an den illegalen Autorennen auf dem südlichen Abschnitt der A81 der verdienten Strafe zuzuführen bzw. diese abzuschrecken, um im besten Fall zukünftige Autorennen vermeiden zu helfen, müsste der CDU-Kreisvorsitzende Streit als verantwortungsvoller Leiter der Polizeidienststelle Radolfzell nicht in Frage stellen, sondern eigentlich begrüßen. Genau dies ist nun durch den Beschluss der Landesregierung (der zeitlich nach dem CDU-Kreisparteitag der CDU Kon-

stanz erfolgt ist) einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 130km/h auf dem südlichen Abschnitt der A81 zwischen Engen und Geisingen auf einer Länge von 16,8 km endlich abgesichert. ».....« Das autonome Fahren in der Zukunft – das zukünftige Geschäftsmodell der deutschen Automobilindustrie – lässt gar keine persönliche Freiheit im Hinblick auf Rasen mehr zu!«

Wolfgang Leiber, Singen

Die abgedruckten Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung der Einsender und nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Ihre Redaktion

Singen/Berlin

Auszeichnung für »Weitwinkel« Preis des Kinemathekverbunds für Kommunales Kino

Das Singener Kommunale Kino »Weitwinkel« wurde erneut mit dem »Kinopreis des Kinemathekverbundes 2017« ausgezeichnet. Der Hegauer Verein für Filmkultur erhielt einen 2. Preis in der Kategorie »Kino, das wagt« für sein Jahresprogramm 2016. Bereits zum 5. Mal (nach 2004, 2006, 2008 und 2013) wurde Weitwinkel nun mit der bundesweiten und wichtigsten Auszeichnung für kulturelle Filmarbeit bedacht. Die Programmarbeit von Weitwinkel e.V. würdigte die Jury mit der folgender Begründung:

»Ein zweiter Preis geht auch an das Weitwinkel-Kommunale Kino in Singen, das in dem beschaulichen Ort seit Jahren mit engagierten, ehrenamtlich arbeitenden MitarbeiterInnen ein besonderes und vielfältiges Programm macht, das mit originellen Kooperationen aufwartet und deshalb in der Region sehr frequentiert wird.« Das Konstanzer Kommunale »Zebra-Kino«, das im Gegensatz zum Singener »Weitwinkel« über eine eigene Spielstätte verfügt, und mit dem zahlreiche Projekte in Kooperation durchgeführt werden, erhielt

gar einen Hauptpreis in der selben Kategorie. Die 18. Vergabe des Kinopreises des Kinemathekverbundes fand am UNESCO-Welttag des audiovisuellen Erbes, im Rahmen des 2. Filmerbe-Festivals »Film: ReStored« der Deutschen Kinemathek im Filmhaus am Potsdamer Platz in Berlin statt. Der Weitwinkel-Vorstand konnte den Preis dort im Rahmen einer feierlichen Verleihung entgegennehmen, die von Rainer Rother, dem Künstlerischen Direktor der Kinemathek, moderiert wurde.
redaktion@wochenblatt.net

STELLENMARKT

Sicherheitsmitarbeiter (m/w) mit § 34a ab sofort zur Festanstellung 
für Objekt- und Kontrolldienste sowie für den Veranstaltungsbereich in Singen / Radolfzell / Konstanz gesucht. Bewerbung bitte schriftlich an info@ssk-secu.de oder www.ssk4stars.de.

Wir, das Team von INVITA sind ein privater Dienstleister der ambulanten Kranken- und Altenpflege. Wir sind ein top motiviertes Team mit viel Spaß und Freude an unserer täglichen Arbeit und suchen
ab sofort oder nach Vereinbarung
Mitarbeiter (m/w) für die Betreuung und Hauswirtschaft in Teilzeit und auf geringfügiger Basis sowie exam. Gesundheits-/Altenpflege
Sie sind belastbar, verantwortungsbewusst, selbstständig und haben einen guten Sinn für Ordnung und Abläufe? Zudem verfügen Sie über ein hohes Dienstleistungsbewusstsein und gute Umgangsformen. Effizientes Arbeiten sind Sie gewohnt? Dann sind Sie bei uns am richtigen Ort.
Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team, interessante Anstellungsbedingungen und die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln.
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, welche Sie bitte, auch gerne per E-Mail an folgende Adresse senden:
INVITA häusliche Krankenpflege
Liane Fojer, Pflegedienstleitung
Bodenseestr. 5, 78315 Radolfzell – Böhrlingen
Tel: 07732-972901
info@invita-radolfzell.de

Für Ihr Interesse bedanken wir uns im Voraus und freuen uns, wenn wir Sie schon bald persönlich kennen lernen dürfen.

Nette Kollegin gesucht.
Der Klapperstorch hat zugeschlagen.
Deshalb suchen wir baldmöglichst eine **zahnmedizinische Fachangestellte** die eigenverantwortliches Arbeiten gewohnt ist.
Darüber hinaus bieten wir freie Urlaubseinteilung, Freitagnachmittag frei, keine Samstagsarbeit, leistungsgerechte Bezahlung, nettes Team.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Antonis Alexakis
Gänseweide 12, 78239 Rielasingen-Worblingen, Tel. 077 31/29590
docalexakis@aol.com

 **Entsorgungsbetriebe Stadt Konstanz** 
Die **Stadt Konstanz** als größte Stadt am Bodensee zeichnet sich durch wirtschaftliche Dynamik, kulturellen Reichtum, einen hohen Freizeitwert sowie als lebendige Touristen- und Einkaufsstadt aus.
Für die **Entsorgungsbetriebe** der Stadt Konstanz suchen wir möglichst zum **01.04.2018** in unbefristeter Vollzeitbeschäftigung eine/einen
Elektronikerin / Elektroniker Fachrichtung Betriebstechnik (gerne Berufseinsteiger m/w) (Kennzahl: 223)
Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 12.01.2018 über unser Online-Portal!
 Die ausführliche Stellenanzeige mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Konstanz unter www.konstanz.de („Rathaus BürgerInnen-Service – Jobs & Karriere“)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Stadt Konstanz

ZEITUNGSGZUSTELLER (m/w) GESUCHT
Für die Nachtzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Mühlhausen, Biesendorf, Winterspüren, Honstetten, Rorgenwies und Hoppetenzell** zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.
Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 | bewerbung.dkz@suedkurier.de


Wir suchen Sie als erfahrene Verstärkung für unser Team in unserer Praxis im Krankenhaus Radolfzell:
Medizinische Fachangestellte (MFA)
Teil- oder Vollzeit ab Januar 2018.
Gynäkologische BAG
Hausherrenstr. 12, 78315 Radolfzell, info@gyn-am-see.de

Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN
(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Arlen
- Bohlingen
- Gottmadingen
- Steiblingen
- Engen
- Neuhausen
- Hilzingen
- Gundholzen

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT

Wir suchen ab sofort
Glas- und Gebäude-reiniger (m/w)
in Vollzeit, mit FS-Klasse 3
und **Teilzeitkraft**
ab sofort.
Lohner Gebäudereinigung GmbH
Friedrich-Mezger-Str. 24
78234 Engen
Tel. 0 77 33 – 18 45

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT
FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!
Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 077 31/88 00 25
Fax 077 31/88 00 36
s.storz@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Kindertagesstätte St. Vinzenz in Tengen

• **eine/n Erzieher/in**
Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt nach Tarif.
Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung, Engagement, Flexibilität und Zuverlässigkeit.
Ihre aussagefähige Bewerbung bitten wir bis **spätestens Mittwoch, den 13.12.2017**, an die Stadtverwaltung Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen zu senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Häfeli unter 07736/9233-11 oder f.haefeli@tengen.de gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern


Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichsten Termin:
Lagerist (m/w) In Vollzeit.
Ihr Aufgabengebiet umfasst die Bereiche der Warenannahme, Warenausgabe, Lagerarbeiten, sowie Lagerlogistik und Retourenverwaltung. Fachkenntnisse, möglichst aus der Möbelbranche, und ein Staplerschein sind erforderlich.
Verkaufsmitarbeiter (m/w) für den Mitnahmemarkt „Junges Wohnen“
In Vollzeit. Als Verkaufsmitarbeiter/-in in unserem Mitnahmemarkt informieren Sie Kunden über Produktdetails, planen Einrichtungsmöglichkeiten nach Kundenwünschen und verkaufen Waren in Ihrer Abteilung.
Verkaufsmitarbeiter (m/w) für die Fachabteilung Leuchten
In Vollzeit. Elektrokenntnisse sind von Vorteil.
Wir erwarten von Ihnen Freude am Verkaufen, Eigeninitiative, Beratungs- und Verkaufstalent sowie Abschlusssicherheit. Wir unterstützen Sie bei der Einarbeitung und schulen Sie in allen Planungsfragen und bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem aktiven Team.
Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, gutes Betriebsklima und ein angemessenes Gehalt, sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online (www.braun-moebel.de/stellenangebote/) oder schriftlich. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Tel.: 0 77 31 / 8 75 80
info@bmc-si.de



Dr. C.V. Sima
Master of Science
integrative Zahnmedizin

WIR SUCHEN

- > **Verwaltungsassistentin (m/w)**
- > **Prophylaxeassistentin (m/w)**
- > **Zahnmed. Fachangestellte (m/w)**
- > **Zahntechniker (m/w)**

Dr. C.V. Sima
78570 Mühlheim
Beuroner Straße 1

T 07463-7222
praxis@drsima.de
www.drsima.de





Zur Ergänzung unseres Teams in Konstanz suchen wir ab sofort einen/eine:

Teamassistent/in (100%)

Die SBB GmbH ist die deutsche Tochtergesellschaft der Schweizerischen Bundesbahnen SBB. Wir betreiben seit Jahren erfolgreich den grenznahen deutschen Schienenverkehr auf hohem Qualitätsniveau. Im Raum Basel-Lörrach bedienen wir erfolgreich zwei Linien der Regio-S-Bahn Basel, im Landkreis Konstanz den seehas sowie am Hochrhein die Strecke Schaffhausen – Erzingen.

Ihr Aufgaben

- Unterstützung des Teams bei Projekten, Präsentationen sowie der Erstellung von Protokollen
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Büroorganisation
- Erstellung und Überprüfung von Rechnungen
- Unterstützung des Teams bei IT-Fragen in Zusammenarbeit mit der externen IT-Firma
- Mitwirkung und Unterstützung bei der Einführung von Hard- und Software

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Assistenzbereich
- Sie haben Interesse an IT-Anwendungen und kennen sich gut mit Access-Datenbanken und MS-Office aus
- Sie zeichnen sich durch gute kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift aus
- Eigeninitiative, Dynamik und Motivation sind für Sie selbstverständlich
- Der offene Umgang mit Menschen und ein selbstsicheres Auftreten zeichnen Sie als Person aus
- Ihnen macht es Spaß, sich in einem Team einzubringen und an anspruchsvollen Lösungen mitzuarbeiten

Wir bieten

- Abwechslungsreiches, kreatives und spannendes Aufgabengebiet
- Eigenverantwortung
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein attraktives Vergütungspaket

Sie haben Interesse an der Eisenbahn und arbeiten gerne an anspruchsvollen Aufgaben in einem wachsenden Unternehmen? Dann stellen Sie die Weichen richtig und bewerben Sie sich mit Ihren aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

SBB GmbH
Hafenstraße 10
78462 Konstanz
bewerbung@sbb-deutschland.de

Wir verbinden Regionen. **www.sbb-deutschland.de**

SINGEN

Bei der Großen Kreisstadt Singen (ca. 48.000 Einwohner) ist in der **Abteilung Personal und Organisation** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle im gehobenen Verwaltungsdienst als

Sachbearbeiter Organisation/ Wahlen/ Versicherungen (m/w)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Stellvertretende Wahlleitung, Organisation und Durchführung der verschiedenen Wahlen und Abstimmungen
- Vorbereitung, Durchführung und Umsetzung von Organisationsuntersuchungen
- Organisationsberatung der Dienststellen
- Einzelprojekte im Organisationsbereich
- Sachbearbeitung im Bereich des städtischen Versicherungswesens
- Pflege und Weiterentwicklung des innergemeindlichen Raumbezugssystems (Kleinräumige Gliederung)
- Pflege des stadtinternen Informationsnetzes
- Statistische Auswertungen
- Beratung der Dienststellen im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Fortentwicklung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Mitwirkung bei der Personal- und Organisationsentwicklung
- Mitwirkung im städtischen Digitalisierungsprozess

Die Stelle ist im Stellenplan nach Besoldungsgruppe **A 11** ausgewiesen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Dietmar Streit (07731/85-180) zur Verfügung.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **08.12.2017**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.



Achtung Küchen-spezialisten (m/w)

Unser engagiertes, motiviertes und flexibles Dussmann Service-Team sucht ab **01.01.2018** für unseren Standort in **Singen**

- **Betriebsleiter Catering (m/w)**
AZ: Vollzeit Mo-Fr
- **Köche (m/w)**
AZ: Vollzeit Mo-Fr

Näheres zum Stellenangebot unter:
<https://karriere.dussmanngroup.com/>

Sie haben Berufserfahrung, sind teamfähig und verfügen idealerweise über Erfahrung in der Verpflegung in der Gemeinschaftsgastronomie, dann rufen Sie uns an unter 0761/896750 oder schicken Ihre schriftliche Bewerbung an:

Dussmann Service Deutschland GmbH
NL Freiburg Mitscherlichstr. 8
79108 Freiburg
bewerbungen-freiburg@dussmann.de
www.dussmanngroup.com

Zahnarztpraxis A. Vogel
sucht **ZMF**, in Vollzeit.
Hauptstraße 16 · 78224 Singen

Für unser gemütliches Lokal mit gutbürgerlicher Küche suchen wir auf 450,- €-Basis eine deutschsprachige

Küchenhilfe

Gastronomieerfahrung wäre von Vorteil. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
Tel. 077 31/91 75 26 (10-17 Uhr) und 077 31/5 11 44 (ab 17 Uhr).

Gasthaus Schindereck
Singener Str. 1, 78239 Rielasingen

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen:

- ✓ **Exportsachbearbeiter/in**
Ihre Aufgaben: Erstellen der Fracht- und Zolldokumente, Ausfuhranmeldungen, Zahlungsabwicklung und –sicherung, Erstellen von Lieferantenerklärungen, Akkreditive, etc.
Ihr Profil: Kfm. Ausbildung mit Erfahrung im Bereich Zoll, gute Englischkenntnisse
- ✓ **Disponent/in In- und Ausland**
Ihre Aufgaben: Disposition und Auftragserteilung, strategische und operative Planung neuer Zielverkehre, Frachtpreisverhandlungen und Kalkulation

Ihr Ansprechpartner:
Simao Santos
Personalmanager

Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-16
simao.santos@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

Kenny S.

Wir sind ein expandierendes Modeunternehmen und suchen **per sofort** für unsere Musterabteilung im Stockacher Industriegebiet Hardt, Hardtring 13

Passformmodelle (450,- € Basis)

Sie sollten zwischen 30 und 45 Jahre alt sein und unsere Konfektionsgröße 38/40, bzw. 44/46 tragen.

Ideal sind folgende Maße bei Größe 38/40:

Körpergröße:	1,67 – 1,72 m
Oberweite:	91-95 cm
Taillenweite:	73-78 cm
Hüftweite:	97-101 cm

Ideal sind folgende Maße bei Größe 44/46:

Körpergröße:	1,67 – 1,72 m
Oberweite:	109-112 cm
Taillenweite:	96-98 cm
Hüftweite:	116-118 cm

Wenn Sie zeitlich flexibel sind und Interesse an einer Nebentätigkeit haben, wenden Sie sich bitte Montag bis Donnerstag von 9:00 – 12:00 Uhr telefonisch an:

Kenny S. GmbH
Frau Böhringer, Tel. (07771) 876421



Wir sind das deutsche Tochterunternehmen der renommierten Schweizer **VC999 VERPACKUNGSSYSTEME AG**, welche seit über 45 Jahren Vakuumverpackungsmaschinen entwickelt und herstellt. Diese werden unter der eingetragenen Marke **VC999®** weltweit mit großem Erfolg vertrieben.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt:

Sachbearbeiter/in für den technischen Vertriebsinnendienst (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sicherstellung des Technischen Kundendienstes
- Planung, Disposition und Verrechnung von Serviceeinsätzen
- Telefonische Kundenberatung und -betreuung
- Selbständige Angebots- und Auftragsbearbeitung
- Überwachung und Planung von Service- und Wartungsverträgen

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, möglichst mit technischer Zusatzausbildung
- Neben ihrem technischen Verständnis verfügen Sie über Organisations- und Planungstalent
- Gute MS-Office und Englisch-Kenntnisse
- Sicherer Umgang mit ERP-Systemen (bevorzugt proAlpha)
- Sie sind engagiert, initiativ und verfügen über eine ausgeprägte Service- und Dienstleistungsmentalität

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem motivierten Team mit guten Zukunftsperspektiven und einem leistungsgerechten Gehalt. Es erwartet Sie eine interessante, anspruchsvolle Herausforderung.

Neugierig?
Dann senden Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post zu Händen Herrn Ohmann.
E-Mail: personalabteilung@vc999.de

VC999 VERPACKUNGSSYSTEME GmbH
Industriestraße 10
78234 Engen
Tel. 0 77 33 - 948 999
www.vc999.de



Mitarbeiter gesucht

Wir suchen motivierte Teammitglieder ab 18 Jahren für den Glühwein- und Bratwurstverkauf auf dem Singener Weihnachtsmarkt.
Bewerbungen bitte an: info@heisser-hirsch.de

Zur Verstärkung unseres Teams in Radolfzell/Singen suchen wir

Krafffahrer/in

auf 7,5-t bis 40-t-Sattelzug mit FS-Kl. C1E –CE für den Nah- und Fernverkehr. Wir bieten gute Bezahlung und einen sicheren Arbeitsplatz.
Bewerbungen bitte an:
Ehinger Logistik KG
Walter-Schellenberg-Str. 10, 78315 Radolfzell/B' see
info@ehinger-logistik.de · Tel. 07732-959999



Für unsere Filiale **G.K.MAYER SHOES** im **OUTLET SEEMAXX, Radolfzell** suchen wir

Verkaufsberater/in Voll- oder Teilzeit

Sie haben Erfahrung im Einzelhandel, vorzugsweise **Textil und/oder Schuhe** und sind mit Leidenschaft im aktiven Verkauf tätig ? Sie haben Routine an PC und Computerkasse, Englischkenntnisse und sind zeitlich flexibel ? **Und Sie lieben schöne Schuhe ?**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung ! Bitte senden an:
umayer@gkmayershoes.de

G.K.Mayer Shoes
Eckstrasse 10,
66976 Rodalben, Tel. 06331 23990
www.gkmayershoes.de



Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Singen

Die Kindergarten-Geschäftsführung der Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Singen betreut für verschiedene kath. Träger Kindertageseinrichtungen mit unterschiedlichen Angebotsformen (u.a. Krippe, Regelkindergarten, VÖ-/GT-Gruppen).

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/innen

oder vergleichbare pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG für folgende katholische Kindergärten in Voll- bzw. Teilzeit:

- **Kath. Kindergarten St. Ursula in Mühlhausen**
- **Kath. Kindergarten St. Sebastian in Worblingen**
- **Kath. Kindergarten St. Raphael in Bohlingen**
- **Kath. Kindergarten St. Josef in Aach**

Anerkennungspraktikanten/innen

für das Kindergartenjahr 2018/19.
Ferner freuen wir uns über Bewerbungen als

Sprachförderkraft

in unseren zwei **Kindergärten St. Raphael und St. Nikolaus der Kirchengemeinde Aachtal** sowie

Integrationskraft

in unserem **Kindergarten St. Josef Buchheim**. Und

Reinigungskräfte

Weitere Infos zu den Stellen finden Sie unter: **www.vst-singen.de**

Wir haben ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, vollständige Bewerbung unter Angabe der Konfession. Bitte senden Sie diese an die Kindergarten-Geschäftsführung der Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden Singen, Wiederholdstr. 24, 78224 Singen oder per E-Mail an: ursula.blank@vst-singen.de. Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Blank unter Telefon-Nummer 07731 79767-36.

www.stelleninserate.de



Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- **Produktionshelfer Metall (m/w)**
im Bereich der Aluminiumverarbeitung für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen. Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, mit Option auf Übernahme.
- **Facharbeiter Metall (m/w)**
im Bereich der Aluminiumverarbeitung für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen. Führen von Maschinen und Anlagen in 3-Schicht, langfristig, mit Option auf Übernahme. Vollzeit, übertarifliche Bezahlung.
- **Produktionshelferinnen (m/w)**
für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.
- **CNC-Werker (m/w)**
für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bodensee-baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

Für den niederschweligen Einsatz in Familien mit Neugeborenen suchen wir:

Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen oder Hebammen und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen, die Lust auf eine Zusatzausbildung haben, als Honorarkräfte.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Singen
Schwangerschaftsberatung
Ansprechpartnerin: Frau Meßmer
Theodor-Hanloser-Str. 5, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 4 60 06
E-Mail: b.messmer@skf-singen.de



**FÖRSTER
TECHNIK®**
Automatisch besser.



Förster-Technik ist Trendsetter und Marktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung. Über 120 Mitarbeiter entwickeln und produzieren innovative Systeme, um die steigenden Anforderungen an die Landwirtschaft weltweit zu erfüllen.

Wir sind ein Unternehmen auf Expansionskurs und suchen zur Verstärkung unseres Teams:

- **Elektroniker/in für Betriebstechnik**
- **Elektroniker/in für Gebäudesysteme**
für Produktion und Endkontrolle
- **Industriemechaniker/in**
für die Montage von mechanischen Baugruppen

Sie haben eine entsprechende Fachausbildung und Berufserfahrung in diesem Bereich. Sie arbeiten selbständig, verantwortungsvoll und strukturiert. Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung in einer erfolgreich aufgestellten international agierenden Firma.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Förster-Technik GmbH personal@foerster-technik.de
Gerwigstr. 25 ■ 78234 Engen www.foerster-technik.de

Mitarbeiterin

gesucht für Präzisionsmontagearbeiten (Metall) mit Erfahrung, stundenweise, flexibel, evtl. Teilzeit, geeignet für Frauen, gute Deutschkenntnisse erforderlich.
Tel. 0 77 31/6 72 46

WEHA

Baustellenwagen / Baucontainer

Wir suchen zwei

Fahrer (m/w)

mit FS-Kl. CE für einen LKW, davon ein Fahrer mit Ladekranerfahrung, auf Stundenbasis.

Info@weha-engen.de •
Info unter Tel. 07733/8051

Ausbildungsstelle für 2017 als

Parkettleger oder Bodenleger (m/w) ab sofort zu vergeben.

Ihr Meisterbetrieb

TOP
BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 23 35
www.topbodenbelag.de
TOP-Bodenbelag@t-online.de

Wir suchen ab sofort Reinigungskraft (Minijob)

für unser Objekt in Singen-Bohlingen
Reinigung täglich Mo. – Fr. von 05.00 bis ca. 07.00 Uhr

Bitte rufen Sie uns an oder senden eine E-Mail:

SRS Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel. 0 77 32 / 97 18 36 oder
E-Mail: info@spreer-reinigungsservice.de

Lernen mit Her(t)z

www.bbc-lernherz.de

Wir brauchen noch Verstärkung . . . und suchen

Lehrkräfte

für Nachhilfeunterricht (Singen u. Radolfzell)

*alle Fächer *alle Klassen
☎ 07731 - 18 23 24
epost@bbc-lernherz.de

Medizinische

Fachangestellte (m/w)

in Vollzeit für die Kinderarztpraxis gesucht.

Tel. 07731/917066

Bewerbungsunterlagen bitte an: Kinderarztpraxis Selma Müller, Industriestraße 22, 78224 Singen

Rüstiger Rentner

gesucht für Entgratungsarbeiten von Präzisionsteilen (Sandstrahlarbeiten), nur mit Erfahrung im Metallbereich, flexibel, stundenweise.

Tel. 0 77 31/6 72 46

Wir suchen für unser Sägewerk

Umschlagbaggerfahrer/in

Holzwerke Riedlinger GmbH

Zur Mühle 7
78224 Singen - Bohlingen
Tel. 07731/9351-35

bewerbung@holzwerke-riedlinger.de

Mini-Job

Mitarbeiter/in zum Eier sortieren gesucht.
Arbeitszeit: 9.00 – 12.30 Uhr nach Bedarf.
Tel. 0160 / 1 16 99 88

Ralf SCHUHMACHER



Reifen+ Autoservice

Zur Verstärkung unseres Werkstatt-Teams suchen wir einen

Reifenmonteur w/m

Ihr Profil:

Berufserfahrung • Flexibel • Zuverlässig, teamfähig

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Ralf Schuhmacher GmbH · Walter-Schellenberg-Straße 3 · 78315 Radolfzell
Email: info@schuhmacher-tuning.de · www.schuhmacher-tuning.de

thügachance

Ein Vertrag mit der Zukunft: Ihre Karriere bei Thüga Energie.

Die Thüga Energie GmbH versorgt mehr als 100.000 Erdgas-, Strom- und Wärmekunden. Das Unternehmen, das in Singen seinen Hauptstandort hat, ist mit drei weiteren Standorten in Bad Waldsee, Rülzheim und Schifferstadt kundennah vertreten. Die Thüga Energie GmbH ist ein Unternehmen der Thüga-Gruppe, dem deutschlandweit größten Netzwerk kommunaler Energieversorger.

Für unser Team in Singen am Hohentwiel suchen wir - im Rahmen einer Nachfolgeregelung - zum 1. April 2018 oder später einen

KEY ACCOUNT MANAGER (W/M) im Bereich Energie und Dienstleistungen

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.thuega-energie.de/stellengebote.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail an bewerbung@thuega-energie.de. Ihr Ansprechpartner ist Herr Karl Mohr.



Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen
www.thuega-energie.de

thuga
Energie kann mehr.

FAMILIENANZEIGEN



Kalenderaktion

Mit diesem Gutschein erhalten Sie kostenlos und ohne jede Verpflichtung einen der folgenden biblischen Kalender:

- Kalender deutsch: ☐ Abreiss ☐ Abreiss grossdruck
☐ Buchform ☐ Buchform grossdruck
- Fremdsprache: gewünschte Fremdsprache: _____
- Kinderkalender: ☐ Kompass ☐ Lupino Malkalender
☐ Time Keeper (Agenda)

Vorname, Name

Strasse

PLZ/ Ort

Bestellung an:
kalenderaktion_sn@bluewin.ch

oder:

Kalenderaktion
Hauptstrasse 81a
CH 8232 Merishausen



Bitte einsenden bis
1. Dezember 2017
Auslieferung erfolgt Mitte
Dezember



Margot Suk

† 29.10.2017

Herzlichen Dank

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt Hr. Dr. Schurer für die gute ärztliche Betreuung, der Sozialstation St. Verena Rielasingen und dem Pflegepersonal des Hegauklinikums für die gute Pflege, dem Hospiz Friedrichshafen für die liebevolle Betreuung sowie Hr. Gumz für die tröstende Abschiedsrede.

Tengen,
im November 2017

Im Namen aller Angehörigen
Eva Thomsen



In Erinnerung »Frisco« Markus Kessinger

† 22.11.2015

*Der Tod hat dich uns weggenommen.
Doch, was er uns nicht nehmen kann,
ist die Liebe zu dir und die
wunderschönen Erinnerungen an dich.*

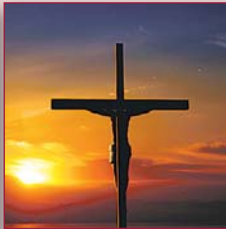
*Du fehlst uns.
Deine Familie*



DER LIEBEN
GEDENKEN MIT
DEM

WOCHENBLATT





Plötzlich und unerwartet verstarb meine liebe Mutter, meine Tochter und unsere Schwester, Schwägerin und Tante

Margitta Reich
geb. Merkel
* 21.12.1942 † 15.11.2017

In stiller Trauer
Deine Tochter Christina
Deine Mutter und Deine Geschwister mit Familien
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet Freitag, den 24.11.2017, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Gottmadingen statt.



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

**HERSTELLUNG
HIER IN
STOCKACH**

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR. 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE





Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

Domenico Savaglia
* 30.10.1935 † 14.11.2017

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder mit Familien

Die Beerdigung findet in seiner Heimat, San Marco Arg. Italien, statt.



»An einem schönen Nachmittag mit einem Hund auf einem Hügel zu sitzen bedeutet wieder im Paradies zu sein, wo Nichtstun nicht Langeweile war, sondern Frieden.«
Milan Kundera

Tief bestürzt müssen wir Abschied nehmen von unserer langjährigen Vereinskameradin

Margitta Reich
Margitta war seit 1994 Mitglied in unseren Reihen und unterstützte den Verein bis zum Schluss nach besten Kräften. Wir verlieren mit ihr einen wunderbaren, sehr hilfsbereiten und allzeit freundlichen Menschen, der für jeden ein liebes Wort hatte. Die Lücke, die sie hinterlässt, ist groß. Wir wünschen ihr von Herzen, dass sie nun den Frieden auf einem Hügel mit Hund gefunden hat.

In stillem Gedenken
Hundesportverein Engen e.V.

Der Tod ist die uns zugewandte Seite jenes Ganzen, dessen andere Seite Auferstehung heißt.
Romano Guardini

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

MARGOT FLERLAGE
geb. Linke
* 19.04.1922 † 17.11.2017

In stillem Gedenken
Darja Siegert und Jörg Melzer mit Familien
Familie Weise
Familie Bolayer
Familie Kunzmann
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 30.11.2017, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt am Donnerstag, den 30.11.2017, um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche.

Traueradresse: Familie Siegert, Hebelstraße 13
78244 Gottmadingen

Danksagung

Helga Engel

Herzlichen Dank an alle, die sich mit uns verbunden fühlten, für die Anteilnahme, die sie in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Wir danken auch allen, die mit uns im Ruhewald Abschied genommen haben.

Gottmadingen, den 21. November 2017
Familie Engel und Familie Henselmann

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die beim Tode von unserer lieben

Gabi Schätzle
* 16.05.1958 † 18.10.2017

uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen



Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

Fritz Beetz
* 13.1.1941 † 11.11.2017

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt. Für alle Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

In stiller Trauer
Deine Hanna
Oliver und Vera mit Sophie und Justus

Traueradresse: Hanna Beetz, Im Twielfeld 25, 78224 Singen



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist das Lächeln im Gesicht derer, die an ihn denken.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma, Uroma, Schwägerin, Tante und Patin

Rosel Jäkle
geb. Gnirß
* 27.08.1926 † 18.11.2017

In Liebe und Dankbarkeit
Brigitte und Bernd Rehmann
Tanja, Jochen, Jonas und Nadine
Heiko, Jana, Mia und Julian
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, den 24.11.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Überlingen am Ried statt. Seelenamt am Samstag, den 09.12.2017, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Überlingen a. R.

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

Rainer Maria Rilke

Ekkehard Horber

Radolfzell, im November 2017

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu finden. Jeder neue Tag nach seinem Tod macht uns bewusst, wie sehr er uns fehlt. Wir haben dankbar erfahren, wie viele ihn geschätzt und gemocht haben.

Wir danken für die vielen persönlichen Worte, Briefe, die stillen Umarmungen sowie die Blumen- und Geldspenden.

Ein besonderer Dank gilt
- Herrn Vikar Alex Anoop für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- Frau Dr. Hiltrud Türk für die ärztliche Betreuung,
- dem Bestattungsinstitut Koller e. K., Herrn Schäuble, für die gute Organisation.

Im Namen aller Angehörigen
Anni Horber

Danksagung

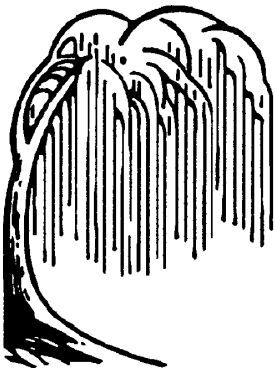
*Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen
Spuren in unseren Herzen.*

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, so viel Anteilnahme zu erfahren ist wohlthuend.

Allen die ihn ehrten, schätzten und mit uns trauerten, die uns ihre Anteilnahme zeigten, mit Worten, Schrift oder einer stillen Umarmung, danken wir von ganzem Herzen.

Im Namen aller Angehörigen
Rosemarie, Jörg und Ralf Meßmer

Singen, im November 2017



Trauer heißt: Nicht lautes Klagen,
trauern heißt: liebevolles Erinnern.

Antoniella Musacchio

* 17.06.1976 † 18.11.2017

In stiller Trauer
Dein Sohn, Mama, Papa, Bruder, Nefte, Nichte
und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, 24. November 2017, um 13 Uhr in der kleinen Trauerhalle
auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



Ein guter, edler Mensch,
der mit uns gelebt,
kann uns nicht genommen werden;
er lässt eine leuchtende Spur zurück.
(Thomas Carylle)

Erika Erath

geb. Hinz

* 7.3.1934 † 20.11.2017

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Eva Erath und Ingo Weber
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 24.11.2017, um 12.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

D
A
N
K
E

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und
ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Jakob Stauch

Unser besonderer Dank gilt

Frau Pfarrerin Stockburger für die bewegenden Worte,
Herrn Dr. Grüninger für die langjährige ärztliche Betreuung,
dem FC Steißlingen und dem TUS Steißlingen.

Steißlingen, im November 2017 Im Namen aller Angehörigen
Christian Stauch



Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
die uns an dich erinnern.

Herzlichen Dank

für die große und vielfältige Anteilnahme und Verbunden-
heit, die wir beim Abschied von unserem lieben Bruder

Armin Hummel

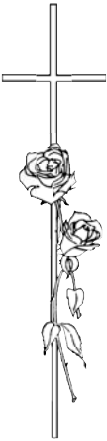
erfahren durften.

Besonderen Dank

- Frau Wöhrle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- Herrn Dr. Peter Mayr und Team sowie dem HBK Singen für die ärztliche Betreuung,
- der Firma Hausbau Huber GmbH und seinen Arbeitskollegen für den schönen Blumenkranz sowie Herrn Gohl für den ehrenden Nachruf,
- dem Bestattungsinstitut Keller für die kompetente Organisation,
- sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Möggingen,
im November 2017

Simone, Heinz und Martin
mit Familien



Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma durfte in Ruhe
einschlafen. Wir nehmen Abschied von

Eva Bücheler

geb. Valentin

* 30. Januar 1949 † 19. November 2017

In tiefer Trauer
Ursula mit Sabrina
Markus und Debbi
Simone und Sepp mit Larissa, Isabella,
Nico, David
Rita und Helmut mit Jasmin, Janina
sowie alle Angehörigen

Radolfzell,
Regiment-Piemont-Str. 5

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 23.11.2017, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in
Radolfzell statt. Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.



Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken und Augenblicke.
Sie werden uns immer an dich erinnern und
uns glücklich und traurig machen und
dich nie vergessen lassen.

Tief traurig müssen wir Abschied nehmen von meinem
lieben Mann, unserem herzensguten Vater,
Schwiegervater und geliebten Opa, Bruder, Schwager,
Götti und Onkel

Arnold Wetzstein

* 01.09.1936 † 13.11.2017

In Liebe, Stolz und Dankbarkeit
Irma Wetzstein geb. Honold
Simone und Martin Wirsch mit Elina und David
Matthias und Marcela Wetzstein mit Nahuel und Martina
Marlies Wolf mit Familie
Anita Böhm mit Familie
und alle Anverwandten

Gottmadingen, den 15.11.2017

Seelenamt ist am Donnerstag, den 23.11.2017 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in
Gottmadingen. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 24.11.2017 um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.



Es weht der Wind ein Blatt vom Baum – von vielen Blättern eines.
Dies eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von uns'rem Leben,
drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem guten Vater, Schwager und Onkel

Rudolf Keller

* 15.04.1926 † 20.11.2017

In stiller Trauer
Georg Konstantin Keller mit Carola
Helmut Hildbrand
Thomas und Daniel Hildbrand mit Familien
sowie alle Anverwandten

Böhringen,
Martin-Luther-Str. 6

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Freitag, den 1. Dezember 2017,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

Die Segelfluggruppe Binningen trauert um ihr Ehrenmitglied und lieben
Fliegerkollegen

Arnold Wetzstein

Über Jahrzehnte setzte sich Arnold für unseren Verein mit viel Herzblut und
Freude ein. Mit unermüdlichem Einsatz, mit seiner Güte und Hilfsbereitschaft
war er immer ein großes Vorbild für die Fliegerkollegen. Seine Begeisterung
für die gemeinsame Leidenschaft war motivierend und sein Humor brachte
unzählige, fröhliche Momente. Er wird uns fehlen.

Wir werden Arnold stets ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nie
vergessen.

Vorstand und Mitglieder der SFG Binningen e.V.
Stefan Brütsch, 1. Vorstand



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Georg Schönmetzler

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Ruf für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Ärzteteam Dr. Schreiber für die gute medizinische Betreuung.

Volkertshausen, im November 2017
Hans und Werner Schönmetzler mit Familien
Gabi Mayer mit Familie

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Hans-Jürgen Emme

Besonderen Dank an Frau Dr.Vanscheidt für die langjährige medizinische Betreuung, die Sozialstation St. Elisabeth, die Firma Sauter für den ehrenenden Nachruf.



Rielasingen, im November 2017
Im Namen der Familie Margot Emme

Manfred Heyne

* 16.04.1938 † 04.11.2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Radolfzell, Im Namen aller Angehörigen
im November 2017 Karin Heyne



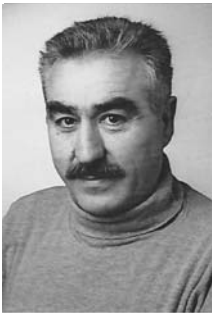
Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
die uns an Dich erinnern.

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Vincenzo Marozzi

* 30.04.1951 † 15.11.2017



Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihn im Leben schätzten und mochten und all denen, die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Du bist nicht mehr hier, dein Platz ist leer, aber du hast einen festen Platz in unseren Herzen.

In tiefer Trauer
Deine Gisela
Daniela und Fernando mit Sandro, Sven und Sophia
Mario und Tamara mit Patrick, Lennox, Robin und Lea
sowie alle Angehörigen

Steißlingen,
Beuren Str. 30a

Das Seelenamt mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24.11.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Schwester, Tante und Großtante

Bärbel Fischer

Hebamme

* 23.10.1937 † 09.11.2017



In lieber Erinnerung
Charlotte Haselbeck mit Familie
Michael Fischer mit Familie
Roman Hemming mit Familie

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, den 23.11.2017 um 12.00 Uhr in Singen Waldfriedhof kleine Halle, statt.

Traueradresse: Bestattungen Horn, Hägerweg 14, 78333 Stockach

Wir nehmen Abschied

Walter Waesse

* 25.01.1922 † 14.11.2017

In Liebe
Annaliese Waesse
Gerlinde Waesse
Diana und Andreas mit Nikolas und Laurentin
Marco und Bettina mit Samuel und Ronja
die Geschwister und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 24. November 2017, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat, das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Nachruf

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Walter Waesse

der am 14. November 2017 im Alter von 95 Jahren verstorben ist. Herr Waesse war über 44 Jahre Mitarbeiter in unserem Betrieb, zuletzt in der Funktion als Meister in unserem Fertigwarenlager. Seine stete Einsatzbereitschaft, seine Zuverlässigkeit und sein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein brachte ihm bei Vorgesetzten und Mitarbeitern große Anerkennung und Wertschätzung.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige Tätigkeit nehmen wir von dem Verstorbenen Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Danke



Bruno Scelza

Für die aufrichtige Anteilnahme sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Besonders danken wir für die Blumen- und Geldspenden, für die schriftlichen und persönlichen Beileidsbezeugungen sowie allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Dank auch an Herrn Pfarrer Ruf, Frau Britta Binder und den Männergesangsverein Eintracht Volkertshausen für die würdevolle Gestaltung des Seelenamtes sowie Frau Astrid Kenzler-Haidvogel für die ehrenvollen zweisprachigen Nachrufe im Namen der Vereine.

Im Namen aller Angehörigen
Rita Scelza mit Familie

Volkertshausen, im November 2017

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme am Tode meiner lieben Frau, unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter und liebevollen Oma

Gertrud Thoma

Wir danken allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten durch Worte, Schrift, Blumen, Geldspenden und die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Besonderen Dank an

Frau Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Frau Brachat für die einfühlsame musikalische und gesangliche Begleitung, den Pflegekräften für die liebevolle und fürsorgliche Pflege in den letzten Jahren, der Arztpraxis Christian Oexle für die jahrelange gute Betreuung, dem Bestattungshaus Homburger für die große Unterstützung in den schweren Tagen des Abschieds.

Singen, im November 2017

Im Namen aller Angehörigen
Rudolf Thoma





Mi., 22. November 2017

AUS SINGEN UND DEM HEGAU



GEBURTEN

SINGEN

- 19.07. Alien Al Hafli, Amira Auffi und Mohamad Saied Al Hafli, Öhningen, Bernhards-gasse 12
- 09.08. Ron Vokshi, Zana Gradovac und Luard Vokshi, Lottstetten, Hauptstr. 27
- 09.09. Mohamed Alshamari, Seham Aljafari und Hussein Alshamari, Singen, Worblinger Str. 13
- 12.09. Leandro Alessio Hartmann, Cesrina Schmeila Hartmann, Singen, Thurgauer Str. 20A
- 15.09. Leonardo Miguel Caldeira, Chiara Bamberger und Rodrigo Miguel Barros Caldeira, Gailingen, Schloßstr. 4
- 16.09. Catelyn Carolin Schmitz, Sinah-Elisa Schmitz, Singen, Hinter der Bind 26 und Giacomo Romano, Radolfzell, Markelfinger Str. 20
- 18.09. Leon Indlekofer, Daniela Nicole Löhning, Klettgau, Rosgarten 16 und Tobias Indlekofer, Klettgau, Dorfstr. 17
- 18.09. Sehida Giuliana Rifat, Sophia Josefine Daniela Rifat geb. Isa und Sevgül Rifat, Villingen-Schwenningen, Karlstr. 77
- 20.09. Henri Ray, Lisa Katharina Ray geb. Wenzel und Robert Ray, Hilzingen, Engelweg 5
- 21.09. Mustafa Kar, Sevgi Kar geb. Emekli und Cetin Kar, Radolfzell, Keltenweg 12
- 23.09. Louis Angelo Sehling, Luana Kocanjer und Ramon Thilo Dieter Horst Sehling, Singen, Worblinger Str. 74A
- 26.09. Lea Katelyn Klotz, Andrea Renate Klotz geb. Lutz und Markus Stefan Klotz, Singen, Privatstr. 13
- 26.09. Sara Demirov, Jennifer Demirov geb. Kadriev und Elmaz Demirov, Engen, Bei der Säge 8
- 27.09. Valentin Stritt, Sandra Carina Stritt geb. Neumann und Stefan Stritt, Konstanz, Hesselbergweg 3
- 28.09. Romy Malin Huber, Svenja Bettina Reiner und Thomas Huber, Geisingen, Luitfriedstr. 20
- 28.09. Ana-Sophia Kraft, Dora Kraft geb. Hodoscsek und Máté Kraft, Singen, Berliner Str. 13
- 29.09. Leano Elminger, Annika Elminger geb. Güntert und Uli Peter Elminger, Radolfzell, Reichenaustr. 7/1
- 29.09. Karim Klaus Gabele, Hella Gabele geb. Mansouri und Dirk Thomas Gabele, Mühlhausen-Ehingen, Alfons-Hable-Str. 18
- 30.09. Levent Sero Aliju, Afrodita Brahimi Aliju geb. Brahimi und Severdan Aliju, Engen, Im Briele 4
- 30.09. Schilan Khalaf, Almas Haji und Zedan Khalaf, Singen, Worblinger Str. 11
- 30.09. Lenie Hofmann, Natalie Hofmann geb. Frey und Eugen Hofmann, Jestetten, Sudetenweg 4B
- 01.10. Melvina Sido, Heva Bakr und Rashid Sido, Eigeltingen, Hauptstr. 22
- 02.10. Pascal Edwin Schneider, Sarah Isabel Schneider geb. Vogler und Ralf Otto Schneider, Stockach, Steigstr. 5
- 03.10. Eric Marz, Alexandra Regina Marz geb. Heyne und Piotr Marz, Singen, Capanstr. 6
- 03.10. Lukas Emilian Veit, Ann-Katrin Veit geb. Benkö und Stefan Veit, Volkertshausen, Pfarrgasse 3
- 03.10. Melena Marina Chojniak, Franziska Marina Chojniak, Singen, Reichenaustr. 32 und Markus Thomas Mayer, Singen, Wacholderweg 9
- 03.10. Helena Schautzgy, Nicole Schautzgy geb. Zendler und Stefan Schautzgy, Tengen, Hohentwielstr. 20
- 05.10. Nikodem Wieslaw Malolepszy, Joanna Ewa Waniczek-Malolepsza geb. Waniczek und Patryk Michal Malolepszy, Gailingen, Alpenstr. 2
- 05.10. Arian Kammer, Alona Kammer geb. Micevski und Alexander Kammer, Singen, Überlinger Str. 69
- 06.10. Liam Luigi-Béla Crea, Natascha Szél und Giovanni Antonio Crea, Singen, Ringstr. 5
- 07.10. Sophia Dabkowski, Andriane Maria Dabkowski geb. Wanat und Miroslaw Dabkowski, Singen, Bruderhofstr. 49
- 08.10. Etienne Yves Staudt, Katharina Staudt geb. Beer und Yannic Pierre Sébastien Staudt, Singen, Reckholderbühl 10
- 09.10. Mia Leto, Letizia Ambrosano und Vincenzo Gildo Leto, Engen, Breitestr. 23
- 09.10. Roberta Katic, Aleksandra Katic geb. Pasuli und Marijo Katic, Hilzingen, Am Sonnenhang 4
- 09.10. Louis Matheo Witzig, Jenny Sabrina Benz geb. Koulmann und Alexander Witzig, Geisingen, Eichhaldenstr. 23
- 09.10. Julian Schmid, Carolin Schmid und Benjamin Namik Schmid geb. Gürsoy, Fridingen a. d. Donau, Gatterweg 1
- 09.10. Nora Emini, Nedzbie Elezi und Besim Emini, Singen, Lessingstr. 7

- 10.10. Kerem Devocioglu, Hülya Devocioglu geb. Sahin und Cevher Devocioglu, Singen, Hohenkrähenstr. 20
- 11.10. Jan Noah Stengele, Jasmin Stengele geb. Tricoci und Stephan Manuel Stengele, Singen, Tiefeweg 9
- 11.10. Jonas Emil Sturm, Elena Maria Viktoria Sturm geb. Schmieder und Christoph Sturm, Aach, Bügstr. 11
- 11.10. Shkodran Gashi, Saranda Gashi geb. Nuraj und Avni Gashi, Waldshut-Tiengen, Weilheimer Str. 25
- 11.10. Loana Sue Nothelfer, Sabine Katrin Nothelfer und Joshua-Raphael Nothelfer geb. Gentzen, Stockach, Wiesenstr. 19
- 11.10. Kevin Mihai Birtariu, Mihaela Iordache und Robert Vasile Birtariu, Stockach, Bahnhofstr. 12
- 12.10. Toa Constantin Kobayashi, Emi Kobayashi und Sascha Manuel Kobayashi geb. Bretzinger, Volkertshausen, Wiesenstr. 2A
- 12.10. Julie Marie Klett, Sabrina Klett geb. Benkö und Alexander Klett, Radolfzell, Am Bahnhof 3/1
- 13.10. Filip Mitrovski, Katerina Mitrovska geb. Janeva und Aleksandar Mitrovski, Singen, Reichenaustr. 27
- 14.10. Linus Samuel Csunderlik, Daniela Csunderlik geb. Rothmund und Alfred-Petru Csunderlik, Blumberg, Im Oberdorf 2
- 14.10. Mariam Zein Aldin, Sara Zein Aldin und Mounib Zein Aldin, Singen, Villingen Str. 2
- 14.10. Leo Dietrich, Bianca Christine Dietrich geb. Gebhart und Bernhard Dietrich, Eigeltingen, Honstetter Str. 17
- 15.10. Arthur Cernyh, Viktoria Cernyh geb. Schreiner und Alexander Cernyh, Singen, Homberger Str. 8
- 15.10. Alharith Al Salem, Somea Alalaoe und Alaa-Aldeen Al Selern, Gailingen, Ramsenerstr. 13
- 15.10. Sami Dogruoglu, Yvonne Dogruoglu geb. Petersen und Mutlu Dogruoglu, Blumberg, Tevesstr. 39
- 16.10. Mina Sultan Ebrahimi Rad, Belkis Ebrahimi Rad geb. Emekli und Behnam Ebrahimi Rad, Singen, Fichtestr. 71
- 16.10. Dilay Ünal, Yasemin Ayiccek-Ünal geb. Ayiccek und Erkan Ünal, Radolfzell, Bleichwiesenstr. 5
- 17.10. Nelly-Marie Fritz, Karina Fritz geb. Heidenreich und Robert Fritz, Mühlhausen-Ehingen, Von-Rost-Str. 36C
- 17.10. Vincent Geiger, Sabine Geiger geb. Wiesinger und Rüdiger Geiger, Radolfzell, Brunnenstr. 29
- 17.10. Marlon Jannes Haag, Adina Haag geb. Cammerer und Michael Markus Haag, Rietheim-Weilheim, Dürbheimer Str. 32
- 17.10. Jule Maila Haag, Adina Haag geb. Cammerer und Michael Markus Haag, Rietheim-Weilheim, Dürbheimer Str. 32
- 17.10. Max Rausch, Melanie Rausch geb. Mende und Enrico Rausch, Radolfzell, Ostlandstr. 26
- 17.10. Leonore Auguste Bohner, Elisabeth Franziska Zolg und Christoph Tobias Bohner, Stockach, Schlierbahn 6
- 19.10. Matheo Ovidiu Mihai, Anica Sarah Mihai geb. Duttler und Christian Ovidiu Mihai, Singen, Oberzellerhau 2A
- 20.10. Daniel Knisel, Olesea Bologan geb. Goncearuc und Ralf Markus Knisel, Eigeltingen, Kiefernweg 8
- 20.10. Emil Giorgio Salama, Constanze Schröck und Alessandro Salama, Reichenau, Pfaffenmoos 5
- 21.10. Matteo Giulio Saba, Martina Tischler und Marco Michael Saba, Radolfzell, Öschlestr. 75
- 21.10. Eva Schätzle, Petra Schätzle geb. Teufel und Daniel Markus Schätzle, Gottmadingen, Weinbergstr. 31
- 22.10. Yusuf Yalcinkaya, Nese Yalcinkaya geb. Karakaya und Serdar Yalcinkaya, Radolfzell, Seestr. 62
- 22.10. Umut Yalcinkaya, Nese Yalcinkaya geb. Karakaya und Serdar Yalcinkaya, Radolfzell, Seestr. 62
- 23.10. Luca Sprenger, Sabrina Sprenger und Markus Manfred Haug, Volkertshausen, Grenzstr. 17
- 23.10. Nabil Ramadan, Zeynep Ramadan geb. Dag und Rabih Ramadan, Rielasingen-Worblingen, Niedergasse 2

- 24.10. Ömer-Berat Urfa, Fatma Urfa geb. Kuzu und Ibrahim Urfa, Singen, Konstanzer Str. 67

ENGEN

- 26.10. Fine Weigl, Susanne Sabine Anneliese Weigl geb. Kapelle und Christian Weigl, Engen, Bergstr. 40

GOTTMADINGEN

- 21.10. Benjamin Lang, Silvia Maria Lang geb. Eisenmann und Andreas Lang, Gottmadingen, Thurgauer Platz 1/1



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

- 04.10. Jana Anna Maier, Singen, Hörblick 18 und Fabio Salvatore Giampa, Rielasingen-Worblingen, In der Gaß 14
- 13.10. Stephanie Rebecca Rudolf und Alexander Alkin, beide Singen, Burgstr. 25
- 14.10. Annette Rembold und Andreas Hubert Paterok, beide Singen, Im Eichbühl 1
- 21.10. Nicole Federer geb. Zolondz und Hanspeter Gotthard Schwanz, beide Volkertshausen, Hegastr. 1
- 27.10. Ines Hofmann geb. Krämer und Axel Föhl, beide Singen, Aachstr. 6

RIELASINGEN-WORBINGEN

- 06.10. Lynda Strombeck und Thomas Herz, beide Rielasingen-Worblingen, Lindenstr. 15/1
- 14.10. Jennifer-Annabelle Grothoff und Christian Gümkerstock, beide Rielasingen-Worblingen, Oberholzstr. 6

ENGEN

- 19.10. Anette Luise Bauer-Hartwig geb. Bauer und Karstjen Folke Hartwig, beide Engen, Ermin-Hohlwegler-Str. 17
- 21.10. Nicole Yasmin Pinski und Steffen Koppenhagen, beide Engen, Turmstr. 42

AACH

- 02.10. Lisa-Mary Maier und Antonio Raffaele Muro, beide Aach, Hegastr. 14

GOTTMADINGEN

- 14.10. Sarah Maria Kieninger und Felix Holwegler, Gottmadingen, Kohlbergweg 10
- 14.10. Jessica Formicola und Dominic Renz, beide Gottmadingen, Sternengässle 3
- 16.10. Cornelia Merklinger, Singen, Waldeckstr. 9 und Christian Lemmer, Gottmadingen, Im Täschen 8

HILZINGEN

- 05.07. Kristine Weizel und Marc Homburger, beide Hilzingen, Hauptstr. 12
- 06.10. Nadine Gertrud Bechler und Stefan Friedrich Wilhelm Weingärtner, beide Hilzingen-Weiterdingen, Kirchgasse 2
- 07.10. Babette Fenk und Murat Korkmaz
- 20.10. Natascha Wernhöfer und Marc Maximilian Schons, beide Hilzingen-Binningen, Ringstr. 25

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 07.10. Jennifer Keuck und Giuseppe Pirillo, Schloßstr. 62, beide Mühlhausen-Ehingen
- 14.10. Bianca Konrad und Matthias Gnädig, Engener Str. 25, beide Mühlhausen-Ehingen



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 27.09. Anna Lehmann geb. Haberstroh, Singen, Buronstr. 32
- 30.09. Maria Herta Lotte Brüttsch, geb. Moser, Singen, Kirchplatz 8
- 30.09. Karin Luise Ursula Aretz geb. Loewe, Gaienhofen, Ludwig-Finkh-Weg 4

- 01.10. Hilda Dufner geb. Kistner, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 03.10. Ursula Waltraud Rüffer geb. Wuttke, Rielasingen-Worblingen, Goethestr. 18
- 03.10. Horst Reiner Hermann Ganther, Singen, Widerholdstr. 43
- 04.10. Gerda Lydia Rünz geb. Skrandies, Singen, Hadwigstr. 38
- 05.10. Maria Agata Weiler geb. Auer, Singen, Am Rebberg 15
- 05.10. Wilhelm Ekkehard Janz, Singen, Beurener Str. 41
- 06.10. Joachim Fritz Henke, Wehr, Schwörstadt Str. 4
- 06.10. Hanna Lina Mirni Anna Krause geb. Coers, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 07.10. Wilhelm Engelbert Schwall, Singen, Rielasinger Str. 106
- 07.10. Erika Maria Vonier geb. Härle, Gottmadingen, Dorfgrärten 3
- 08.10. Rainer Fritz Sapper, Singen, Haasenackerstr. 19
- 09.10. Anna Ehrenbach geb. Binder, Singen, Hadwigstr. 38
- 09.10. Bruno Hermann Hottenroth, Engen, Alois-Baader-Str. 17
- 10.10. Rolf Hettesheimer, Singen, Ekkehardstr. 35A
- 10.10. Johann Haug, Singen, Poppeleweg 15
- 10.10. Dorothea Viola Weber geb. Kugel, Singen, Freiburger Str. 1b
- 11.10. Irene Schuller geb. Spang, Singen, Worblinger Str. 34
- 11.10. Josef August Elbs, Singen, Zum Kastenbühl 6
- 11.10. Hildegard Marta Leuthe geb. Brohammer, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 12.10. Barbara Sophie Frieda Bergmann geb. Giesche, Singen, Goethestr. 16
- 12.10. Kurt Anton Margraf, Gottmadingen, Kornblumenweg 19
- 12.10. Johann Anton König, Singen, Haslen 3
- 13.10. Ingeburg Eva Maria Eflwein geb. Hacker, Singen, Hohenhewenstr. 109
- 13.10. Wilhelm Albert Oehler, Singen, Pfaffenhäule 44
- 13.10. Ruth Magdalene Horstmann geb. Koch, Singen, Hadwigstr. 38
- 14.10. Karin Luise Schädler, Engen, Ludwig-Finckh-Str. 13
- 14.10. Charlotte Anna Fischer, Singen, Haasenackerstr. 19
- 16.10. Anna Ida Florschütz geb. Pohl, Gottmadingen, Schrotzburgstr. 1
- 16.10. Lilianne Anneliese Berghaus geb. Mayer, Singen, Auditaxstr. 4
- 18.10. Gabriele Maria Gertrud Hedi Schätzle geb. Theile, Gottmadingen, Schneckenweg 15
- 18.10. Maria Theresia Hubenschmid geb. Spiegel, Singen, Freiburger Str. 1B
- 18.10. Ingrid Brecht geb. Dams, Rielasingen-Worblingen, In der Breite 7
- 18.10. Elisabeth Hornsteiner geb. Schirmer, Singen, Hadwigstr. 38
- 19.10. Katharina Bauser, Singen, Feuchtmayerstr. 5
- 20.10. Gisela Bernhart geb. Gratwohl, Stockach, Zielstr. 28
- 20.10. Kurt Uwe Leichsenring, Singen, Bohlstr. 3
- 20.10. Andreas Lehn, Engen, Ludwig-Finckh-Str. 23
- 23.10. Ernst Dieter Skadow, Konstanz, Fürstenbergstr. 68
- 23.10. Rolf Josef Bergmann, Singen, Duchtlinger Str. 4A
- 24.10. Karl Rudolf Schrodin, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 25.10. Hans-Jürgen Willi Emme, Rielasingen-Worblingen, Rielasinger Str. 41

RIELASINGEN-WORBINGEN

- 29.09. Josef Theodor Reif, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9A
- 03.10. Heinz Ewald Renz, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 12.10. Erhard Seweryn Parussel, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9
- 15.10. Lieselotte Maria Sofie Knecht geb. Schaffart, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9
- 19.10. Theresia Rothmund geb. Steiner, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9
- 27.10. Emil Zinsmayer, Rielasingen-Worblingen, Leimengrube 8

- 29.10. Hulda Theresia Gomolzig geb. König, Rielasingen-Worblingen, Leimengrube 18

ENGEN

- 28.09. Herbert Michael Wimmer, Engen, Kesslerhalde 11
- 01.10. Gerlinde Charlotte Margarete Schöttgen geb. Zielinski, Engen, Am Schranken 1
- 09.10. Monika Nopper, Engen, Edeard-Ege-Str. 22
- 26.10. Drahoslav Gorski, Engen, Hewenstr. 21

GOTTMADINGEN

- 15.10. Maria Amrein geb. Seiter, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 18.10. Urte-Christine Lievertz geb. Richter, Gottmadingen, Kornblumenweg 34
- 24.10. Ilse Emma Mütschele geb. Krautter, Gottmadingen, Waldstr. 36
- 28.10. Erna Maria Herr geb. Weissenborn, Gottmadingen, Schloßstr. 11

HILZINGEN

- 21.10. Alfred Mayer, Hilzingen-Riedheim, Im Morgen 9

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 20.10. Carola Elisabeth Schulz geb. Jedel, Eibenweg 1, Mühlhausen-Ehingen
- 26.10. Otto Riedmüller, Kirchstr. 20, Mühlhausen-Ehingen



Auto-Pflege-Center
Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen
täglich gründl. + schonend

in unserer Station in
AACH, Singener Str. 17,
bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische
Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr
Vertrauen und freuen uns über
Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-
Center Team

STEINMETZBETRIEB

Fritz HANGARTER & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20
D-78345 Bankholzen
Tel.: 0 77 32/24 25
Fax: 0 77 32/530 50
www.unternehmen-hangarter.de

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

Mit viel Gefühl helfen wir Ihnen bei der Gestaltung der Trauerfeier, setzen uns auf Wunsch mit dem Bestatter in Verbindung und nehmen uns Zeit um mit unserer Floristik einen würdevollen Abschied zu gestalten.

- persönliche, individuelle Beratung
- Lieferung
- Kontaktaufnahme mit dem Bestatter

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit:
facebook.com/Ela's-Blumenzauber

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000

Farben- & Bodenbelagsfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 • 78315 Radolfzell

– Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice
+ Farbmischanlage für Ihren Wunschton

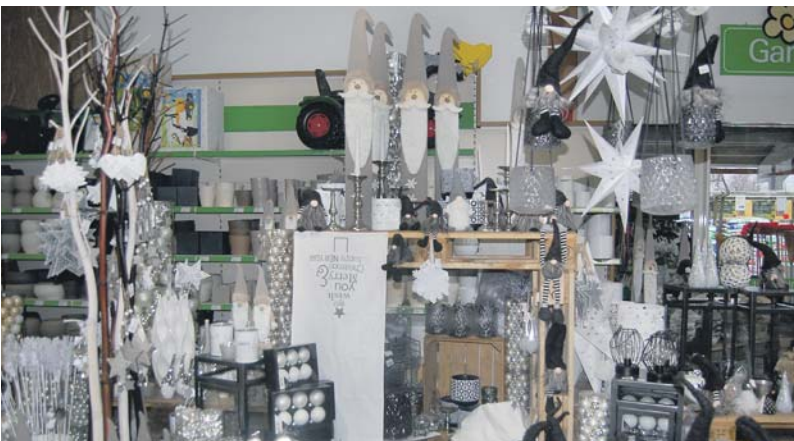
Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 • www.tebo2000.de

FARBENFROHER WEIHNACHTSMARKT IM ZG RAIFFEISEN MARKT AM 25. NOVEMBER, VON 8.30 BIS 16 UHR

ZG Raiffeisen
Markt

ADVENTSDÜFTE IM ZG RAIFFEISEN MARKT



Eine große und bunte Auswahl an Advents- und Weihnachtsdekorationen gibt es in den ZG Raiffeisenmärkten in der Region. swb-Bilder: Gilly-Röck



Rechtzeitig zum Beginn der Adventszeit laden die ZG Raiffeisen Märkte am Hochrhein, im Schwarzwald und am Bodensee wieder zu stimmungsvollen Weihnachtsmärkten ein. Neben einer Vielzahl an Adventsgestecken und -kränzen bieten Ihnen die Märkte auch eine große Auswahl an frisch geschlagenen Weihnachtsbäumen. Egal ob Fichte oder Nordmannstanne, sie alle stammen aus nachhaltigem, regionalem Anbau und schonen so die Umwelt. Auf Wunsch werden die Bäume vom Personal passend für ihren heimischen Standort angespitzt und transportgerecht verpackt. Mit einigen wenigen und einfachen Kniffen bei Transport, Lagerung und Pflege sollten Sie bis

zu den Heiligen Drei Königen Freude an Ihrem Weihnachtsbaum haben. Tipps und Tricks und worauf Sie achten sollten, damit das gute Stück nicht zum nadelnden Ärgernis wird, erhalten Sie von den geschulten Mitarbeitern in den ZG Raiffeisen Märkten. Diverse Blumenarrangements für Drinnen und Draußen mit Weihnachtssternen, Weihnachtskakteen und Christrosen sowie Deko-Artikel runden das vorweihnachtliche Sortiment ab.

Weihnachtsduft in jedem Markt

Dass es ist nicht mehr weit zum Weihnachtsfest, das lässt sich in den ZG Raiffeisen Mär-

ten nicht nur an der Vielzahl an Weihnachtsartikeln, sondern auch an wohligen Adventsdüften erkennen. Nehmen Sie sich bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und anderen Leckereien eine kleine Auszeit von der hektischen Betriebsamkeit der Vorweihnachtszeit.

Draußen vom Walde komm ich her

Kleine und große Besucher können sich bei den Weihnachtsmärkten auch auf einen Besuch vom Nikolaus freuen. Er kommt um 14:00 Uhr und bringt jedem Kind ein kleines Geschenk.

Probieren geht über Studieren

Für alle, die noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk für ihre Liebsten sind, bieten die ZG Raiffeisen Märkte auch eine Vielzahl an Geschenkideen. So können Weinliebhaber bei Verkostungen von diversen Winzergenossenschaften aus der Region deren Weine probieren und so das passende Weinpräsent finden. Außerdem laden verschiedene Hersteller regionaler Lebensmittel zum Probieren ihrer Produkte ein. Die Mitarbeiter der ZG Raiffeisen Märkte freuen sich am 25. November 2017 auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.



ZG Raiffeisen eG · Lautenbergstraße 1-5 · 76137 Karlsruhe RM · ANZ170428

EINLADUNG ZUM WEIHNACHTSMARKT

am 25. November 2017

Attraktive Angebote

Kaffee und Kuchen

Besuch vom Nikolaus um 14 Uhr
jedes Kind erhält ein Geschenk



AUS
BADEN-
WÜRTTEM-
BERG

statt 19,99
14,99

Nordmantanne 100-160 cm
regionale Qualitätsware



12 cm-Topf · ohne Übertopf

1,99

Weihnachtsstern
Klassiker zur Weihnachtszeit



15 kg

statt 4,29
3,99

1 kg = -,27

Premium Holzpellets
Enplus-A1 zertifiziert



0,75 L

statt 4,99
je 3,99

1 L = 5,32

Schloß Munzingen
verschiedene Sorten

Diese und weitere attraktive Angebote erhalten Sie in unseren Märkten:

Albbruck · Bad Säckingen · Bonndorf · Donaueschingen · Furtwangen · Meßkirch · Neufach · Neustadt · Pfullendorf · Radolfzell
Schönau · Schopfheim · Stockach · St. Georgen · St. Peter · Tiengen · Villingen · Waldkirch

Meine Region. Meine Produkte. Mein Markt.

ZG Raiffeisen
Markt



Auf dem Dielenhof in Engen sorgt das Dielenhofteam für das leibliche Wohl mit Produkten vom Hof.
swb-Bild: Dielenhof



Ein Gericht von Klaus Neidhart, der im Strandcafé Mettnau einmalig ein Menü kocht.
swb-Bild: Gottfried Food



Der Weihnachtsmarkt in Steißlingen hat alles was das Herz begehrt.
swb-Bild: Gemeinde Steißlingen



Stimmungsvolle Beleuchtung und handwerkliche Geschenke auf dem Christkindlemarkt Radolfzell.
swb-Bild: Archiv

Weihnachtszauber in der Luft ★

Der Moment, wenn man den ersten heißen Glühwein oder Kinderpunsch in der Hand hält ... Der Augenblick, wenn der Duft nach frisch gebackenen Zimtwaffeln, gebrannten Mandeln oder heißen Maroni in der Luft liegt und man es – wie ein Kind – kaum erwarten kann sie zu kosten. Oder die süßen Lebkuchen und die liebevoll, kreativen Geschenkideen und Dekoartikel für Zuhause ...

All das und noch viel mehr ist Teil des Weihnachtszaubers, der sich schon bald – wie ein Lauffeuer – in der ganzen Region ausbreiten wird und auf den hiesigen Weihnachtsmärkten viele besinnlich schöne Stunden mit Freunden

und Familie verspricht. Wie von Zauberhand legt er sich auf jedes Dorf und jede Stadt im Hegau, und macht dabei jeden noch so kleinen Weihnachtsmarkt zu einem Eldorado der Sinne ... Mit über 50.000 einzelnen Lichtern und Lichterketten verwandelt er den Singener Weihnachtsmarkt am Rathausplatz in ein funkelndes und strahlendes Lichtermeer, welches die zahlreichen Stände der Händler und Kunsthandwerker hell erleuchtet. Und auch die Engener Altstadt erstrahlt durch ihn in hellem Glanz und wird in diesem Jahr wieder ein Anziehungspunkt für Besucher von nah und fern. Sinnlich schön wird es auf dem Radolfzeller Christkindlemarkt mit seinem nostalgischen

Kinderkarussell und dem vielfältigen Kunst- und Warenangebot auf dem Marktplatz. Reichlich Inspiration und viele Geschenkideen finden sich auf dem Weihnachtsmarkt in Steißlingen. Santa Claus persönlich treffen Kinder auf dem Eigeltinger Weihnachtsmarkt, der dort einen großen Sack voller Geschenke bereithält. Doch auch auf anderen Weihnachtsmärkten in Gaienhofen, Rielasingen und Aach warten auf Besucher jede Menge kulinarische Verkostungen

und Geschenkideen. Welche Highlights die einzelnen Weihnachtsmärkte im WOCHENBLATTLAND noch bieten, wann und wo sie stattfinden sowie Details zum Veranstaltungsprogramm – all das erfahren Leserinnen und Leser auf www.waswannwo.tips, Stichwort »Weihnachtsmarkt«.

Diana Engelmann

ADVENTSAUSSTELLUNGEN

blumen glöggli
kreative floristik

750 Adventsideen

Samstag 25. November 10.00 - 20.00 Uhr
Sonntag 26. November 11.00 - 17.00 Uhr

Millenium Gebäude | Schützenstrasse 84 | 78315 Radolfzell | Tel.: 07732 / 823 56 20 | Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr | Sa 8.00 - 16.00 Uhr

Ela's Blumenzauber

Große Advents-Ausstellung

Sonntag 26. Nov. 11.00-17.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa.: 9-18 Uhr
Bärenlo 2
78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12

Indien Mirchi
Stockach

Genießen Sie Ihre Weihnachtsfeier einmal anders mit ayurvedischen und indischen Köstlichkeiten!

Wir haben Platz für bis zu 90 Personen!

Goethestr. 23
78333 Stockach
Tel. 0 77 71 - 9 14 24 92
www.indien-mirchi.com

Eigeltinger Weihnachtsmarkt bei GETRÄNKE baumann

78253 Eigeltingen • Tel.: 07774 / 7793

9.12.2017 von 15 - 24 Uhr

Rahmenprogramm
wunderschöne Marktbuden
Santa Claus ...

Advent-Ausstellung

Samstag, den 25.11.2017 von 17.00 - 20.00 Uhr

Sonntag, den 26.11.2017 von 10.00 - 17.00 Uhr

Blumen Helmlinger

Rommelstr. 9 • 78315 Böhringen • Tel. 07732/3605

ADVENTSAUSSTELLUNG

am Donnerstag, den 23.11.
9.00 - 22.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 07774 - 92 38 661
www.blumencafe-schaale.de

blumen accessoires cafe

Höritannen

Christbaumverkauf in Weiler

Aktionsbäume 10 €

Ab 25. Nov. Do.+Fr. 13.00-17.00 Uhr
Samstag 9.00-17.00 Uhr
Weihnachtswoche 18.-22. Dez. 13.00-17.00 Uhr

FAMILIAR, GEMÜTLICH MIT GLÜHWEIN UND PUNSCH

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

a 25.11.-24.12.17 advent-events

Eröffnung: 25.11.17 14-24 Uhr + 26.11.17 11-17 Uhr
Liveband Somersalt, Weinfasting mit dem Wilschöpfle/Steffi's Kostbar, Teeverkostung ohne Anmeldung... spontan ungebunden..

15.12. + 20.01.18 Improtheater Konstanz
17.12. XXL-Mas Lesung mit Dirk Werner
26.01.18 Gimmige Märchen mit Priska e.V.

kreativer Adventsmarkt, Schmuck, Design, Kunst, Mode und Geschenke Floristik, Accessoires, handmade, Taschen, Atelierbar, Café, Luvn.

Singenerstraße 15, 78315 Radolfzell-Böhringen
Kontakt + Karten: Tel 0151-59170444
Programm unter www.victoria-graf.de

die werkstatt



★ Weihnachtskalender ★

AACH

So., 03.12., 09 – 18 Uhr, Mühlenplatz und Hauptstraße. Klosemarkt Aach. Großer Krämer- und Kreativmarkt! Besucher erwartet frischgebackene Klosemänner, gebrannte Mandeln, Würstchen, Glühwein und noch viel mehr! Highlight: Besuch des Nikolauses und Darbietungen der Stadtmusik. Infos auf www.aach.de.

BÖHRINGEN

Sa., 25.11.2017, 14 – 22 Uhr. Atelier die Werkstatt, Singener Str.15. Eröffnung der Adventevents im Atelier Victoria Graf. Weinprobe, Liveband, Atelierbar Weinküche, Adventsmarkt drinnen und draußen. Kleine Köstlichkeiten aus der Atelierküche mit Steffis Kostbar und Bar. Ab 19 Uhr: Weinprobe mit Manuela Griß, Verkostung und Verkauf. 20 bis 22 Uhr: Songs from the Heart von der Band Somersalt. Eintritt frei! www.victoria-graf.de

Sa., 25.11., 17 – 20 Uhr, So., 26.11., 10 – 17 Uhr, Blumen Helmlinger, Rommelstr. 9. Advent-Ausstellung. Lasst euch verzaubern in wunderschöner Atmosphäre mit Musik und kleinen Gaumenfreuden. Kulinarisch warten Glühwein, Gebäck und Würste. Wir freuen uns auf euch! Euer Team vom Blumen Helmlinger im Böhringen.

So., 26.11., 11 Uhr, Café Bistro Böhlinger See, Hindenburgstr. 64. Adventsmarkt am Café Bistro Böhlinger See. Weihnachtsgebäck und die Schmankerl vom Bistro genießen. Die Marktstände bieten viel Kreatives an: Angefangen von Schmuck und Weihnachtsschmuck über Adventsgestecke bis zu süßen Leckereien und hochwertigen Artikeln vom Alpakahof. Infos auf Facebook unter Café Bistro Boehringen.

Di., 28.11.2017 und Mi., 29.11.2017, je ab 17:30 Uhr. Plätzchenbacken im Atelier Victoria Graf. Gemeinsam backen, Glühwein trinken, Häppchen essen, Spaß haben. 55,- Euro je Abend. Im Preis inbegriffen: Zutaten

für ca. 6 Sorten Plätzchen, die Ausbeute, Getränke und Appetizer. Bitte um verbindliche Anmeldung: Tel. 0151 59170444 oder per Email: info@victoria-graf.de. www.victoria-graf.de

EIGELTINGEN

Do., 23.11., 9 – 22 Uhr. Mandy Schaale Blumencafé Eigelingen. Zaubhafte Adventsausstellung. Bummeln Sie in unseren weihnachtlich geschmückten Räumen, in denen Sie sich inspirieren lassen, schöne Blumen und Pflanzen und liebe Dinge für Ihr Zuhause erwerben können ... Am 7. Dezember öffnen wir bei den »Eigeltinger Adventsfenstern« unser Schaufenster zum Thema Advent. Des Weiteren gibt es kostenlosen Glühwein und hausgemachte Kartoffelsuppe. www.blumencafe-schaale.de.

Sa., 09.12., 15 – 24 Uhr, Areal der Firma Getränke Baumann, Am Sportplatz 1a. Weihnachtsmarkt in Eigelingen. Weihnachtlich geschmückte Marktstände mit allerlei Geschenkeideen, Dekoartikeln, Schokofrüchten, Waffeln, Gebäck sowie Likören und Bränden laden zum Bummeln und Verweilen ein. Um 17 Uhr kommt Santa-Claus mit einem großen Sack voller Geschenke für die kleinen Besucher. www.getraenke-baumann.com

ENGEN

Sa., 02.12., 11 – 21 Uhr, So., 03.12., 11 – 18 Uhr, Engener Altstadt. Weihnachtsmarkt Engen. An mehr als 100 Verkaufs- und Verköstigungsständen wird allerlei Weihnachtliches feilgeboten. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

Sa., 09.12.2017, 9 – 18 Uhr, Dielenhof, Dielenweg 2. Christbaumfest. Willkommen beim Christbaumfest auf dem Dielenhof in Engen! Es gibt wieder eine große Auswahl an Weihnachtsbäumen. Für das leibliche Wohl sorgt das Dielenhofteam mit Produkten vom Hof! www.dielenhof.de.

GAIENHOFEN

Sa., 09.12., 15 – 20 Uhr, Dorfplatz. Weihnachtsmarkt Gaienhofen. Genießen Sie die vorweihnachtliche Zeit in einer von Düften und Lichtern erfüllten Atmosphäre. Infos: 07735 / 9999100, www.gaienhofen.de.

Sa., 09.12., 20 Uhr, Hörihalle, Schulstr. 2. Grinch Party Vol.3 in Gaienhofen. Es ist wieder soweit! Unsere Grinch Party öffnet ihre Pforten zum dritten Mal und wir freuen uns schon mega auf euch! Kommt vorbei, stürmt unsere Bar und lasst euch vom Guggensound mitreißen! Einlass ab 16 Jahren. Eintritt: 3,- Euro. www.kgg-guggenmusik.com.

RADOLFZELL

Do., 07.12., 17 – 20 Uhr, Fr., 08. und Sa., 09.12., 11 – 20 Uhr, So., 10.12., 11 – 19 Uhr, Marktplatz. Christkindlemarkt Radolfzell. Hier können Sie in einer von Düften und Lichtern erfüllten Atmosphäre wunderbar bummeln, einkaufen, sich mit Freunden treffen und die vorweihnachtliche Zeit genießen. Infos: 07732 / 891500, www.radolfzell.de.

Fr, 29.12., 19 Uhr, Restaurant Strandcafé, Strandbadstraße 102. Erlebnis-Dinner mit Gastkoch & Moderator Klaus Neidhart. Erleben Sie einen besonderen Abend mit 6-Gänge-Menü mit Zutaten aus der Region, feinen Gewürzen und ausgewählten korrespondierenden Weinen. Stimmungsvolle Musik und amüsante und spannende Anekdoten des bekannten Bodenseekoche Klaus Neidhart runden den Abend ab. Reservierung u. Infos, Tel. 07732-1650 oder per E-Mail: info@strandcafe-mettnau.de.

Schützenstr. 84. Blumen Glöggli. Unser Geschäft im neuen Weihnachts-Look! Wir haben unser Geschäft komplett umgestellt, neu dekoriert und präsentieren Ihnen unsere neuesten Weihnachtsdekors-Artikel. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 18 Uhr, Sa., 8 – 16 Uhr. www.blumengloeggli.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Do., 14.12., 15 – 21 Uhr, Hauptstraße. Weihnachtsmarkt Rielasingen. Lassen Sie sich verzaubern vom Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Co., weihnachtlicher Musik und Ständen mit Weihnachtsaccessoires. Infos: www.rielasingen-worblingen.de.

SINGEN

Fr., 01.12. – Sa., 23.12., Rathausplatz. Singener Hüttenzauber und Weihnachtsmarkt. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 15 – 21 Uhr. Sa. – So., 11 – 21 Uhr. Die ERDINGER Urweissn Hütt'n hat jeweils bis 23:00 Uhr geöffnet. Gastronomiebetrieb bis 22:00 Uhr. Hüttenzauber pur mit vielseitigem Programm! Kunsthandwerk, nostalgisches Kinderkarussell, Künstler und Gaukler, Feuerzangenbowle mit Kultcharakter, beheizte ERDINGER Urweisse Hütt'n mit Partyprogramm, Circus of Illusions Zauberei und noch viel mehr! www.weihnachtsmarkt-singen.de.

STEISSLINGEN

Sa., 09.12., 13 – 19 Uhr, Torkel. Weihnachtsmarkt in Steißlingen. An den zahlreichen Ständen gibt es wieder alles, was das Herz in der Vorweihnachtszeit begehrt ... Angefangen von Backwaren, Süßigkeiten, Keramikarbeiten, Schmuck, Töpferwaren, Taschen, Bücher etc. Infos: www.steisslingen.de.

WEILER

Sa., 25.11. – Fr., 22.12., Uhr, Hauptstr. 62a. Christbaumverkauf auf der Höri. Öffnungszeiten: Sa., 25.11., 09 – 17 Uhr. 30.11. – 15.12. Do., und Fr., von 13 Uhr – 17 Uhr. 18.12. – 22.12., täglich von 13 – 17 Uhr. Weihnachtsbäume von der Höri, regional und nachhaltig. Vorbei kommen und in familiärer, gemütlicher Atmosphäre, mit Glühwein und Punsch, Ihren Wunsch-Christbaum aussuchen! www.christbaumsteini.de.

ADVENTSMARKT AM BÖHRINGER SEE

26.11.2017
erster Weihnachtsmarkt
von 11.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr
27 Standbetreiber
Weihnachtliche Live-Musik
Alpakas zum streicheln
Nikolaus mit kleinen Geschenken
– Lasst Euch verzaubern –
Café Bistro Böhlinger See
Hindenburgstr. 64
Telefon 0 77 32 / 38 53
Website / bistro-seele.de

Einen stimmungsvollen Adventsmarkt wünscht

GROSS C&C MARKT NETZHAMMER

Netzhammer Großhandels GmbH
78224 Singen, Güterstr. 23
Tel. 0 77 31 / 99 88 66
Fax 0 77 31 / 99 88 17

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

Handgeblasene Örtchen-Quallen
seit 1892

Duftende Maroni, heißer Glühwein und schokoladige Plätzchen - die vorweihnachtliche Zeit ist auch die Zeit der Weihnachts- und Adventsmärkte im WOCHENBLATT-Land. Zum ersten Mal findet auch am Böhlinger See ein Weihnachtsmarkt statt. Markus Biller und sein Team vom Bistro-Café »Böhlinger See« laden am 26. November von 11 bis 22 Uhr zum vorweihnachtlichen Markttreiben ein. Dabei können sich Besucher auf weihnachtliche Live Musik, Alpakas, kulinarische Köstlichkeiten an Ständen und im Bistro-Café freuen. »Der Nikolaus kommt ebenfalls mit kleinen Geschenken«, verrät Markus Biller. Das Bistro, das im vergangenen Jahr vor Weihnachten von Inhaber Markus Biller aus eigener Kraft re-

noviert und wiedereröffnet wurde, hat ganzjährig geöffnet. Veranstaltungen von Lesungen, Grillabendenden, Lichterfest, Modenschauen bis zu Livemusikevents laden das ganze Jahr über zum Verweilen ein.

Indien Mirchi

Genießen Sie Ihre Weihnachtsfeier einmal anders mit ayurvedischen und indischen Köstlichkeiten!

Wir haben Platz für bis zu 90 Personen!

Bismarckstr. 2
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/94 54 190
www.indien-mirchi.de

EL GRECO
DER GRIECHE IN BÖHRINGEN

Feiern Sie mit griechischen Köstlichkeiten!

Wir haben ausreichend Platz für Ihre Weihnachtsfeier. 2 separate Räume.
10.30 – 14.30 Uhr + 17.00 – 24.00 Uhr
Singener Straße 5, Böhlingen, Tel. 07732-9424311

RESTAURANT STRANDCAFÉ

Erlebnis-Dinner mit Gastkoch & Moderator Klaus Neidhart

Erleben Sie einen besonderen Abend bei einem 6-Gänge-Menü mit Zutaten aus der Region, feinen Gewürzen und ausgewählten korrespondierenden Weinen. Stimmungsvolle Musik und amüsante und spannende Anekdoten des bekannten Bodenseekoche Klaus Neidhart runden den Abend ab.

29. Dezember 2017, um 19:00 Uhr
Tischreservierung und Informationen unter 07732/1650 oder info@strandcafe-mettnau.de

RESTAURANT STRANDCAFÉ
Strandbadstraße 102 - D-78315 Radolfzell

Tauchen Sie ein in die wunderbare Genusswelt des Hegaus!

WEIHNACHTSWOCHEN IN DER »MARKTHALLE« AM »BLUMHOF« BEI STOCKACH VOM 25. NOVEMBER BIS 24. DEZEMBER



Fachleute für Festfreuden: Das Team der »Markthalle« um Familie Wassmer fertigt mit geschickten Händen weihnachtliche Kostbarkeiten an. swb-Bild: sw



Strahlt vorweihnachtliche Wärme aus: Die »Markthalle« in der Bodenseallee 4 am »Blumhof« lädt von Samstag, 25. November, bis Sonntag, 24. Dezember, zu ihren Weihnachtswochen ein. swb-Bild: Archiv/sw

WEIHNACHTEN BEI WASSMER

Gegen Abend, wenn es langsam dunkel wird, werden die Kerzen angezündet. Ihr Schimmer taucht die »Markthalle« am »Blumhof« zwischen Stockach und Ludwigshafen in ein heimelig-besinnliches Licht. Dann leuchtet das ganze helle Glasgebäude, und dieser besinnliche Eindruck wird in den nächsten Tagen

noch verstärkt. Denn Familie Wassmer und ihr 40-köpfiges Mitarbeiter-team feiern mit Besuchern und Gästen von Samstag, 25. November, bis Sonntag, 24. Dezember, ihre Weihnachtswochen. Mit vielem, was dieses Fest so froh und hell macht. Weihnachten bei Wassmer. Das bedeutet feierliche

Festtagsstimmung in der »Markthalle« an der Bodenseallee 4. Auf beiden Etagen werden liebevoll dekoriert, gekonnt arrangiert und stilvoll choreographiert Weihnachtsbäume, Kerzen, Engel, Christschmuck oder Accessoires präsentiert. Lichterketten funkeln, Tannenzweige duften, Kugeln leuchten. Wer sein Zuhause in ein ähnlich weihnachtliches Flair tauchen möchte, der kann auf die Hilfe des qualifizierten Teams bauen. Zwölf Floristinnen

zaubern Weihnachtliches in Sträuße, Gestecke, Zweige oder Adventskränze. Individuell, nach Kundenwunsch. Weihnachtsstress darf nicht sein. Vorfreude bereitet sich am besten in einer entspannten Atmosphäre aus. In der entspannten Atmosphäre der »Markthalle« etwa, in deren Café der Nachmittagsplausch mit Kaffee, Kuchen und Torten zum Fest wird. Geschmacksrenner ist die Schwarzwälderkirchentorte, doch es gibt natürlich

noch mehr Genuss. Zum Mittagessen werden Flammkuchen, kleine Snacks oder Tagessuppen serviert, und diese gastronomische Seite der »Markthalle« kann auch für Familienfeiern gebucht werden. Und noch ein Tipp! Heilig Abend fällt in diesem Jahr auf einen Sonntag – für Last-Minute-Schreck-Geschenkeinkäufe bietet sich die »Markthalle« am Sonntag, 24. Dezember, also an.

Und dort kann auch ein Gutschein für alle Waren und Serviceleistungen der »Markthalle« besorgt werden. Eine Überraschung für die Lieben. Und sogar geeignet »für Menschen, die schon alles haben«, wie Familie Wassmer betont. Ein Klassiker-Geschenk sind Christrosen. Doch Weihnachten bei Wassmer ist noch viel, viel mehr. Simone Weiß weiss@wochenblatt.net



Vieles, was das Weihnachtsfest froh, hell und heiter macht, gibt es in der »Markthalle« zwischen Stockach und Ludwigshafen. swb-Bild: sw

Knoll
Ihre Metzgerei
bekannt für
Qualität und Frische

Bei Familie Wassmer finden Sie eine feine Auswahl unserer **Dosenwurst-Spezialitäten**

Ihr Metzger in
Stockach
Radolfzell
Gottmadingen
Tel. 07771/2404
E-Mail: kontakt@metzgerei-knoll.de

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

**Bodenseefischspezialitäten
direkt vom Fischer!**

**UHLINGER
Fischtheke**
BODENSEEFISCHEREI
STEFAN & HEIDI KNOBLAUCH
Poststr. 8 · 88690 Unteruhldingen
Tel. 07556/6762 · Fax 50187
E-Mail: info@uhldinger-fischtheke.de
www.uhldinger-fischtheke.de

Markthalle Wassmer am Blumhof

Unser Weihnachtsgeschenk an SIE:
Angebot: ÄPFEL ab 0,99 €/kg* nur solange der Vorrat reicht

Aus eigenem Anbau und unserer Region
Äpfel, feldfrischer Feldsalat, Reichenauer Gemüse, Wurst, Bauernbrot, Käse, Honig, Marmeladen, Obstbrände, Fleisch, Bodenseefische, Kartoffeln, Weine & Schnäpse
Kreative Floristik – alles für Ihre Festtage
Weihnachtssträuße, Gestecke, Dekorationen und Accessoires

Kuchen & Torten sowie Kaffeespezialitäten, Tagessuppen
Flammkuchen & salzigen Köstlichkeiten – alles auch to go.

Bodenseallee 4, 78333 Stockach
www.wassmerblumhof.com
Tel. 07771 - 920712
tägl. auch Sa+So 8:00 – 19:00 Uhr

Wassmer
Blumhof 1912

Cassis
Manufaktur

100 % authentisch. 100 % Qualität.

Fruchtaufstriche, Gelee, Likör,
Sirup, Nektar, Saftschorle
und vieles mehr ...

www.cassismanufaktur.de

HAGNAUER
Wein vom Bodensee

Winzerverein Hagnau eG
Strandbadstr. 7
88709 Hagnau am Bodensee
Tel. 07532/1030 · www.hagnauer.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 9 – 16 Uhr

**ENERGIE
FÜR UNSERE
REGION**

Sandra Welsch-Fischer
Geschäftsführerin

HEIZÖL KRAFTSTOFFE SCHMIERSTOFFE GAS + STROM PELLETS HEIZUNG + TANK

MANFRED WELSCH
Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 07771/930310 · www.welsch-gmbh.de

AVIA

Waldburger
SCHINKEN

Waldburger Schinken Boos GmbH
Edensbach 193 · 88289 Waldburg · Tel. 07529/9719-0
E-Mail: waldburger-schinken.de

Danke für die gute Zusammenarbeit

Der starke Partner für Gastronomie, Hotellerie, Bäckereien, Konditoreien, Ernährungshandwerk
Vollsortimenter mit über 50.000 Artikeln | Erlebniseinkauf in einem der modernsten C+C - Märkte Europas | Leistungsfähiger Lieferservice mit eigenen Mehrkammer-Kühlfahrzeugen in der Region Schwarzwald-Bodensee, Oberschwaben, Zollern-Alb-Gebiet.

MEGA Stockach Das Fach-Zentrum für die Metzgerei und Gastronomie GmbH
Reichenauring 1 | 78333 Stockach | Tel. (07771) 9340-0 | Fax - 444
info@mega-stockach.de | www.mega-stockach.de | A 98 Stockach-Ost

Neu: der MEGA-Shop online unter www.mein-mega-shop.de

MEGA
hat das Richtige.

täglich frisch von der Gemüseinsel

Gemüse
Reichenau

Ihr Partner von heimischem Gemüse
aus kontrolliertem Anbau.

Reichenau-Gemüse-Vertriebs eG Marktstr. 1 78479 Insel Reichenau
Tel. 07534-9200-0 Fax 07534-9200-20 www.reichenaugemuese.de

PAUL SAUM
GARTENLANDSCHAFTSBAU

- Gartenplanung und Beratung
- Pflaster, u. Natursteinarbeiten
- Dach- u. Fassadenbegrünung
- Pflanz- und Pflegearbeiten

- Regenwassernutzung
- Baumpflege
- Wege- und Mauerbau
- Schwimmteichbau

Bruck 1
78355 Hohenfels-Liggersdorf
Tel. 07557/9296-0
Fax 07557/9296-20
galabau@saum.de

www.saum.de

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

1 x freier Eintritt
für 2 Personen
für

»DIE DRAUFGÄNGER«

am 01.12.2017 um 20 Uhr
in der Après-Ski-Hütte
»Zur durschtigä Dupfee«
Skilift Witthoh in Emmingen

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Steil bergauf ging es im vergangenen Jahr für die Band »Die Draufgänger«. Denn mit ihrem Hit »Die Hektar hat« wurde die Partyband quasi über Nacht bekannt und zu einer der gefragtesten in Österreich. Seitdem geben »Die Draufgänger« noch mehr Vollgas auf den Bühnen des Landes und auch darüber hinaus. Am 01.12.2017 sind sie um 20 Uhr in der Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee« beim Skilift Witthoh in Emmingen zu sehen. Jetzt Karten sichern! Infos auf Facebook auf der Seite: Zur durschtigä Dupfee, Après Ski Hütte.

swb-Bild: Karlheinz Wagener / Austrian News

Flohmarkt

Samstag, 09.12.2017, 13–20 Uhr
Radolfzell, Milchwerk
Nur zweimal im Jahr!
Münzer-Veranstaltungen
Tel. 0152/07705743 www.muenzer-event.de

Herzlich willkommen

HANOI RESTAURANT

Vietnamesische -
Thailändische Küche
(Alle Gerichte ohne Glutamat)
Uhlandstr. 35–35A, 78224 Singen
Tel. 07731 – 9441942
www.hanoi-restaurant-singen.de

Handy: 0174 628 6156

Bei Selbstabholung ab 15 €
bekommen Sie 10% Rabatt.
(Mittagangebot/Wochenangebot
ausgeschlossen)

Wir werden das Wochenangebot
einmal pro Woche wechseln.

NUDEL BOX (nur für Schüler)
Chicken Box mit Hühnerfleisch 4,50 €
Veggie Box nur mit Gemüse 3,50 €
Crispy Chicken 5,50 €

Öffnungszeiten
Täglich von 11.00 – 14.30 Uhr und
17.00 – 22.00 Uhr · Mittwoch Ruhetag

Flohmarkt

Samstag, 25.11.2017, 10–16 Uhr
Überlingen, Kursaal - Bad Hotel
Anmeldung erforderlich, Münzer
Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743
www.muenzer-event.de

MEHRTAGES- EVENTS

RADOLFZELL

Untertorplatz | Schokoladenmarkt |
Do, 23.11. - Sa, 25.11.2017. Handge-
rollte Pralinen und Schokotrüffel,
heiße Schokolade mit oder ohne
Likör. Schoko-Workshops für Kinder
und Erwachsene! Regionale Anbieter
bieten auf dem Markt unzählige
Leckereien und Kakaospezialitäten
an. Öffnungszeiten an allen Tagen
von 11 - 19 Uhr. www.radolfzell-tour-
ismus.de

DO 23.11. PARTYS/FESTE

GAIENHOFEN

**Hotel Gasthaus Hirschen am Bo-
densee** | 18:30 Uhr | Alm-Abend mit
Unplugged-Unterhaltung mit den
Schlegele Kings in der Hirschen-
Almhütte. Info: www.hotelhirschen-
bodensee.de.

VORTRÄGE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | »Plötz-
lich Gänsevater«. Ein humorvoller

und ganz persönlicher Forschungsber-
icht von Michael Quetting über sein
Aufzucht-Projekt von Graugänsen
am Max-Planck-Institut Möggingen.
Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder
www.stadthalle-singen.de.

TUTTLINGEN

Tuttlinger Hallen | 20:00 Uhr | Neu-
seeland. Petra und Gerhard Zwerger-
Schoner. Eine faszinierende und
bildgewaltige Reisereportage ans
»schönste Ende der Welt«. Neusee-
land ist ein optischer Leckerbissen,
ein Land mit freundlichen, entspann-
ten Menschen. Tickets und Infos:
www.tuttlinger-hallen.de, 07461 /
910996.

FR 24.11. GENIESSEN

FRIEDINGEN

Friedinger Schlössle | 19:00 Uhr | Rit-
termahl. Ein Abend voller Genuss,
mittelalterlicher Sitten und Gebräu-
che, Unterhaltung mit Gauklern und
dem Burgherren. Preis: 49,- Euro. Re-
servierung unter info@friedinger-
schlössle.de oder SMS 0171 /
2038544.

SINGEN

MAC Bistro | Café | Vinothek und

MAC Museumsgarten | 19:00 Uhr |
Spitzenköche im MAC: Klaus Neidhart
kocht. Fischfreitag von und mit unse-
rem Meisterkoch Klaus Neidhart. Ser-
viert wird ein köstliches Menü mit
einer breiten Variation der heimi-
schen Fischarten. Reservieren Sie per
Mail: veranstaltung@musem-art-
cars.com oder Tel. 07731-9265374.
Infos: www.museum-art-cars.com.

JAZZ/BLUES

WAHLWIES

**Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im
Winkel 15** | 20:30 Uhr | Jazz und Dün-
nele: Ladwig's Dixieland-Kapelle. In
stimmungsvollem Ambiente können
Sie die Füße den Takt klopfen lassen,
mitschnippen und sich für den Rest
der Woche stärken bzw. in das Wo-
chenende ein»swingen«. Einlass
19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel:
07771/62486. Infos: www.stockach.de.

SCHIFFFAHRT

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«
| 09:45 Uhr | Ausflugsfahrt: Hafen-
rundfahrt in Lindau. Es erwartet Sie
eine winterliche, einstündige Hafen-
rundfahrt. Anschließend bleibt genü-
gend Zeit, um noch gemütlich durch
Lindau zu schlendern. Mit etwas

Museum, Freizeit und Sport

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Telefon 07731/85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Feiertag wie Wochentag.
Aktuelle Ausstellung:
»Stand der Dinge.
Der Künstlerbund
Baden-Württemberg zu Gast ...«
bis 07.01.2018.
www.kunstmuseum-singen.de

Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 2,- Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Stubengesellschaft/
Kunstverein
Ausstellung: Katrin Parotat:
Auflösung Ordnung
Komplexität, bis 06.01.2019.
Forum Regional
Monika Rosenberger/
in Motion
bis 13.01.2019.
www.engen.de

■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreissgalerie und
Martin-Heidegger-Museum,
ganzjährig: Fr. – So. sowie
feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»Die glücklichen Einfälle
des Johann Baptist Pflug«
bis 15.02.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ Museum Lindwurm

Understadt 18, Stein am Rhein
Winterpause vom 01.11.2017 –
28.02.2018
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ KSS Freizeitpark

Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark,
Eispark, SIG Winerdach
Erwachsene ab 8,- CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,- CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Wegen des Umbaus sind alle
Ausstellungsräume bis zum
3. Dezember 2017 geschlossen.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.
Führungen jeden Donnerstag
um 18 Uhr.

■ Städtisches Museum Engen

+ Galerie
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,

■ Kletterwerk Radolfzell

Klettern, Bouldern und Slacken
in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen-
und Außenbereich. Diverse
Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr.
15 – 22:30 Uhr. Di. und Do.
9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feier-
tage 10 – 21 Uhr. Weitere Infos
auf www.kletterwerk.de.

Glück öffnet sogar der Lindauer
Weihnachtsmarkt an diesem Tag
seine Tore. Info: 07771/802300 oder
www.stockach.de.

Naturparadiesen im Nordatlantik.
Infos: www.outdoor-production.com.

KONZERTE

SA 25.11. KINO

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Weltreisefilm
»Auf Achse«: Grönland und Island.
2 ½ Jahre waren die beiden Merching-
er Filmemacher, Sonja Nertinger
und Klaus Schier, auf den Inseln Fä-
röer, Island und Grönland unterwegs.
In ihrem live kommentierten Film be-
richten sie von den faszinierenden

KONSTANZ

**Kulturzentrum am Münster, Wol-
kenstein-Saal, Wessenbergstr. 43** |
20:00 Uhr | FOAIE VERDE on Tour!
Balkan Folk – Just Gypsy - Vorstel-
lung der neuen CD LIBERTATE. Mit-
reißende Gänsehaut-Musik von
Foaie Verde – der 5-köpfigen Band
mit Vladimir Trenin am Bajan, Frank
Wekenmann an der Gitarre u. Veit
Hübner am Kontrabass, der charis-
matischen Sängerin Katalin Horvath
und dem Geigenvirtuosen Seba-

ADVENTSAUSSTELLUNG – Sonntag, 26.11.2017, von 11 – 17 Uhr

Lassen Sie sich von uns ins Land der Weihnachtsträume entführen.
Bewirtung durch den Landfrauenbezirk KN-R'zell!
Herzlich Willkommen – Familie Haug & Team



floristik • gärtnerei

haug

Höristraße 21 · 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/22161 · Telefax 07731/22069
www.blumen-haug.de

Spiritueller Gesprächskreis zum Thema:
Göttliche Ordnung hinter den Ereignissen erkennen.
Datum: Donnerstag, 30. November 2017, 19.30 bis 21.00 Uhr
Ort: Fachwerkhaus, Schienerstrasse 16, 78337 Öhningen
ECKANKAR – Der Weg spiritueller Freiheit
www.eckankar.de
Copyright © 2017 ECKANKAR, P.O. Box 27300, Minneapolis, MN 55427, USA.

GERO's-Hallenflohmarkt
Sa., 25.11.2017, 9–16 Uhr, Singen, Scheffelhalle, Schaffhauser Straße 32
Jeder kann mitmachen • lfd m. ab 9,- € • Tische vorhanden
Info + Anmeldung: 0172 / 7 97 60 02 • www.geros-flohmarkt.de

Ab in den Süden mit Traktor & Bauwagen
Neu-Rentner fahren im Rudel mit Schlepper und Bauwagen durch Südeuropa bis AFRIKA.
Wir starten im Frühjahr 2019.
Wer aktiv mitfahren möchte, kommt am 10.12. um 10 Uhr zum 1. Planungstreffen in den **grünen Baum** in Hoppetenzell (Tisch mit kleinem Traktor).

Kreuzfahrt ab Venedig, 20.05. – 27.05.2018
AIDAblu, MSC Musica
mit Santorin, Korfu, Dubrovnik und Venedig
Reisepreis pro Person ab € 968,- (Frühbucher)
2-Bett-Kabine mit VP und Busfahrt
Grove GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 077 31/97 64 44
www.grove-reisen.de | info@grove-reisen.de

Laurentiusstüble
Laurentiushof • 78247 Hilzingen
Tel.: 077 31 / 64 13 8 • Fax 18 14 01
Weihnachtsmarkt auf dem Laurentiushof
Freitag, den 24.11.2017, von 16 – 20 Uhr
Samstag, den 25.11.2017, von 14 – 20 Uhr
Sonntag, den 26.11.2017, von 12 – 18 Uhr
an allen Tagen kommt ab 17 Uhr der Nikolaus
Gutschein
über ein Glas Glühmost oder Glühsaft
(Shuttleservice ab Freibad Hilzingen während der Marktoöffnungszeiten)

Immer das richtige Geschenk!
**SINGER GESCHENKSCHECK**
SINGEN
VORFREUDE
SINGEN © aktiv: City Ring iG SingenSüd
http://singer-geschenkscheck.de
Erhältlich nur beim
Singer WOCHEBLATT
Hadwigstraße 2a | Singen

stian. Infos: www.konstanz-tourismus.de.
Kulturzentrum am Münster, Wolkenstein-Saal, Wessenbergstr. 43 | 20:00 Uhr | Foaié Verde – Just Gypsy. Die Band »Foaié Verde« hat sich ganz der Gypsy Musik verschrieben und dies auf höchst virtuose, authentische und unterhaltsame Weise. KVV: Buchhandlung Opitz, Tel: 07531-24171. Touristinformation Konstanz und Abendkasse Infos: www.cafedel-mundo.de.

TENGEN
Randenhalle, Schulstraße 13 | 19:00 Uhr | 4. Blasmusikfestival - drei Kapellen von internationalem Format in Tengen. Musikalisches Feuerwerk der Blasmusik! Hallenöffnung: 18 Uhr. Tickets inkl. Platzreservierung sind telefonisch erhältlich unter 07733 / 501 201 und 07708 / 911 812 oder via E-Mail maimich@web.de. Weitere Infos auf www.mm-bmf.de.

SO 26.11.
FÜHRUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | Kuratorenführung durch die Ausstellung »Stand der Dinge«. Preis: 2,- Euro zzgl. Eintritt (5,- Euro / 3,-Euro ermäßigt). Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

KONZERTE

SINGEN
Südstern-Bölle Mercedes-Show-

GESCHENKIDEE
Chiemgauer Volkstheater
**Mei bester Freund**
25.03.2018
RIELASINGEN-WORBLINGEN
TALWIESENHALLEN 18Uhr
Kartenvorverkauf:
Singer Wochenblatt
in Singen u. Radolfzell
Bücherstube Rielasingen
und allen Vorverkaufsstellen
von www.reservix.de

room, Geeorg-Fischer-Str. 55 | 19:00 Uhr | 38. Benefizkonzert. Das Musikhaus Assfalg und die Firma Südstern Bölle präsentieren: Sängerin/Pianistin Susan Albers (D) und Top-Key-boarder/Pianist Peter Baartmans (NL) mit neuesten Songs und Hits! KVV: 13,- Euro beim Musikhaus und Südstern Bölle. Einlass ab 18 Uhr. Infos: www.musikhaus-assfalg.de.

KINO

SINGEN
Cineplex | 18:00 Uhr | Embrace. Zum »Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen« zeigen der Frauen- und Kinderschutz e.V. Singen und Dorothea Wehinger den Film Embrace von Taryn Brumfitt. Eintritt frei!

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Zur durchtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit Pirmin Wäldin. Infos auf der Facebookseite: [Zur-durchtigä-Dupfee-Àprès-Ski-Hütte](https://www.facebook.com/dupfee-aps-ski-hutte). Eintritt frei.

DI 28.11.
PARTYS/FESTE

GAIENHOFEN
Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee | 18:30 Uhr | Humorvolle Weinprobe mit Haltnau-Wirt Werner Endres in der Hirschen-Almhütte. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de.

MI 29.11.
VORTÄGE

KONSTANZ
Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters | 19:30 Uhr | Die Papstwahl in Konstanz vor 600 Jahren - Das Petrusamt damals und ... Podiumsdiskussion zum Konziljubiläum mit Dr. Mathias Trennert-Helwig, Prof. Dr. Volker Leppin, Ulrich Büttner und Moderator Ulrich Fricker. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

AUSSTELLUNGEN

SINGEN
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. PopArt und Cars – James Francis Gill. Werke der amerikanischen PopArt-Legende James Francis Gill und Oldtimer von der Indianapolis 500. Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 – 19 Uhr; So. und feiertags 11 – 18 Uhr. Öffentliche Führungen: jeden Fr. und Sa. sowie an So. und Feiertagen um 15 Uhr. www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Stand der Dinge. Der Künstlerbund Baden-Württemberg zu Gast. Doppelausstellung mit der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen. Zu sehen sind rund 160 Werke und Arbeiten. Eintritt: 5,- Euro / 3,- Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN
Fr., 01.12., 20:00 Uhr, Zur durchtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Schwungvoller Auftritt der Österreichischen

Partyband »Die Draufgänger«. Infos auf der Facebookseite: [Zur-durchtigä-Dupfee-Àprès-Ski-Hütte](https://www.facebook.com/die-draufgaenger).

ENGEN
Sa., 02.12., 15:00 Uhr, Kornhaus. Premiere 6. Weihnachtskinderbuch »Die Kinder des Meeres«. Im Dezember 2017 öffnet das historische

Kornhaus zum 6. Mal sein riesengroßes Bilderbuch mit dem Kinderbuch »Die Kinder des Meeres«. Infos: www.engen.de.

MESSKIRCH
Sa., 02.12., 15:00 Uhr, Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch. Meßkircher Schlossweihnachten.

Theater
22. November – 29. November

DIE FÄRBE SINGEN BASILIKA

■ **Boeing-Boeing**
Marc Camolettis Lustspiel ist seit seiner Uraufführung 1960 in Paris ein Klassiker des Unterhaltungs-Theaters, der auch heute nichts an Tempo, Charme, Esprit und Erotik eingebüßt hat. Ausschank in der Basilika ab 19:30 Uhr.
Mi. (22.11.), Do., Fr., Sa., Mi. (29.11.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Premiere:**
Jesus Christ Superstar
Es werden die letzten Tage im Leben des Jesus von Nazareth aus Sicht des Jüngers Judas Iskariot beschrieben.
Fr., 20:00 Uhr.

■ **Judas**
Die vielfach ausgezeichnete niederländische Autorin Lot Vekemans gibt dem Geächteten eine Stimme und damit sein Menschsein zurück. Sie lässt ihn erzählen, wie es dazu kam, dass man einen Messias ans Kreuz schlug.
Sa., Di., 20:00 Uhr.

■ **Ein Kranich im Schnee**
Zwei alte Menschen, Ojisan und Obasan, leben in ärmlichen Verhältnissen mit wenig Essen in einem viel zu kalten Haus. Durch Yuki verändert sich das Haus. Plötzlich gibt es Essen und wärmendes Feuer.
So., 15:00 Uhr, Mo., Di., Mi. (29.11.), 9:30, 11:30 Uhr.

■ **I'm Glad I Found You**
In einem berührenden musikalischen Abend treffen Neil Young und Navid Kermani aufeinander und fragen nach der Macht der Musik und dem Sinn des Lebens.
Mi. (29.11.), 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Das dicke Ding**
Alles gut, also, der Feierabend kann kommen, dümpelten die Gedanken durch Diethelm Dümpels dämmriges Hirn. Doch nix wird es mit Inspektor Dümpels Feierabend.
Mi. (22.11.), 20:00 Uhr.

■ **Hall of Fame**
Hier wird die Spiegelhalle zur Bühne für deine Show. Vom Schlagzeugsolo bis hin zur lyrischen Ekstase: Lass es raus

und zeig es allen!
Anmeldung unter: junges-theater@konstanz.de.
Do., 19:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Transfer-Café**
Albert Kümmel-Schnur und Sibylle Mühleisen stehen zum offenen Gespräch über Ideen und Projekte zwischen Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur zur Verfügung.
Do., 15:00 Uhr.

■ **Premiere:**
Der Bär, der nicht da war
Ein Weihnachtsmärchen für Kinder ab drei Jahren von Oren Lavie nach dem Bilderbuch von Harry Rowohlt.
Sa., So., 15:00 Uhr, Di., Mi. (29.11.), 10:00 Uhr.

■ **Schlager, Pop und Chansons aus der ehemaligen DDR – Dass ich eine Schneeflocke wär**
Erfreuen Sie sich an Schlagern, Balladen, Chansons und anderen Liedern von von hüben, drüben und von heute.
Di., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Oropax:**
»Faden und Beigeschmack«
Die Brüder Volker und Thomas Martins stehen für eine deftige Mischung aus klassischem Klamauk und überdrehter Hintergründigkeit. Ihre Auftritte zeichnen sich durch rasantes Sprechtempo, ausgefeilten Wortwitz und großen Körpereinsatz aus.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Der Vorname**
Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière. Ein gemütlicher Abend soll es werden in der stilvoll eingerichteten Wohnung des Literaturprofessors Pierre und seiner Frau Elisabeth.
Sa., So., 17:30 Uhr.

■ **Cinevox Junior Company: »Chäs«**
Spizentanz wird leichtfüßig mit Sennenfolklore gemischt und ist ein witziges, ironisches, heiteres Ballett, welches dem Unterhaltungsbedürfnis zahlreicher Zuschauer Rechnung trägt
Mi. (29.11.), 19:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Tel: 07731 / 18 23 55

Singen



Eine ganz frisches Szenenfoto von »Hairspray«. swb-Bild: Sabine Haymann

Singen



Eine Szene aus »Embrace«, von Taryn Brumfitt. swb-Bild: majestic-Verleih

Tengen



Michael Maier und seine Blasmusikfreunde sind ein fester Bestandteil des Festivals in Tengen. swb-Bild: Veranstalter

Engen



Zeljko Rusic »Skulptur« wird ab 1. Dezember in Engen gezeigt. swb-Bild: Zeljko Rusic

Singen



Rabeya Müller ist islamische Theologin. swb-Bild: misereor

»Hairspray« brandeu

Der »Musikalische Ring« in der Stadthalle Singen wird am Freitag, 1. Dezember um 20 Uhr mit einem Paukenschlag eröffnet: Auf dem Programm steht das Musical »Hairspray« in einer ganz neuen Tourneeeinszenierung mit Live-Orchester. Karten gibt es auch im Freiverkauf. Die berührende Geschichte des Kult-Regisseurs John Waters und grandiose Sixties-Songs machen »Hairspray« zu einem quetschbunten Wohlfühl-Musical. Die Hauptrolle spielt Beatrice Reece. Karten gibt es auch beim WOCHENBLATT. www.stadthalle-singen.de

Gegen Gewalt an Frauen

Am Sonntag, 26. November, ist der »Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen«. Der Verein »Frauen und Kinderschutz Singen«, der unter anderem das Frauenhaus unterhält, lädt an diesem Tag um 18 Uhr ins Singener Kino »Cineplex« ein. Dort wird in Kooperation mit dem Ortsverein der »Grünen« der Film »Embrace«, über denn, dann auch diskutiert werden soll, gezeigt. »Embrace« will mit dem Mythos objektiver Schönheit aufräumen, denn der Film widmet sich jenen 95 Prozent der Frauen, die mit ihrem Körper unzufrieden sind. www.frauenhaus-singen.de

Ein Festival der Blasmusik

Alle Freunde und Fans der Blasmusik dürfen sich dieses Datum vormerken: Am Samstag, 25. November, lockt das 4. Hegauer Blasmusikfestival in der Tengerer Randenhalle. Dann garantieren drei Kapellen von internationalem Format beste Unterhaltung. Was im Jahr 2014 als Idee des gebürtigen Büßlingers Michael Maier begann, ist mittlerweile als besonderes Event über die Landesgrenzen hinaus bekannt geworden. Als Lokalmatadoren und Ausrichter dieser Veranstaltung sind Michael Maier und seine Blasmusik-

freunde fester Bestandteil des Festivals. Als weitere musikalische Gäste werden die Profiformation »MACH7« aus Österreich sowie die befreundeten Musiker von Timo Hieske und seine jungen Egerländer in der Tengerer Randenhalle auftreten. Hallenöffnung in Tengen ist um 18 Uhr, Konzertbeginn um 19 Uhr. Tickets gibt es unter 07733/501201 und 07708/911 812 oder via E-Mail maimich@web.de. Für die Bewirtung sorgt der Musikverein Harmonie Büßlingen. redaktion@wochenblatt.net

Figuren aus Holz und Metall

Zeljko Rusic zeigt zum Ende des Ausstellungsjahres der Stubbengesellschaft Engen Skulpturen aus Holz und Metall. Immer ist der Mensch als Figur in seinen Arbeiten, die der Künstler mit der Kettensäge aus einem Holzblock fertigt, präsent. Zeljko Rusic wurde 1967 in Kroatien geboren. Seit 1991 lebt und arbeitet der Künstler in Königsfeld im Schwarzwald. Die Ausstellung wird am Freitag, 1. Dezember, 19.30 Uhr im Städtischen Museum + Galerie Engen eröffnet und ist bis 14. Januar 2018 zu bewundern. redaktion@wochenblatt.net

Die Frau im Islam

Die Kooperationspartner Ev. Frauen im Kirchenbezirk Konstanz, Diözesanstelle, Frauenreferat und Bildungszentrum Singen veranstalten am Freitag, 24. November, ab 14.30 Uhr im Bildungszentrum Singen die 14. Ökumenische Werkstatt unter dem Thema »Damit es anders wird zwischen uns«. Im Fokus stehen muslimische Frauen. So wird unter anderem Rabeya Müller zu Gast sein. Sie ist Vertreterin eines geschlechtsgerechten Islams im Zentrum für islamische Frauenforschung und Frauenförderung in Köln. Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 07731 982590.

Singen

Singener Tattoo gleich zwei Mal



Noch heute sind Besucher der Premiere des Singener Tattoos begeistert. Nun startet der Vorverkauf für die zweite Auflage, die es dann sogar zwei Mal gibt. swb-Bild: off/Archiv

Nach dem überragenden Erfolg des ersten Singener Tattoos im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Singen (Abt. Stadt) wurden die Rufe nach einer Neuaufgabe immer lauter. Im Rahmen des Kulturschwerpunktes »Singen im Takt« 2018 veranstaltet die Feuerwehr daher das zweite Singener Tattoo auf dem Rathausplatz, wurde jüngst ganz offiziell angekündigt. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Marco Kronewetter wurde erneut ein Programm mit vielen Highlights zusammengestellt. Es spielen nach aktuellem Stand unter anderem: das Musikcorps der Feuerwehr Großen-Linden, die Fascinating Drums und viele weitere. Insgesamt 400 Akteure sorgen für eine mehrstündige Darbietung, wie es sie in Singen und Umgebung sonst nicht gibt. Da die Tribünen bei »Sin-

gen im Takt« eine geringere Sitzplatzkapazität als die Tribünen bei der komplett ausverkauften Premiere im Jahr 2016 aufweisen, findet die Veranstaltung zweimal statt, kündigt die Singener Feuerwehr nun an. Am Samstag, 30. Juni 2018, gibt es eine Abendveranstaltung, am Sonntag, 1. Juli 2018, findet zusätzlich eine Nachmittagsvorstellung statt. Insgesamt gibt es für beide Veranstaltungen rund 3.500 Sitzplätze. Zusätzlich findet am Sonntagvormittag noch eine einstündige Sondervorstellung des Musikcorps der Feuerwehr Großen-Linden in einer Singener Kirche statt. Karten gibt es ab dem 29. November bei der Stadthalle Singen, in der Marktpassage Singen und online bei Reservix und damit auch beim WOCHENBLATT. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Offene Türen bei Haldenwang

Der Sonntag vor dem ersten Advent ist Haldenwang-Tag in Singen, denn dann öffnet die gleichnamige Schule im Singener Münchried (neben der Münchriedhalle) wieder ihre Türen von 11.30 bis 16 Uhr. Ab 11.30 Uhr gibt es bereits viele Vorführungen der Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in der Turnhalle mit Musik und Tanz. Die Schule verwandelt sich an diesem besonderen Tag in einen Weihnachtsmarkt, denn in den letzten Wochen haben die Schülerinnen und Schüler für diesen Anlass dort fleißig gebastelt. Für das leibliche Wohl der Besucher wird auch bestens gesorgt sein. Außerdem wird es zur Schule und zum Förderangebot von Menschen mit Behinderung im Rahmen des Tags der offenen Tür viele Informationen geben. redaktion@wochenblatt.net



Vieles Gebasteltes wird in der Haldenwangschule am Sonntag angeboten. swb-Bild: of

Rettungsdienste im Stress wegen unnötiger Einsätze



Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Lady betätigte sich in den letzten Tagen als aufmerksame »Krankenpflegerin«. Henriette, Bleu de Gascogne, hatte sich was eingefangen; ja wie soll ich das nur sagen? Jetzt hab' ich den passenden Ausdruck gefunden. Die schöne Französin hatte Magen- und Darmprobleme. »Meine Güte, mach es doch nicht so kompliziert«, platzte Struppi herein. »Sie spuckte was das Zeug hielt und rannte unzählige Male zum Sch.....«, kam es sehr direkt von meinem Kumpel. »Du hast das sehr gut gemacht. Wegen so einer Geschichte muss man ja nicht gleich Gott und die Welt alarmieren«, lobte Bruno Bernhardiner. »Na ja, bei den Zweibeinern sieht das schon anders aus«, meldete sich Struppi erneut zu Wort. »In meiner Nachbarschaft hat eine »besorgte« Mutter bei der Leitstelle einen Rettungswagen »geordert«, weil, das Fräulein Tochter seit ein paar Stunden eben auch spuckte und ständig auf ein gewisses Örtchen rannte. Dank Dr. Google wurde der Fall so dramatisch geschildert, dass der Einsatz des Rettungs-



wagens notwendig war. In Wirklichkeit hätte Kamillente und Zwieback zur Heilung der jungen Dame völlig ausgereicht«, so mein Kumpel. Ich bin sprachlos. Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten ist das schlicht und ergreifend rücksichtslos. Da werden Einsatzkräfte gebunden, die dann bei wirklichen Notfällen fehlen. Stimmen meine Informationen, dann ist ein Rettungswagen laut Rettungsdienstgesetz des Landes Baden-Württemberg ein Rettungsmittel, das durch die Krankenkassen bezahlt wird. Diese rollende Intensivstation ist zur Versorgung von Patienten in lebensbedrohlicher Lage z. B. durch Unfall und Krankheit gedacht. Sind schwere Folgeschäden nicht auszuschließen, kommt die fahrbare Hightech-Station ebenfalls zum Einsatz. Ganz sicher ist

dieses Fahrzeug nicht für Pipifax-Einsätze gedacht; das verstehe sogar ich als Vierbeiner ohne Verstand. Im Gegensatz zu mir, besitzen die Zweibeiner ihren Geist. Sollte Mann oder Frau vor einem Anruf bei der Leitstelle nicht erst von dieser Intelligenz Gebrauch machen? Oder will man die Verantwortung einfach wegschieben? Mein Kollege Max aus Schaffhausen schüttelte nur den Kopf als er von dem unglaublichen Alarm hörte. »Das wäre der Frau Mama in der Schweiz teuer zu stehen gekommen. Bestätigt das Krankenhaus, dass der Einsatz des Rettungswagens nicht gerechtfertigt war, zahlt keine Kasse. Die Kosten sind dann Privatvergnügen«, so der Berner Sennhund. Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten, die richtige Lösung. Schließlich wird nicht nur Personal gebunden sondern die erheblichen Kosten für den Einsatz des Rettungswagens gehen zu Lasten aller Versicherten. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund. P.S.: Leider gibt es unzählige weitere Beispiele!

So erreicht man den **Bunten Hund**:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben